

Jahresbericht 2003

V 164
April 2004

Unfälle und schwere Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge

(ausgenommen Luftsportgeräte)

Herausgeber:

Bundesstelle für
Flugunfalluntersuchung

Hermann-Blenk-Str. 16
38108 Braunschweig

mail: box@bfu-web.de
<http://www.bfu-web.de>

Tel: 0 531 35 48 0
Fax: 0 531 35 48 246

Inhalt

Vorwort

Begriffsbestimmungen

Unfälle und schwere Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge

Unfälle und schwere Störungen mit in Deutschland zugelassenen
Luftfahrzeugen im In- und Ausland

Unfälle und schwere Störungen in Deutschland

Sicherheitsempfehlungen 2003

Im Jahr 2003 veröffentlichte Untersuchungsberichte

Flugzeuge über 5,7 t

Flugzeuge zwischen 2,0 und 5,7 t

Flugzeuge bis 2,0 t

Hubschrauber

Reisemotorsegler

Segelflugzeuge

Freiballone und Luftschiffe

Vorwort

Allgemeine Hinweise

In dem Jahresbericht 2003 sind Ereignisse dargestellt, die der Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung (BFU) gemäß § 5 LuftVO im Jahr 2003 gemeldet worden sind. Es handelt sich dabei um Unfälle und schwere Störungen in Deutschland und solche Ereignisse mit in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeugen im Ausland.

Unfälle und schwere Störungen mit in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeugen im In- und Ausland bilden eine Teilmenge des Geschehens und sind auf einer gesonderten Tabelle dargestellt. Diese Werte bilden die Grundlage zur Berechnung von Unfallraten.

Die dritte Tabelle stellt die Unfälle und schwere Störungen mit Luftfahrzeugen aller Zulassungsstaaten in Deutschland dar.

Dem allgemeinen Teil folgen die im Jahr 2003 von der BFU ausgesprochenen Sicherheitsempfehlungen und eine Liste der im Jahr 2003 veröffentlichten Untersuchungsberichte. Die Untersuchungsberichte sind über die BFU zu beziehen oder unter der folgenden Adresse im Internet abzurufen:

www.bfu-web.de/berichte

Aufbau von Tabellen und Abschnitten

Bei Ereignissen mit Flugzeugen wird im Folgenden zwischen drei Gruppen unterschieden, die in der maximalen Abflugmasse differieren.

Die Flugzeuge der Zulassungsklasse A, B und C bilden den Abschnitt Flugzeuge über 5,7 t, die vorwiegend gewerblich von Luftfahrtunternehmen betrieben werden.

Eine zweite Gruppe wird durch die zweimotorigen Flugzeuge der Zulassungsklasse I und die einmotorigen der Klasse F mit einer maximalen Abflugmasse zwischen 2,0 und 5,7 t gebildet.

Als dritte Gruppe sind die Ereignisse der Flugzeuge unter 2,0 t in den Klassen E und G aufgeführt.

Die Ereignisse mit Hubschraubern, Motorseglern, Segelflugzeugen, Freiballonen und Luftschiffen werden jeweils separat dargestellt.

Der Jahresbericht enthält neben den Tabellen der Unfälle und schweren Störungen auch die Darstellung und Bewertung der wichtigsten Störungsarten. Daran anschließend findet man die Übersicht der im Jahr 2003 angezeigten Ereignisse.

Flugunfalluntersuchungen werden in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Untersuchung von Unfällen und Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge (Flugunfall-Untersuchungs-Gesetz - FIUUG) vom 26. August 1998 durchgeführt. Danach unterliegen Unfälle und schwere Störungen einer Untersuchung mit dem ausschließlichen Zweck, nach Möglichkeit die Ursachen aufzuklären, mit dem Ziel, künftige Unfälle und Störungen zu verhüten. Die Untersuchungen dienen nicht der Feststellung des Verschuldens, der Haftung oder von Ansprüchen.

Begriffsbestimmungen

Unfall

Ein Ereignis beim Betrieb eines Luftfahrzeugs vom Beginn des Anbordgehens von Personen mit Flugabsicht bis zu dem Zeitpunkt, zu dem diese Personen das Luftfahrzeug wieder verlassen haben, wenn hierbei:

1. eine Person tödlich oder schwer verletzt worden ist
 - an Bord eines Luftfahrzeugs oder
 - durch unmittelbare Berührung mit dem Luftfahrzeug oder einem seiner Teile, auch wenn sich dieser Teil vom Luftfahrzeug gelöst hat, oder
 - durch unmittelbare Einwirkung des Turbinen- oder Propellerstrahls eines Luftfahrzeugs,

es sei denn, dass der Geschädigte sich diese Verletzungen selbst zugefügt hat oder diese ihm von einer anderen Person zugefügt worden sind oder eine andere von dem Unfall unabhängige Ursache haben, oder dass es sich um Verletzungen von unbefugte mitfliegenden Personen handelt, die sich außerhalb der den Fluggästen und Besatzungsmitgliedern normalerweise zugänglichen Räume verborgen hatten, oder

2. das Luftfahrzeug oder die Luftfahrzeugzelle einen Schaden erlitten hat und
 - dadurch der Festigkeitsverband der Luftfahrzeugzelle, die Flugleistungen oder die Flugeigenschaften beeinträchtigt sind und
 - die Behebung dieses Schadens in aller Regel eine große Reparatur oder einen Austausch des beschädigten Luftfahrzeugbauteils erfordern würde;

es sei denn, dass nach einem Triebwerkschaden oder Triebwerkausfall die Beschädigung des Luftfahrzeugs begrenzt ist auf das betroffene Triebwerk, seine Verkleidung oder sein Zubehör, oder dass der Schaden an einem Luftfahrzeug begrenzt ist auf Schäden an Propellern, Flügelspitzen, Funkantennen, Bereifung, Bremsen, Beplankung oder auf kleinere Einbeulungen oder Löcher in der Außenhaut, oder

3. das Luftfahrzeug vermisst wird oder nicht zugänglich ist.

Schwere Störung

Ein Ereignis beim Betrieb eines Luftfahrzeugs, dessen Umstände darauf hindeuten, dass sich beinahe ein Unfall ereignet hätte. Schwere Störungen werden erst seit dem Jahr 1998 erfasst.

Tödliche Verletzung

Eine Verletzung, die eine Person bei einem Unfall erlitten hat und die unmittelbar bei dem Unfall oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall ihren Tod zur Folge hat.

Schwere Verletzung

Eine Verletzung, die eine Person bei einem Unfall erlitten hat und die

1. einen Krankenhausaufenthalt von mehr als 48 Stunden innerhalb von 7 Tagen nach der Verletzung erfordert oder
2. Knochenbrüche zur Folge hat (mit Ausnahme einfacher Brüche von Fingern, Zehen oder der Nase) oder
3. Risswunden mit schweren Blutungen oder Verletzungen von Nerven, Muskeln- oder Sehnensträngen zur Folge hat oder
4. Schäden an inneren Organen verursacht hat oder
5. Verbrennungen zweiten oder dritten Grades oder von mehr als fünf Prozent der Körperoberfläche zur Folge hat oder
6. Folge einer nachgewiesenen Aussetzung gegenüber infektiösen Stoffen oder schädlicher Strahlung ist.

Unfälle und schwere Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge

(ausgenommen Luftsportgeräte)

Zeitraum: 01/01/2003 - 31/12/2003

(Vorjahreszahlen in Klammern)

		Unfälle (gesamt)	Schwere Störungen	Unfälle mit Schwer- verletzten	Anzahl der Schwer- verletzten	Unfälle mit tödlich Verletzten	Anzahl der tödlich Verletzten
LFZ-Art	MTOW	S1	S2	S3 aus S1	S4 aus S3 u. S5	S5 aus S1	S6 aus S5
Flugzeuge	> 5.7 t	5 (6)	33 (30)	2 (1)	2 (1)	0 (1)	0 (71)
	2.0-5.7 t	9 (11)	2 (3)	0 (0)	0 (0)	1 (3)	2 (6)
	< 2.0 t	113 (119)	2 (5)	7 (11)	15 (19)	17 (20)	32 (38)
Hubschrauber		11 (17)	1 (4)	2 (2)	2 (5)	2 (3)	2 (5)
Motorsegler		30 (29)	1 (1)	1 (2)	2 (3)	1 (1)	1 (1)
Segelflugzeuge*		116 (125)	0 (1)	16 (18)	21 (19)	17 (20)	19 (20)
Freiballone		19 (25)	5 (2)	13 (19)	19 (26)	0 (0)	0 (0)
Sonstige		1 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Summe		304 (332)	44 (46)	41 (53)	61 (73)	38 (48)	56 (141)

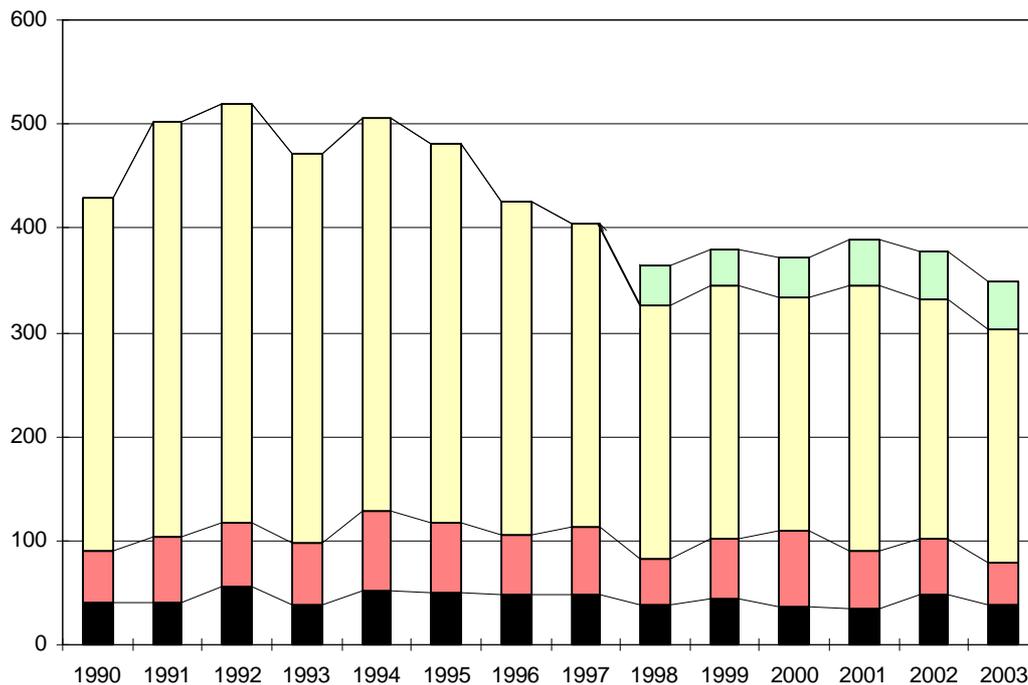
*Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb eingeschlossen

Entwicklung von Unfällen und schweren Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge

Gesamt	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Unfälle und schwere Störungen	429	503	519	471	507	482	426	405	364	380	372	391	378	348
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	38	35	38	45	46	44
Unfälle	429	503	519	471	507	482	426	405	326	345	334	346	332	304
Unfälle mit Schwerverletzten	49	63	61	60	78	66	59	67	44	57	73	56	53	41
Personen schwer verletzt	70	95	91	135	108	91	78	88	66	70	94	79	73	61
Unfälle mit Toten	41	41	55	38	51	50	47	47	38	45	37	35	48	38
Personen tödlich verletzt	62	106	105	78	95	84	99	77	62	87	77	177	141	56

 Unfälle und schwere Störungen beim Betrieb
 ziviler Luftfahrzeuge

- Schwere Störungen
- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten



Unfälle und schwere Störungen mit in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeugen im In- und Ausland

(ausgenommen Luftsportgeräte)

Zeitraum: 01/01/2003 - 31/12/2003

(Vorjahreszahlen in Klammern)

		Unfälle (gesamt)	Schwere Störungen	Unfälle mit Schwer- verletzten	Anzahl der Schwer- verletzten	Unfälle mit tödlich Verletzten	Anzahl der tödlich Verletzten
LFZ-Art	MTOW	S1	S2	S3 aus S1	S4 aus S3 u. S5	S5 aus S1	S6 aus S5
Flugzeuge	> 5.7 t	4 (4)	30 (22)	2 (1)	2 (1)	0 (0)	0 (0)
	2.0 - 5.7 t	8 (11)	1 (3)	0 (0)	0 (0)	1 (3)	2 (6)
	< 2.0 t	104 (111)	2 (5)	7 (10)	15 (17)	15 (17)	29 (32)
Hubschrauber		11 (16)	1 (4)	2 (2)	2 (5)	2 (2)	2 (3)
Reisemotorsegler		29 (28)	1 (1)	1 (2)	2 (3)	1 (1)	1 (1)
Segelflugzeuge*		112 (120)	0 (1)	16 (17)	21 (18)	17 (18)	19 (18)
Freiballone		19 (25)	5 (2)	13 (19)	19 (26)	0 (0)	0 (0)
Sonstige		1 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Summe		288 (315)	40 (38)	41 (51)	61 (70)	36 (41)	53 (60)

*Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb eingeschlossen

Unfälle und schwere Störungen in Deutschland

(ausgenommen Luftsportgeräte)

Zeitraum: 01/01/2003 - 31/12/2003

(Vorjahreszahlen in Klammern)

		Unfälle (gesamt)	Schwere Störungen	Unfälle mit Schwer- verletzten	Anzahl der Schwer- verletzten	Unfälle mit tödlich Verletzten	Anzahl der tödlich Verletzten
LFZ-Art	MTOW	S1	S2	S3 aus S1	S4 aus S3 u. S5	S5 aus S1	S6 aus S5
Flugzeuge	> 5.7 t	3 (5)	19 (20)	2 (1)	2 (1)	0 (1)	0 (71)
	2.0 - 5.7 t	5 (10)	2 (2)	0 (0)	0 (0)	1 (2)	2 (4)
	< 2.0 t	96 (103)	1 (5)	6 (9)	13 (17)	15 (14)	28 (23)
Hubschrauber		9 (15)	0 (3)	1 (2)	1 (5)	2 (3)	2 (5)
Motorsegler		27 (26)	1 (1)	1 (2)	2 (3)	1 (1)	1 (1)
Segelflugzeuge*		102 (108)	0 (1)	15 (14)	18 (14)	10 (14)	10 (14)
Freiballone		19 (22)	4 (2)	13 (18)	19 (25)	0 (0)	0 (0)
Sonstige		1 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Summe		262 (289)	27 (34)	38 (46)	55 (65)	29 (35)	43 (118)

*Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb eingeschlossen

Sicherheitsempfehlungen 2003

<p>Ereignisdatum: 01.07.2002</p> <p>Luftfahrzeuge: Boeing 757-200 Tupolew TU 154M</p> <p>Empfehlungsdatum: 21.07.2003</p> <p>Empfänger: Bundesamt für Zivilluftfahrt, Bern/Schweiz (BAZL)</p> <p>Ereignis: Nahe Überlingen (Bodensee) kam es zu einem Zusammenstoß der beiden Flugzeuge.</p>	<p>Reaktionen: Die Sicherheitsempfehlungen 01/2003 bis 03/2003 werden im Untersuchungsbericht zum Flugunfall Überlingen veröffentlicht.</p>
---	--

<p>Ereignisdatum: 02.12.2001</p> <p>Luftfahrzeug: Dornier 328-100</p> <p>Empfehlungsdatum: 19.02.2003</p> <p>Empfänger: Luftfahrt-Bundesamt (LBA)</p> <p>Ereignis: Beim Ausrollen nach der Landung nach einem Instrumenten-Anflug geriet das Flugzeug außer Kontrolle. Die Schubumkehr war bis zum Stillstand gesetzt.</p> <p>Empfehlung Nr.: 04/2003 Im AFM der Dornier 328 sollte im Kapitel 05 (Normalverfahren) ein Hinweis aufgenommen werden, dass beim Ausrollen nach der Landung bei einer angezeigten Geschwindigkeit unter 60 Knoten die Schubumkehr nicht bzw. nicht mehr benutzt werden soll.</p>	<p>Reaktionen: Ein Hinweis wird in das Airplane Flight Manual (AFM) aufgenommen.</p>
--	---

<p>Ereignisdatum: 20.03.2001 Luftfahrzeug: Airbus A 320-200 Empfehlungsdatum: 19.05.2003 Empfänger: Luftfahrt-Bundesamt (LBA)</p> <p>Ereignis: Kurz nach dem Abheben stellte die Besatzung einen Fehler (inverse Reaktion) zwischen der Eingabe am linken Side-Stick und der Querruderwirkung fest. Eine Fehlermeldung wurde nicht angezeigt. Die Besatzung entschied sich zur Rückkehr.</p> <p>Die Untersuchung ergab, dass bei einer Reparatur am Stecker des Elevator-Aileron-Computers Kabelpaare vertauscht wurden, welche ursächlich für die inverse Reaktion des Flugzeuges in der Quersteuerung waren.</p> <p>Trotz eines Qualitätsmanagementsystems im Luftfahrtunternehmen und im Instandhaltungsbetrieb wurden die Qualitätssicherungsmaßnahmen nicht in vollem Umfang wirksam.</p> <p>Empfehlung Nr.: 05/2003 Die vom Luftfahrt-Bundesamt eingeleiteten Maßnahmen sollten unbefristet über das Jahr 2003 fortgeführt werden, um eine dauerhafte qualitative und quantitative Verbesserung der durchzuführenden Audits in den Luftfahrtunternehmen und Instandhaltungsbetrieben zu erreichen.</p> <p>Empfehlung Nr.: 06/2003 Das Luftfahrtunternehmen sollte die organisatorischen und personellen Voraussetzungen schaffen, um die Einhaltung der Qualitätsanforderungen bei der Instandhaltung von Luftfahrzeugen im Instandhaltungsbetrieb entsprechend den Forderungen nach JAR-OPS 1.035 (Abschnitt B) i. V. mit JAR-OPS 1.890, 1.895, 1.900, 1.905 (Abschnitt M) gewährleisten zu können.</p> <p>Empfehlung Nr.: 07/2003 Das System der Verfahrensanweisungen im Instandhaltungsbetrieb sollte überarbeitet und neu gestaltet werden, sodass die Verfahrensanweisungen für alle Benutzer übersichtlich, eindeutig, verständlich und anwenderfreundlich sind.</p>	<p>Reaktionen: Die eingeleiteten Maßnahmen wurden mit Einschränkungen fortgesetzt.</p> <p>Das Luftfahrtunternehmen verfügt inzwischen über eigenes Auditorenpersonal zur Auditierung und Überwachung des beauftragten Instandhaltungsbetriebs.</p> <p>Das Dokumentationssystem des Instandhaltungsbetriebs wird zurzeit umgestaltet, voraussichtlicher Abschluss 2005. Das LBA begleitet im Rahmen der Aufsicht die Umgestaltung.</p>
--	---

<p>Ereignisdatum: 24.06.2002</p> <p>Luftfahrzeuge: Zusammenstoß Boeing B 717 Cessna 172P</p> <p>Empfehlungsdatum: 27.06.2003</p> <p>Empfänger: Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen (BMVBW)</p> <p>Ereignis: Beim Rollen zum Start kollidierte die Boeing mit der Cessna, die von links aus dem Abstellbereich für Flugzeuge der allgemeinen Luftfahrt kam.</p> <p>Empfehlung Nr.: 09/2003 Der § 12 LuftVO sollte dahingehend ergänzt werden, dass auch Bewegungen am Boden entsprechend ICAO ANNEX 2, 3.2.2.7.1 berücksichtigt sind.</p>	<p>Reaktionen: Nach Thematisierung im Bund/Länderfachausschuss Luftfahrt wurde die Empfehlung wegen weiteren Klärungsbedarfs an einen Unterausschuss geleitet.</p>
--	---

<p>Ereignisdatum: 25.07.2003 Luftfahrzeug: Schempp-Hirth, Duo Discus Empfehlungsdatum: 01.08.2003 Empfänger: Luftfahrt-Bundesamt (LBA)</p> <p>Ereignis: Im Geradeausflug zum nächsten Aufwind kam es beim Wegziehen der Fahrt zum Bruch des linken Außenflügels. Der Pilot konnte das Segelflugzeug wieder stabilisieren, sodass beide Insassen aussteigen und sich mit ihren Fallschirmen retten konnten. Bei der Untersuchung wurde eine fehlerhafte Holmgurt-Holmsteg-Verklebung festgestellt.</p> <p>Empfehlung Nr.: 10/2003 Das Luftfahrt-Bundesamt sollte den Betrieb mit dem Muster Duo-Discus solange einschränken, bis die Segelflugzeuge, die möglicherweise ebenfalls Klebefehler aufweisen, ermittelt und überprüft sind.</p>	<p>Reaktionen: LTA-Nr. : 2003-245 und 2003-246 vom 31.07.2003 Segelflugzeuge wurden vorläufig für luftuntüchtig erklärt.</p> <p>LTA-Nr.: 2003-245/2 und 2003-246/2 vom 01.08.2003 fordern, dass vor dem nächsten Flug eine Inspektion oder eine Reparatur der Tragflächen nach Angaben des Herstellers durchgeführt werden muss. (TM-Nr. 890-3 bzw. 396-8 vom 31.07.2003).</p>
--	---

<p>Ereignisdatum: 31.07.2003 Luftfahrzeug: Boeing B 737-300 Empfehlungsdatum: 04.08.2003 Empfänger: National Transport Safety Board (NTSB) Washington, USA</p> <p>Ereignis: Beim Rollen zum Start wurde aus der Fluggastkabine Brandgeruch gemeldet. Das Flugzeug kehrte zur Parkposition zurück.</p> <p>Die Untersuchung ergab, dass der überhitzte „static inverter“ des Standby-Systems ursächlich für den Brandgeruch war.</p> <p>Recommendation No.: 11/2003 The FAA should issue an AD-note enjoining the modification of all in the service letter mentioned inverters according the above mentioned service bulletin within a short time frame.</p>	<p>Reaktionen: Airworthiness-Directive (AD) in Vorbereitung</p>
---	---

<p>Ereignisdatum: 10.04.2003 Luftfahrzeug: BAe 146-200 Empfehlungsdatum: 22.08.2003 Empfänger: Civil Aviation Authority UK (CAA) via AAIB Luftfahrt-Bundesamt (LBA) (17/2003)</p> <p>Occurrence: Nach dem Aufsetzen kam das Flugzeug nach links von der Bahn ab. Zuvor war das Bugfahrwerk unbeachtet, unbeabsichtigt nach links ausgeschlagen. Die entstandene schiebende Wirkung konnte der Pilot durch Ruderausschlag bzw. differenziertes Bremsen nicht überwinden.</p> <p>Das Problem ist bekannt, konnte aber noch nicht behoben werden.</p> <p>Recommendation No.: 12/2003 The construction of the nose wheel steering of BAE 146/RJ including tiller should be revised that under normal operating conditions, also simulated during the trials of the nose landing gear study of AAIB (UK), BAe-Systems and Messier-Dowty, no unintentional steering appears. The functional safety must be guaranteed within the applicable overhaul periods.</p> <p>Recommendation No.: 13/2003 The investigations of the aircraft- or undercarriage manufacturer should be continued to clarify the causes of nose wheel self-steering to the right and derive appropriate countermeasures.</p> <p>Recommendation No.: 14/2003 Under consideration of crew resource management and according to particular cockpit equipment operational flight procedures should be developed allowing a crew, in case of a steering malfunction and at any rolling speed, to really control all the flight controls including tiller simultaneously and precisely.</p> <p>Recommendation No.:15/2003 During landing the pilot flying or steering respectively should be timely informed about the position of the nose wheel via continuous indications in his direct view or using acoustical warnings.</p> <p>Recommendation No.: 16/2003 To support the finding of causes detailed circumstances and the actual steering behavior in real flight operations should be recorded using flight data recorder.</p>	<p>Reaktionen: Sobald der Grund für das unbeabsichtigte Lenken des Bugrades festgestellt wurde, werden die erforderlichen Maßnahmen für die Funktionssicherheit eingeleitet.</p> <p>Die Untersuchungen des Flugzeug- und Fahrwerkherstellers werden von der CAA begleitet. Sie sollen die Gründe für das unbeabsichtigte Lenkverhalten des Bugrades klären.</p> <p>Die Standard-Betriebsverfahren der UK AOC-Halter; wurden überprüft. Die Betriebsverfahren erfüllen die Forderungen für den Fall einer Lenkstörung.</p> <p>Der Hersteller soll weltweit die Betreiber von BAe-Flugzeugen über das Problem informieren.</p> <p>Die einzuleitenden Maßnahmen zur Behebung der Fehlerursache lassen erwarten, dass ein geeigneter Sicherheitsstandard eingeführt wird, ohne ein Cockpit-Anzeigen-System zu benötigen.</p> <p>Bugradsteuerungspositionsdaten sind gegenwärtig keine betriebliche Flugdatenanforderung.</p> <p>Die CAA richtet eine Anfrage an ICAO, ob die aktuelle Stellung der Bugradsteuerung zu der Liste der geforderten FDR-Parameter in ICAO Annex 6, Abschnitt 6.3 hinzugefügt werden kann</p>
---	--

<p>Recommendation No.: 17/2003 All operators of BAe 146/RJ should be requested to point out to their crews once again that nose wheel self-steering is still possible. They should check their current flight procedures to be appropriate allowing a crew, in case of a steering malfunction and at any rolling speed, to really control all the flight controls including tiller simultaneously and precisely.</p>	<p>CAA: Die Betreiber von BAe-Flugzeugen sollen ihre Besatzungen über die Umstände der Störung informieren und sie auf mögliche Probleme mit der Lenkung nach dem Aufsetzen aufmerksam machen.</p> <p>Der Hersteller soll weltweit Betreiber von BAe-Flugzeugen über das Problem informieren.</p> <p>LBA: Die Betreiber haben die Verfahren während des Endanfluges geändert und die Besatzungen auf der Grundlage der von BAE SYSTEMS herausgegebenen All Operator Message (Ref 01/008V) geschult.</p>
--	---

<p>Ereignisdatum: 02.10.2001 Luftfahrzeug: Hubschrauber Eurocopter AS 350 B2 Empfehlungsdatum: 26.09.2003 Empfänger: Bundesministerium für Verkehr Bau- und Wohnungswesen (BMVBW)</p> <p>Ereignis: Bei der Erprobung eines Gesamttrettungssystems für Segelflugzeuge wurde ein Segelflugzeug als Last unter dem Hubschrauber auf eine Höhe von 400 m gehoben. Dabei lösten sich unvorhergesehen nacheinander mehrere Gurtbänder vom Segelflugzeug und gelangten in den Hauptrotor des Hubschraubers, der daraufhin abstürzte. Es wurde festgestellt, dass das verwendete Lastgeschirr in verschiedener Hinsicht ungeeignet gewesen war. Die Mängel blieben von den Beteiligten unentdeckt, u.a. deshalb, weil dieses technische Bauteil keiner luftrechtlichen Prüfung und Genehmigung bedarf.</p> <p>Empfehlung Nr.: 18/2003 Das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen (BMVBW) sollte die gesetzlichen Voraussetzungen dafür schaffen, dass das Lastgeschirr beim Außenlastbetrieb von Luftfahrzeugen auch einer Prüf- und Genehmigungspflicht unterliegt.</p>	<p>Reaktionen: In Bearbeitung</p>
---	---

Im Jahr 2003 veröffentlichte Untersuchungsberichte

Die Untersuchungsberichte der BFU sind im Internet unter der folgenden Adresse abrufbar:

www.bfu-web.de/berichte

Datum	Ort	Luftfahrzeug(e)	Aktenzeichen	Abschlussmonat
22.03.00	Simonswald (Emmendingen)	UL: WD, D4-B Fascination	3X018-0/00	Jan 2003
02.12.01	Bremen	Fairchild Dornier / Do 328-100	1X004-0/01	Feb 2003
19.03.01	nähe Berlin	Raytheon / Beechcraft B300	1X001-0/01	Apr 2003
28.05.02	Jordsans Flak (Dan)	Cessna / A 185 E Skywagon	DX001-0/02	Apr 2003
08.02.01	Nürnberg	Learjet LR35A	CX002-0/01	Mai 2003
20.03.01	Frankfurt / Main	Airbus Industrie / A 320-200	5X004-0/01	Mai 2003
29.07.02	Sonderlandeplatz Lüsse	Schempp-Hirth / Ventus CT	3X169-0/02	Mai 2003
26.08.02	nahe Morgenröte Rautenkranz	Hiller Aviation / Hiller UH-12E	3X208-0/02	Mai 2003
11.08.01	Michelstadt/Odenwald	B.Shively / Fokker DR1	CX010-0/01	Jun 2003
26.05.02	Masel	Schleicher / ASK 23	3X085-0/02	Jun 2003
11.06.02	Paderborn-Lippstadt	Schweizer / Hughes 269C	3X105-0/02	Jun 2003
14.06.02	Frankfurt / Main	Airbus Industrie / A 330-343	EX005-0/02	Jun 2003
24.06.02	Stuttgart	Cessna 172P / Boeing B717	3X128-1-2/02	Jun 2003
03.08.02	Mönchengladbach	Wörner / NL-1000/STU	3X176-0/02	Jun 2003
04.08.02	Dortmund	Rockwell / Commander 690C	3X179-0/02	Jun 2003
21.12.02	nähe Brno-Turany, Tschechische Rep.	Socata / TB-20 Trinidad	4X042-0/02	Jun 2003
28.11.01	nahe Aichach	Beech Aircraft / B95A	3X281-0/01	Jul 2003
02.10.01	Münsingen	Eurocopter / AS 350 B2	3X253-0/01	Sep 2003
16.10.02	nahe Paderborn-Lippstadt	Fairchild Dornier / DO 228-200	3X258-0/02	Sep 2003
02.04.00	nahe Ascheberg	Cessna 441	3X021-0/00	Okt 2003
17.01.01	Rendsburg-Schachtholm	Beech 95-D55	3X006-0/01	Okt 2003
21.02.02	Mannheim City	Beech BE F35	CX001-0/02	Okt 2003
28.03.02	Ramstein	Piper / PA-32R-310T	3X029-0/02	Okt 2003
14.09.02	München	Canadair / CL-600	1X002-0/02	Okt 2003
15.01.03	Egelsbach	Piper / PA-46-350P Malibu	3X001-0/03	Okt 2003
13.04.03	Faro / Portugal	Airbus / A310-204	QX001-0/03	Nov 2003
17.07.01	nahe Thalfang	Avions Mudry / CAP 10B	3X160-0/01	Dez 2003
05.03.02	Flughafen Dresden	Aerospatiale / ATR 72-212	5X005-0/02	Dez 2003
19.08.03	Frankfurt/Main	Boeing / B747-430	5X012-0/03	Dez 2003

Flugzeuge über 5,7 t

Auswertung der Unfälle und schweren Störungen mit Flugzeugen über 5,7 t

Im Jahre 2003 ereigneten sich 3 Unfälle mit Flugzeugen über 5,7 t in Deutschland und 2 mit in Deutschland zugelassenen Flugzeugen im Ausland. 36 Ereignisse wurden als schwere Störung eingestuft (Vorjahr 29).

Unfälle

Zwei Unfälle ereigneten sich beim unerwarteten Durchfliegen schwerer Turbulenzen, bei dem sich jeweils eine Flugbegleiterin ein Bein brach.

Schwere Störungen:

Unter der erneut angestiegen Zahl von 36 schweren Störungen (Vorjahr 29) wurden 14 gefährliche Begegnungen von Luftfahrzeugen gemeldet.

Zweimal forderte die Bodenfunkstelle (ATC-Tower) die sich annähernden Flugzeuge zu einem Ausweichmanöver auf, einmal erfolgte eine Warnung durch das Zusammenstoßwarngerät (TCAS).

In sechs Fällen kam es zu Annäherungen mit Luftfahrzeugen der allgemeine Luftfahrt, die keinen direkten Funkkontakt zur Flugverkehrskontrolle hatten.

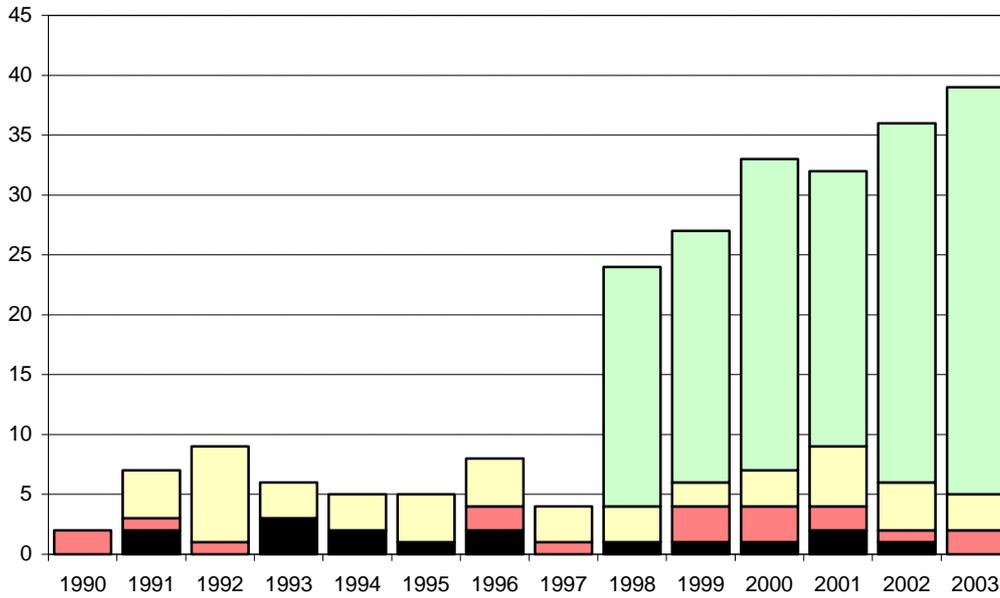
Bei vier Ereignissen wurde ein Startabbruch oder ein Durchstartmanöver aufgrund einer blockierten Bahn (Runway Incursion) durchgeführt.

Brandgeruch oder Rauch, der auf einen Brand in der Kabine, der Bordküche oder einer elektrischen Komponente schließen ließ, wurde 7-mal gemeldet (Vorjahr 5), wobei in einem Fall eine Evakuierung der Passagiere über Notrutschen durchgeführt wurde. Dabei wurde niemand verletzt. Ein Feuer in der Kabine und eines in einem Ofen der Bordküche konnten von der Besatzung mit Handfeuerlöschern gelöscht werden.

FLZ über 5.7 t	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03
Unfälle und schwere Störungen	2	7	9	6	5	5	8	4	24	27	33	32	35	41
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	20	21	26	23	29	36
Unfälle	2	7	9	6	5	5	8	4	4	6	7	9	6	5
Unfälle mit Schwerverletzten	2	1	1	0	0	0	2	1	0	3	3	2	1	2
Pers. schwer verletzt	3	13	3	51	4	0	5	1	0	4	8	2	1	2
Unfälle mit Toten	0	2	0	3	2	1	2	0	1	1	1	2	1	0
Personen tödlich verletzt	0	29	0	10	2	2	14	0	1	4	4	6	71	0

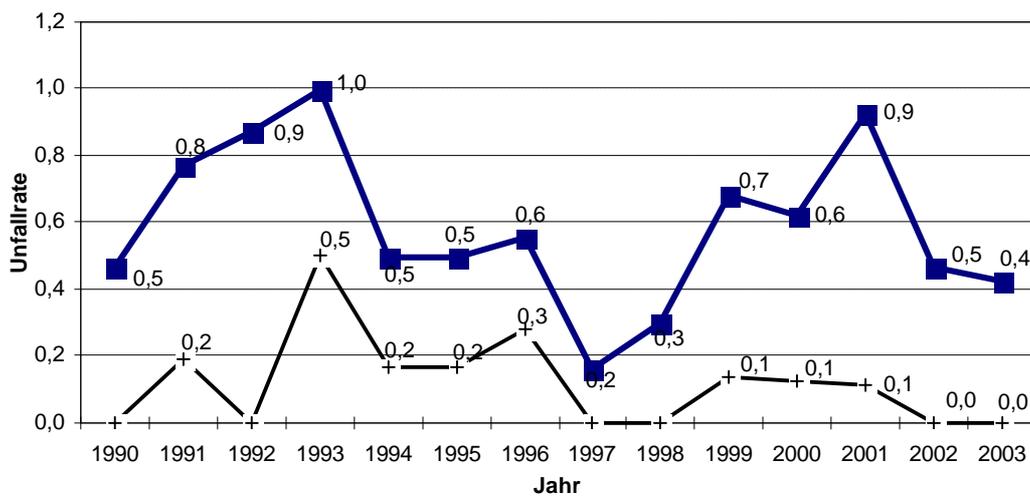
Unfälle und schwere Störungen mit Flugzeugen MTOW über 5,7 t

- Schwere Störungen
- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten



Unfallrate in Deutschland zugelassener Flugzeuge über 5,7 t

- Unfälle pro 100 Stück
- + Unfälle mit Toten pro 100 Stück



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum 01.01.2003 - 31.12.2003

Flugzeug über 20 000 kg

26.01.2003 0845 Uhr (UTC) Ort: Rom (Italien) LFZ.: Airbus Ind. A320 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Das Lfz begann den Startlauf auf TWY C anstatt wie angewiesen RWY 34C zu benutzen. Der Start wurde vom TWR-Controller abgebrochen. Aktenzeichen: 6X002-0/03
06.03.2003 1215 Uhr (MEZ) Ort: en route (Nahe Osten) LFZ.: Boeing B747-230 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Frachtbeförderung - internat. Während des Reisefluges kam es zu einem Kurzschluss zwischen einer elektrischen Versorgungsleitung der Bordküche und der Struktur. Das dadurch entstandene Feuer zerstörte einen weiteren Kabelbaum und beschädigte einen Teil der Slats- und Flaps-Control-Systeme. Das Feuer erlosch selbständig und das Flugzeug landete planmäßig in Frankfurt. Aktenzeichen: 6X001-0/03
10.04.2003 1642 Uhr (MESZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: British As BAE146-200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Fluglinienverkehr - Personenbeförderung Nach dem Aufsetzen kam das Flugzeug nach links von der Bahn ab. Das Bugfahrwerk war zuvor unbeabsichtigt, unbemerkt nach links ausgeschlagen. Die entstandene schiebende Wirkung konnte der Pilot durch Ruderausschlag oder differenziertes Bremsen nicht überwinden. Aktenzeichen: 5X002-0/03
13.04.2003 1300 Uhr (MESZ) Ort: en route (unbekannt/nicht gemeldet) LFZ.: Tupolew TU154 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Im Reiseflug wurde aufgrund von Vibrationen Triebwerk Nr. 3 abgestellt. Nach der Landung wurde festgestellt, dass 17 Schaufeln der 1. Verdichterstufe beschädigt waren und abgerissene Teile der Schaufeln durch die Triebwerksverkleidung in Richtung 12 Uhr ausgetreten waren. Aktenzeichen: EX001-0/03
13.04.2003 0925 Uhr (MESZ) Ort: Faro (Portugal) LFZ.: Airbus Ind. A310-204 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Im Anflug auf Faro kam es in ca. 3200ft Höhe zu einer GPWS-Terrain-Warnung mit anschließender Anweisung "pull up". Aktenzeichen: QX001-0/03

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

13.04.2003 1420 Uhr (MESZ) Ort: München (Oberbayern (BY)) LFZ.: Tupolew TU154 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Zu Beginn des Push-Back Vorganges brach das Bugfahrwerk. Aktenzeichen: EX002-0/03
15.05.2003 Uhrzeit unbek. () Ort: en route (unbekannt/nicht gemeldet) LFZ.: Airbus Ind. A330-200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Im Ofen in der hinteren Galley brannte beim Anheizen eine Plastiktüte. Das Feuer wurde mit einem Feuerlöscher gelöscht. Aktenzeichen: 6X003-0/03
19.05.2003 1522 Uhr (MESZ) Ort: Friedrichshafen (Tübingen (BW)) LFZ.: Bombardier CL600-2C10 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Nördl. von Friedrichshafen (Flugverkehrskontrolle des Luftraums an die Schweiz delegiert) durchstieg die Bombardier CL600-2C10 ohne Freigabe die FL280 einer Bombardier CL600-2B19 in einem seitlichen Abstand von ca. 1 - 1,5 NM. Aktenzeichen: 5X003-1/03
19.05.2003 1522 Uhr (MESZ) Ort: Friedrichshafen (Tübingen (BW)) LFZ.: Bombardier CL600-2B19 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Nördlich von Friedrichshafen (Flugverkehrskontrolle des Luftraumes an die Schweiz delegiert) durchstieg eine Bombardier CL600-2C10 der Bombardier CL600-2B19. Der seitliche Abstand betrug 1 - 1,5 NM. Aktenzeichen: 5X003-2/03
19.05.2003 2210 Uhr (UTC) Ort: Chicago (Nord-Amerika) LFZ.: Airbus Ind. A340-300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Beim Startlauf bei 120-125 kt kam vom Tower die Anweisung, den Start abubrechen. Ein anderes Flugzeug hatte die Startbahn nicht rechtzeitig freigemacht. Der Startabbruch verlief normal. Aktenzeichen: 6X004-0/03
04.06.2003 0050 Uhr (MESZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: Boeing B737-800 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Im Landeanflug kam es zu einer plötzlichen Querlage von ca.40° Aktenzeichen: 5X004-0/03

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

11.07.2003 1133 Uhr (MESZ) Ort: Dresden-Klotzsche (Sachsen) LFZ.: Bombardier CL600 2B19 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Nach dem Start auf der Bahn 22 kam es zu einer Annäherung mit einer Katana. Die geringsten Abstände betragen horizontal 0,3 NM und vertikal 400 ft. Aktenzeichen: 5X006-1/03
12.07.2003 1453 Uhr (MESZ) Ort: Nienburg (Hannover (NI)) LFZ.: Tupolew TU154 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Die Tupolew TU154 hatte die Freigabe auf 4 000 ft zu steigen und der NIE 6S Abflugroute zu folgen. In 4 000 ft kam es dann zu einer Staffelungsunterschreitung mit einer Cessna C172. Die geringsten Abstände betragen horizontal 0,9 NM und vertikal 100 ft. Aktenzeichen: 7X005-2/03
13.07.2003 1720 Uhr (MESZ) Ort: Linz (Österreich) LFZ.: Airbus Ind. A321 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Während des Anfluges auf Linz/Österreich kam es zur Annäherung mit einem Flugzeugschleppverband (Motorsegler HK36 und Segelflugzeug K8B). Aktenzeichen: 6X014-1/03
27.07.2003 1439 Uhr (MESZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: Boeing B757-230 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Während des Reisefluges machte sich starker Brandgeruch in der Kabine bemerkbar. Die Besatzung entschied sich, auf dem Flughafen Frankfurt/Main notzulanden. Die Evakuierung der Passagiere erfolgte über Notrutschen. Aktenzeichen: 5X007-0/03
28.07.2003 1139 Uhr (MESZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: Airbus Ind. A300B4-603 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Zeitgleich mit dem Einleiten eines "go around" auf der Bahn 27L startete auf der Bahn 25R eine Falcon. Die geringsten Abstände zwischen den beiden Flugzeugen betragen horizontal 0,5 NM und vertikal 100 ft. Aktenzeichen: 5X008-1/03
29.07.2003 1700 Uhr (UTC) Ort: Bombay (Ferner Osten) LFZ.: Boeing B747-400 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Der Flugkapitän erkrankte während des Fluges und verließ zweimal für ca. 30 Minuten das Cockpit. Aktenzeichen: 6X006-0/03

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

31.07.2003 1740 Uhr (MESZ) Ort: Köln-Bonn (Köln (NRW)) LFZ.: Boeing B737-46J Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Beim Rollen zur Startbahn wurde aus der Fluggastkabine Brandgeruch gemeldet. Auf dem Weg zurück zum Standplatz füllte sich die Kabine mit Rauch. Die Passagiere konnten das Flugzeug über Fluggasttreppen verlassen. Aktenzeichen: 5X009-0/03
02.08.2003 0810 Uhr (UTC) Ort: Corfu (Griechenland) LFZ.: Boeing B737-800 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Nach dem Start nahm das Flugzeug eine Schräglage von 35° ein, vermutet wurde ein Fehler im Autopilot. Die Auswertung ergab einen Steuerfehler des verantwortlichen Flugzeugführers. Aktenzeichen: 6X009-0/03
05.08.2003 2141 Uhr (MESZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: Airbus Ind. A320-211 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Beim Start auf RWY 07L wurde die Besatzung vom ATC-Tower bei einer Geschwindigkeit von ca. 80 kt angewiesen den Start abzubrechen, da ein anderes Flugzeug über die Rollhaltelinie gerollt war. Aktenzeichen: 5X010-0/03
06.08.2003 2056 Uhr (UTC) Ort: Houston (Nord-Amerika) LFZ.: Airbus Ind. A340-311 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 3 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 25 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Im Anflug auf Houston kam es in FL310 zu schweren Turbulenzen, bei denen sich 25 Fluggäste und 3 Flugbegleiter leicht verletzten. Die Landung in Houston verlief normal. Aktenzeichen: 6X007-0/03
11.08.2003 1342 Uhr (MESZ) Ort: Graz (Österreich) LFZ.: Boeing B737-530 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Nach der Freigabe zur Landung auf die Piste 35C startete das Verkehrsflugzeug in ca. 50 ft Höhe durch, weil sich ein Militärflugzeug auf der Piste befand. Aktenzeichen: 6X008-1/03
16.08.2003 1347 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Bombardier CL600 2B19 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Im Anflug auf Hamburg, auf 2 000 ft sinkend, erhielt die Besatzung vom Tower in ca. 3 000 ft die Information: Kreuzender Verkehr von rechts nach links, 10-Uhr-Position 4 NM, Typ und Höhe unbekannt. Die Besatzung wich nach rechts aus, um eine Kollision zu vermeiden. Der geringste Abstand betrug lt. Radar horizontal ca. 200 m und vertikal ca. 100 ft. Der weitere Anflug und die Landung verliefen normal. Aktenzeichen: 5X011-1/03

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

19.08.2003 1022 Uhr (MESZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: Boeing B747-430 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Während des Anfluges auf die Landebahn 25L in Frankfurt wurde weißer Rauch im Bereich des Fluggastsitzes 24A bemerkt. Es wurde Luftnotlage erklärt. Die Seitenverkleidung wurde von der Kabinenbesatzung entfernt und ein Kabelbrand mit Handfeuerlöschern gelöscht. Der Landeanflug konnte problemlos fortgesetzt werden. Aktenzeichen: 5X012-0/03
20.08.2003 0853 Uhr (UTC) Ort: Spessart VOR (Unterfranken (BY)) LFZ.: Boeing B737-330 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Das Flugzeug befand sich im Warteverfahren in FL190. Aufgrund einer Rufzeichen-Verwechslung begann die Besatzung mit dem Sinkflug und näherte sich dabei einem in FL 180 fliegenden Tristar bis auf FL184 an. Aktenzeichen: 5X013-1/03
20.08.2003 0653 Uhr (UTC) Ort: Spessart VOR (unbekannt/nicht gemeldet) LFZ.: Lockheed L1011 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen unbekannt/nicht gemeldet Das Flugzeug befand sich im Warteverfahren in FL180, als eine in FL190 fliegende Boeing aufgrund einer Rufzeichen-Verwechslung mit dem Sinkflug begann. Dabei sank die Boeing bis auf FL184, bevor dies durch den Lotsen bemerkt wurde. Aktenzeichen: 5X013-2/03
21.08.2003 1721 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Airbus Ind. A321-131 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Im Endanflug auf die Piste 23 (8 NM final) näherte sich dem A321 eine Reims F150 in gleicher Flughöhe (2 600 ft). Der seitliche Abstand betrug 1 NM. Zu der F150J bestand kein Funkkontakt (Luftraum C). Aktenzeichen: 5X014-1/03
21.08.2003 1722 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Bombardier CL-600 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Im Endanflug auf die Piste 23 (10 NM final) näherte sich dem Flugweg der CL-600 eine Reims F150J in gleicher Höhe (3 000 ft) mit einem seitlichen Abstand von 0,4 NM. Die F150J flog im Luftraum C ohne Funkkontakt zur Flugsicherung. Aktenzeichen: 5X014-3/03
23.08.2003 1425 Uhr (UTC) Ort: en route (Österreich) LFZ.: British As AVRO 146 R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Auf dem Flug von München nach Mailand trat ein Brand in der Kabine auf. Die Besatzung brach den Flug ab und landete sicher in Innsbruck. Aktenzeichen: 6X010-0/03

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

24.08.2003 2200 Uhr (UTC) Ort: en route (Nord-Amerika) LFZ.: Boeing B747-430 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Während des Reisefluges fiel der Copilot wegen Krankheit aus. Aktenzeichen: 6X011-0/03
28.08.2003 1947 Uhr (MESZ) Ort: Düsseldorf (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Boeing B737-700 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Die Startfreigabe für die Piste 05R wurde durch den Lotsen widerrufen, weil das Flugzeug auf der gesperrten Piste 33 den Startlauf begonnen hatte. Danach startete das Flugzeug auf der Piste 05R ohne Startfreigabe. Aktenzeichen: EX003-0/03
03.09.2003 Uhrzeit unbek. () Ort: Alexandria (Nord-Afrika) LFZ.: Boeing B737-400 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen unbekannt/nicht gemeldet Während des Abfluges in Alexandria wurde das Flugzeug schwer beschädigt. Näheres ist nicht bekannt. Aktenzeichen: 2X002-0/03
07.10.2003 1635 Uhr (MESZ) Ort: Stuttgart (Stuttgart (BW)) LFZ.: Embraer EMB145 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Ein Gepäckfahrzeug kollidierte mit dem linken Außenflügel des in der Parkposition stehenden Flugzeuges und beschädigte das linke Querruder. Aktenzeichen: AX001-0/03
11.10.2003 0926 Uhr (UTC) Ort: en route (Italien) LFZ.: Fokker F28,MK0100 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Kurz vor Erreichen von FL310 erhielt die Besatzung eine "Traffic Advisory" der Warneinrichtung (TCAS). Der vertikale Abstand zu dem anderen Luftfahrzeug betrug gemäß TCAS ca. 500 ft. Der seitliche Abstand wurde von der Besatzung auf ca. 1 km geschätzt. Aktenzeichen: 6X013-0/03
12.10.2003 2330 Uhr (UTC) Ort: Osaka (Ferner Osten) LFZ.: Boeing B747-430 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Beim Anflug auf Osaka wurde durch ATC ein Go-Around angewiesen. Anschließend sollte das Flugzeug einen sehr langen Anflug durchführen, bei dem jedoch absehbar war, dass es evtl. zur Unterschreitung der notwendigen Minimum-Kraftstoffmengen hätte kommen können. Der Luftzeugführer erklärte Luftnotlage. Aktenzeichen: 6X012-0/03

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

18.11.2003 1057 Uhr (MEZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: Airbus Ind. A340 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Am Flughafen Frankfurt/Main kam es zu einer Runway Incursion der Piste 25R durch eine B777, die ein Durchstartmanöver der anfliegenden A340 zur Folge hatte. Aktenzeichen: 5X017-1/03
18.11.2003 1057 Uhr (MEZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: Boeing B777 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Am Flughafen Frankfurt/Main kam es zu einer Runway Incursion der Piste 25R durch eine B777, die ein Durchstartmanöver des anfliegenden A340 zur Folge hatte. Aktenzeichen: 5X017-2/03
25.11.2003 1925 Uhr (MEZ) Ort: Köln-Bonn (Köln (NRW)) LFZ.: Boeing B737-700 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Während sich die Besatzung auf den nächsten Flug vorbereitete, kam es zu einer Überhitzung des im vorderen Electric/Electronic-Compartment eingebauten Static Inverters mit Geruchs- und Rauchentwicklung. Aktenzeichen: 5X016-0/03
22.12.2003 1414 Uhr (MEZ) Ort: en route (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Boeing B737-300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Im Sinkflug durchflog das Flugzeug eine nicht vorhergesagte Turbulenz, bei der sich eine Flugbegleiterin einen Beinbruch zuzog. Aktenzeichen: 1X002-0/03

Flugzeug über 14 000 kg - 20 000 kg

22.02.2003 2133 Uhr (MESZ) Ort: Augsburg-Mühlhaus. (Schwaben (BY)) LFZ.: De Havilland DHC8-314 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Bei dem Instrumentenanflug (ILS) auf Augsburg in Landerichtung 25 bei Nacht setzte das Verkehrsflugzeug neben der Piste auf. Im Verlauf des Durchstartens überrollte das linke Hauptrad des Flugzeuges eine Lampe der rechten Landebahn-Befehlung. Aktenzeichen: 5X001-0/03
02.06.2003 1515 Uhr (MESZ) Ort: en route (unbekannt/nicht gemeldet) LFZ.: De Havilland DHC8-314 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Das Flugzeug wurde von einer Turbulenz erfasst, die weder visuell noch auf dem Wetterradar ersichtlich gewesen war. Dabei erlitt eine Flugbegleiterin einen Knöchelbruch. Aktenzeichen: 1X001-0/03

Flugzeug über 14 000 kg - 20 000 kg (Fortsetzung)

03.09.2003 1651 Uhr (MESZ) Ort: Mengen (Tübingen (BW))	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen unbekannt/nicht gemeldet
LFZ.: British As AVRO 85 RJ Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Beim ILS-Anflug auf Zürich passierte das Flugzeug in 4800 ft Höhe im Luftraum C einen den Flugplatz Mengen anfliegenden Motorsegler in einem Abstand von 2,1 NM und 500 ft Höhendifferenz. Aktenzeichen: 5X015-2/03

Flugzeug über 5 700 kg - 14 000 kg

28.05.2003 1325 Uhr (UTC) Ort: Leeds Bradford (Großbritannien)	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr
LFZ.: Cessna 560 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Bei der Landung überrollte das Flugzeug das Landebahnende. Bug- und Hauptfahrwerk wurden schwer beschädigt. Aktenzeichen: 2X001-0/03

14.06.2003 1600 Uhr (MESZ) Ort: en route (unbekannt/nicht gemeldet)	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Überführung / Bereitstellung - international
LFZ.: Lear Jet 55 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Im Reiseflug in FL220 in IMC traten starke Turbulenzen mit Hagel und Blitzschlag auf. Die Besatzung hatte Schwierigkeiten, Kurs und Höhe zu halten. Das Flugzeug konnte sicher in Frankfurt/Main gelandet werden. Bei der Nachflugkontrolle wurden an der Radarantennenverkleidung (Radom) und an den Triebwerkseinläufen Beschädigungen festgestellt. Aktenzeichen: 5X005-0/03

22.06.2003 1635 Uhr (MESZ) Ort: Roudnice (Tschechische Republik)	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr
LFZ.: McDonnell Doug. DC3-R1830 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Beim Start kam es kurz nach Erreichen der Rotationsgeschwindigkeit zum Abriss eines Zylinders am rechten Triebwerk mit nachfolgendem Triebwerksbrand, der im Flug gelöscht werden konnte. Die Landung erfolgte nach Stilllegung des rechten Triebwerkes sicher auf dem Startflugplatz. Aktenzeichen: 6X005-0/03

28.07.2003 1139 Uhr (MESZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE))	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Geschäftsflug - berufsmäßiger Lfz-Führer
LFZ.: Dassault Falcon Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Die Falcon startete auf der Bahn 25R. Zeitgleich leitete ein Airbus A300B4 einen "go around" auf der Bahn 25L ein. Die geringsten Abstände zwischen den beiden Flugzeugen betragen horizontal 0,5 NM und vertikal 100 ft. Aktenzeichen: 5X008-2/03

09.10.2003 1010 Uhr (MESZ) Ort: en route (Mecklenburg-Vorpommern)	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Arbeitsflug
LFZ.: Israel Ind. IAI-1124 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Während eines Zieldarstellungsfluges erfolgte ein schlagartiger Druckverlust in der Kabine. Laut Befundbericht der Prüfgruppe wurde ein defekter Schlauch am Ausgang des Wasserabscheiders gefunden. Aktenzeichen: 7X006-0/03

Flugzeuge zwischen 2,0 und 5,7 t

Auswertung der Unfälle und schweren Störungen mit Flugzeugen zwischen 2,0 und 5,7 t

Im Jahre 2003 ist mit 9 Unfällen die Gesamtzahl der Unfälle mit Flugzeugen zwischen 2,0 und 5,7 t gegenüber dem Vorjahr (11) leicht gesunken. Die Anzahl der schweren Störungen blieb mit 3 unverändert.

Bei einem Unfall mit einem demilitarisierten Alpha-Jet wurden 2 Menschen tödlich verletzt. Zur Erlangung der Musterberechtigung wurden verschiedene Manöver geflogen, als nach dem Ausleiten aus einem Looping das Flugzeug nach links abkippte und annähernd senkrecht auf ein Feld stürzte. Zur Demilitarisierung des Luftfahrzeugs gehört u.a. die Demontage sämtlicher Waffen und Waffenanlagen. Die

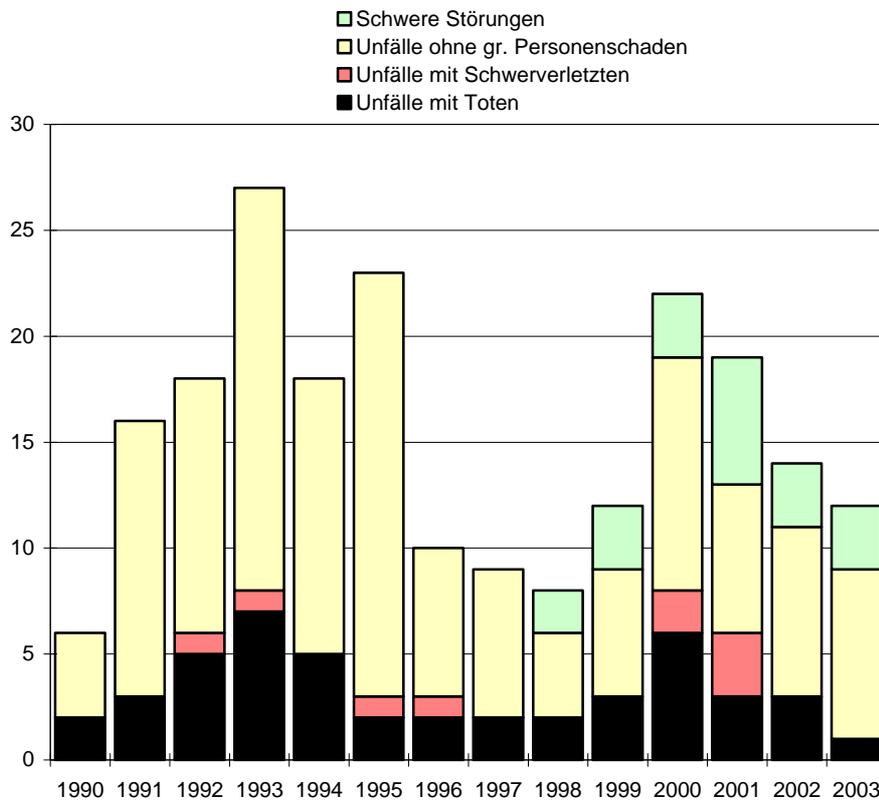
Schleudersitze blieben eingebaut, lediglich der pyrotechnische Treibsatz und die entsprechende Zündsteuerung waren entfernt worden. Somit standen der Besatzung die Schleudersitze für einen Notausstieg nicht zur Verfügung.

Vier der 9 Unfälle wurden durch eine Triebwerkstörung eingeleitet, einmal war Kraftstoffmangel die Ursache.

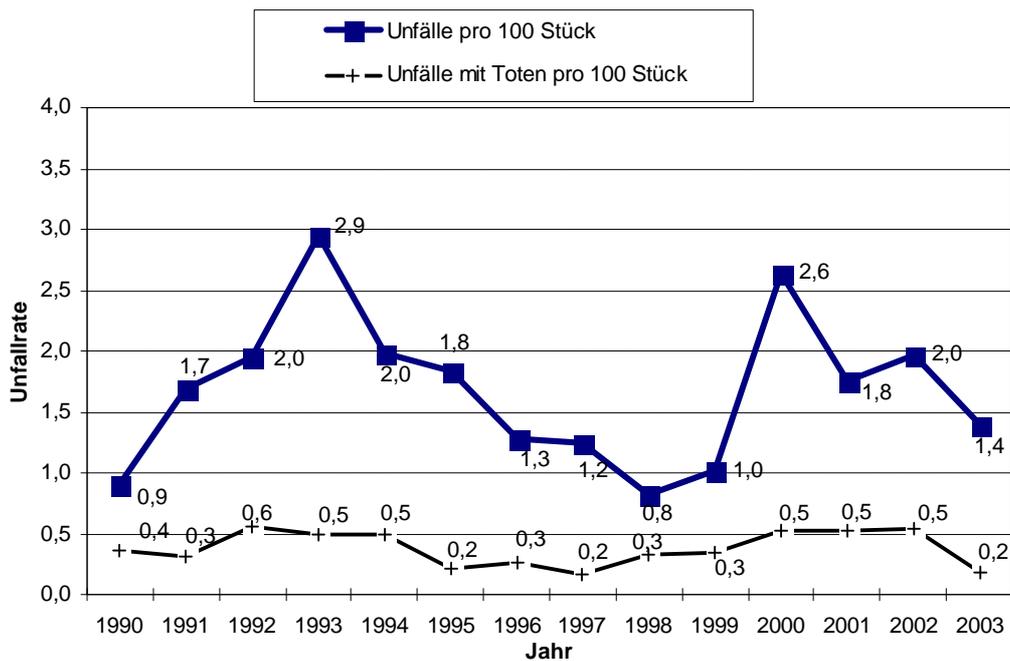
Bei zwei schweren Störungen kam es bei der Landung zur Kollision mit Befeuerungslampen.

Flugzeuge zwischen 2.0 - 5.7 t	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03
Unfälle und schwere Störungen	6	16	18	27	18	23	10	9	8	12	22	19	14	12
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	3	6	3	3
Unfälle	6	16	18	27	18	23	10	9	6	9	19	13	11	9
Unfälle mit Schwerverletzten	0	0	1	1	0	1	1	0	0	0	2	3	0	0
Personen schwer verletzt	0	1	1	1	0	2	2	0	3	0	2	12	0	0
Unfälle mit Toten	2	3	5	7	5	2	2	2	2	3	6	4	3	1
Personen tödl. verletzt	4	17	19	18	14	7	2	5	5	4	15	131	6	2

Unfälle und schwere Störungen mit Flugzeugen MTOW zwischen 2,0 und 5,7 t



Unfallrate in Deutschland zugelassener Flugzeuge zwischen 2,0 und 5,7 t



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2003 - 31.12.2003

Flugzeug über 2 000 kg - 5 700 kg

22.03.2003 1615 Uhr (MEZ) Ort: en route (Hannover (NI)) LFZ.: Piper 31 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Überführungsflug/Bereitstellungsflug Während des Reisefluges von Billund nach Friedrichshafen geriet das rechte Triebwerk in Brand. Das Triebwerk wurde abgestellt und eine sichere Landung in Hannover durchgeführt. Aktenzeichen: CX001-0/03
03.05.2003 1235 Uhr (MESZ) Ort: Rhodos (Griechenland) LFZ.: Cessna 421C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Reiseflug fielen beide Triebwerke aus. Bei der Notwasserung im Meer versank das Flugzeug. Aktenzeichen: 4X006-0/03
03.05.2003 1737 Uhr (MESZ) Ort: Hahn (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Cessna 421B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Beim Beschleunigen zum Wiederstart nach der Landung trat ein Defekt an einer Fahrwerksschere auf und das Rad des rechten Hauptfahrwerkes stellte sich quer. Das Flugzeug brach nach rechts aus. Im Grasstreifen neben der Bahn kam es zum Bruch beider Hauptfahrwerke. Aktenzeichen: 3X060-0/03
24.05.2003 1405 Uhr (MESZ) Ort: Punta Ala (Italien) LFZ.: Cessna 340A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung knickte das rechte Hauptfahrwerk ein, Das Flugzeug verließ die Landebahn und schlitterte in Buschwerk ca. 30 m neben der Piste. Aktenzeichen: 4X011-0/03

Flugzeug über 2 000 kg - 5 700 kg (Fortsetzung)

16.07.2003 0910 Uhr (MESZ) Ort: Winzeln-Schramberg (Freiburg (BW)) LFZ.: Cessna 340A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Bei einer Durchstartlandeübung kam das Flugzeug zu weit und rollte über das Landebahnende hinaus durch einen Graben, wobei es zum Bruch des Bugfahrwerkes kam. Aktenzeichen: 3X145-0/03
02.08.2003 1230 Uhr (MESZ) Ort: Essen-Werden (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: PZL-Mielec AN2 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Während eines Rundfluges mit Fluggästen trat eine Triebwerkstörung wegen Kraftstoffmangels auf. Bei der Notlandung auf dem Gelände einer Hockeyanlage kollidierte das Flugzeug mit Bäumen und Sträuchern. Aktenzeichen: 3X171-0/03
11.08.2003 1342 Uhr (MESZ) Ort: Graz (Österreich) LFZ.: Saab Draaken Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - militärischer Flugbetrieb Nach einem Verbandsflug zweier Militärflugzeuge landeten diese auf der Piste 17C. Das 2. Militärflugzeug befand sich noch auf der Piste, als ein in Deutschland zugelassenes Verkehrsflugzeug ein Fehlanflugverfahren auf die Piste 35C durchführte. Aktenzeichen: 6X008-2/03
17.08.2003 1700 Uhr (UTC) Ort: Tonder (Dänemark) LFZ.: Piper 23250 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Aufgrund einer Triebwerkstörung und Hindernissen im Endanflug entschied sich der Luftfahrzeugführer zu einer Landung außerhalb der Landebahn in unebenem Gelände. Aktenzeichen: 4X029-0/03
28.10.2003 0743 Uhr (MEZ) Ort: Zürich (Schweiz) LFZ.: Piper 42 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Anfordergverk.-Personenbeförd.-internat. Nach einem ILS-Anflug auf die Landebahn 14 landete das Flugzeug ca. 50 m neben der Landebahn auf Gras. Die Landebahnsicht war durch Nebel reduziert. Das Flugzeug wurde schwer beschädigt. Aktenzeichen: 4X040-0/03
29.10.2003 1635 Uhr (MEZ) Ort: Brannenburg (Oberbayern (BY)) LFZ.: Dornier Alpha Jet Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Während eines Einweisungsfluges kippte das Flugzeug nach dem Ausleiten aus einem Looping nach links ab. Bevor es abgefangen werden konnte, stürzte es nach ca. zwei bis drei trudelähnlichen Umdrehungen nahezu senkrecht auf ein freies Feld. Aktenzeichen: 3X232-0/03

Flugzeug über 2 000 kg - 5 700 kg (Fortsetzung)

03.12.2003 2045 Uhr (MEZ) Ort: Leipzig-Halle (Sachsen) LFZ.: Piper 42720 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Fluglinienverkehr - Personenbeförderung Bei der Landung kam das Flugzeug zu weit und kollidierte mit einer Befeuerungslampe. Aktenzeichen: 7X007-0/03
13.12.2003 2203 Uhr (MEZ) Ort: München (Oberbayern (BY)) LFZ.: Cessna 501 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Anforderungsverkehr - Personenbef. - Inland Bei der Landung kollidierte das Flugzeug mit sechs Lampen der Anflugbefeuerung der Bahn 26R. Aktenzeichen: GX001-0/03

Diese Seite ist absichtlich leer.

Flugzeuge bis 2,0 t

Auswertung der Unfälle und schweren Störungen

Im Jahr 2003 ereigneten sich 113 Unfälle und 5 schwere Störungen mit Flugzeugen bis 2,0 t. Die Gesamtzahl der Ereignisse ist damit gegenüber dem Vorjahr (119 bzw. 6) leicht zurückgegangen.

Bei 17 Unfällen mit tödlichem Ausgang (Vorjahr 20) kamen 32 Personen ums Leben. Damit hat sich die Anzahl gegenüber dem Vorjahr (38) um 6 verringert. Die Zahl der Unfälle mit Schwerverletzten hat sich mit 7 gegenüber dem Vorjahr (11) ebenfalls verringert. Dabei wurden 15 Personen schwer verletzt, im Vorjahr 19.

Von den insgesamt 24 Unfällen mit Toten und Schwerverletzten ereigneten sich 12 während des Reisefluges. Dabei gerieten bei 5 Unfällen die Flugzeuge in eine unkontrollierte Fluglage, wobei 3 Fälle auf kunstflugähnliche Manöver oder Kurven in niedriger Höhe zurückzuführen waren. Weitere 3 Unfälle ereigneten sich durch Bodenberührung in kontrollierter Fluglage (CFIT) unter unzureichenden Sichtbedingungen. 4 Unfälle ereigneten sich in der Landephase. In 2 Fällen war räumliche Desorientierung die Ursache. Dabei wurden 4 Insassen tödlich verletzt.

Bei der Landung eines Schleppflugzeuges wurde ein Spaziergänger am Flugplatzrand von dem herunterhängenden Schleppseil getroffen und schwer verletzt.

In der Startphase ereigneten sich 8 Unfälle mit 7 Toten und 9 Schwerverletzten. In 6 Fällen (davon 2 Flugzeugschleppstarts) gerieten die Luftfahrzeuge im Anfangssteigflug in eine unkontrollierte Fluglage.

Ein tödlicher Startunfall ereignete sich mit einem Amateurbau-Flugzeug, bei dem sich kurz nach dem Abheben die Tragflächen vom Rumpf lösten. Beim Aufrüsten waren die Befestigungsbolzen der Flügel nicht eingesteckt worden.

Die Insassen eines zweisitzigen Canard-Flugzeuges sowie eine außenstehende Person wurden schwer verletzt, als das Flugzeug beim Startlauf nach einer Rollstrecke von 1140 m nicht abgehoben hatte und den Flugplatzzaun am Ende der Graspiste durchbrach.

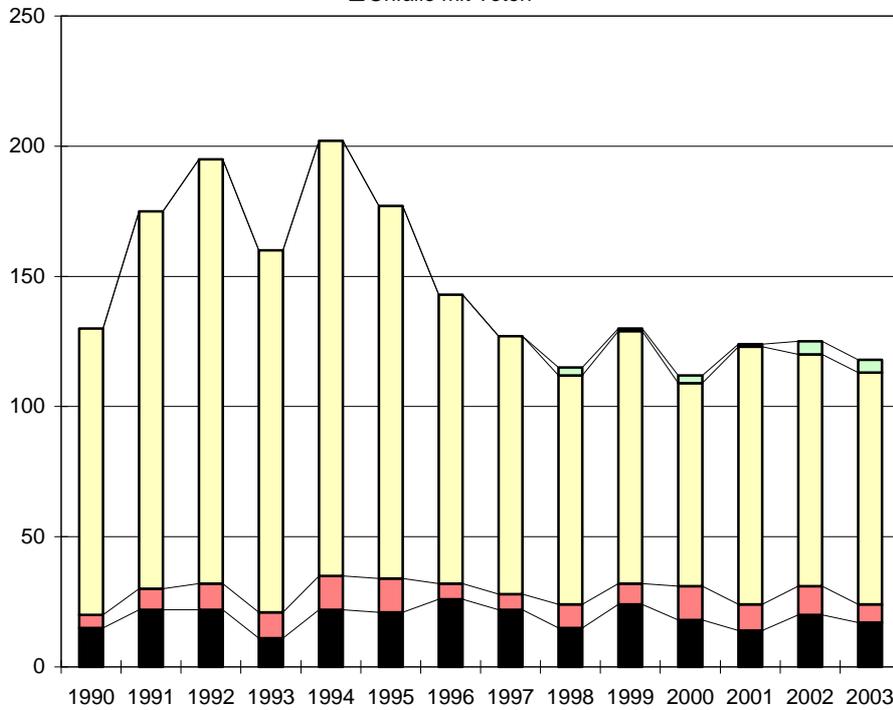
64 Unfälle ereigneten sich in der Landephase, 18 davon bei Ausbildungsflügen. Dabei traten als Störungsarten hauptsächlich Ausbrechen, harte Landung, Hindernisberührung sowie Zukurz- oder Zuweitkommen auf.

23 Unfälle wurden durch eine Triebwerksstörung bzw. einen Triebwerksausfall eingeleitet (erste Störungsart). Davon ereigneten sich 15 im Reiseflug, 7 in der Startphase und 1 in der Landephase.

Flugzeuge bis 2.0 t	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03
Unfälle und schwere Störungen	130	175	195	160	202	177	143	127	115	130	112	123	125	118
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	3	1	6	5
Unfälle	130	175	195	160	202	177	143	127	112	129	109	122	119	113
Unfälle mit Schwerverletzten	5	8	10	10	13	13	6	6	9	8	13	10	11	7
Personen schwer verletzt	11	15	21	19	23	24	15	16	16	14	24	19	19	15
Unfälle mit Toten	15	22	22	11	22	21	26	22	15	24	18	13	20	17
Personen tödl. verletzt	31	44	42	26	51	40	56	42	34	52	44	20	38	32

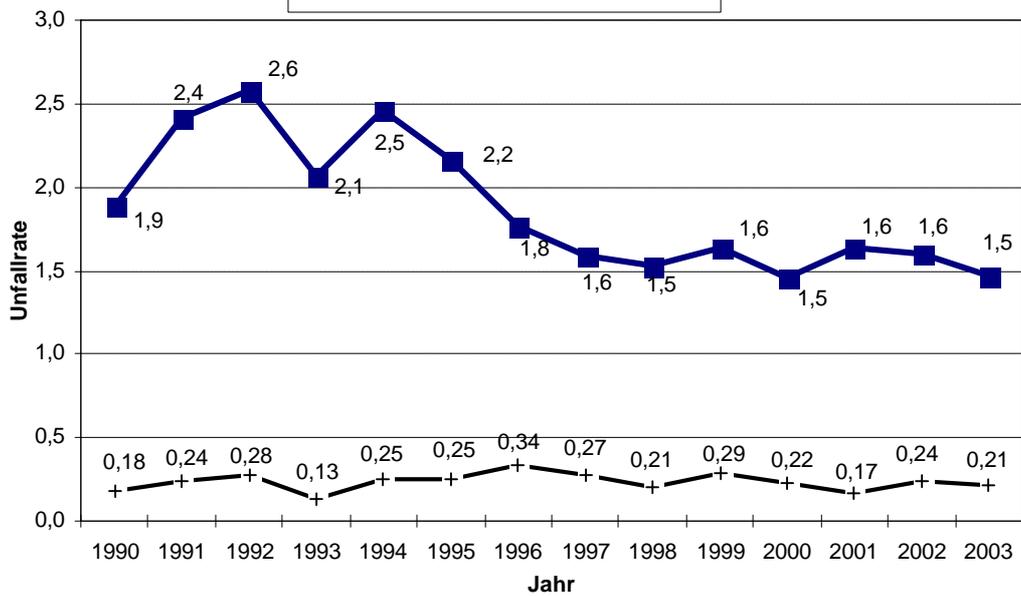
Unfälle und schwere Störungen mit Flugzeugen MTOW unter 2,0 t

- Schwere Störungen
- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten



Unfallrate in Deutschland zugelassener Flugzeuge unter 2,0 t

- Unfälle pro 100 Stück
- + Unfälle mit Toten pro 100 Stück



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2003 - 31.12.2003

Flugzeug bis 2 000 kg

09.01.2003 1008 Uhr (MEZ) Ort: St. Alban (Oberbayern (BY)) LFZ.: Reims Avion F172N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einer Störung des Triebwerkes. Bei der anschließenden Notlandung auf einer Straße kollidierte der rechte Tragflügel des Flugzeuges mit einem Verkehrsschild. Aktenzeichen: 3X005-0/03
15.01.2003 1745 Uhr (MEZ) Ort: Egelsbach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Piper 46350P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Landeanflug berührte das Fahrwerk des Flugzeuges die Oberleitung einer Bahnstrecke. Das Flugzeug prallte ca. 30 m vor der Landebahn auf unbefestigten Untergrund. Aktenzeichen: 3X001-0/03
20.01.2003 1434 Uhr (MESZ) Ort: Paderborn-Haxterb. (Detmold (NRW)) LFZ.: Gyro-Flug SC01B160 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 1 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einer Rollstrecke von ca. 1140 m durchbrach das Flugzeug die Umzäunung am Flugplatzende, kollidierte mit Buschwerk und verletzte anschließend 2 Radfahrerinnen, die sich auf einem an das Flugplatzgelände angrenzenden Teerweg befanden. Das beschädigte Flugzeug prallte nach weiteren 40 m auf einen Acker und geriet in Brand. Aktenzeichen: 3X004-0/03
09.02.2003 1655 Uhr (MEZ) Ort: Aalen-Elchingen (Stuttgart (BW)) LFZ.: Centre Est DR400RP Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Wegen Wetterverschlechterung entschloss sich der Flugzeugführer zu einer Sicherheitslandung in Aalen-Elchingen. Beim Aufsetzen auf der mit Schnee bedeckten Bahn knickte das Bugfahrwerk ein und der Propeller berührte den Boden. Aktenzeichen: 3X006-0/03
14.02.2003 1235 Uhr (MEZ) Ort: Karlshöfen (Lüneburg (NI)) LFZ.: Socata ST10 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung des Flugzeuges knickte das linke Hauptfahrwerk ein. Aktenzeichen: 3X007-0/03
17.02.2003 1133 Uhr (MEZ) Ort: Jesenwang (Oberbayern (BY)) LFZ.: Reims Avion F152 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei der Landung kam das Flugzeug mit dem linken Hauptfahrwerk von der Bahn ab in den Schnee. Dabei entstanden Beschädigungen am Bugfahrwerk sowie am Propeller. Aktenzeichen: 3X009-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

23.02.2003 1555 Uhr (MEZ) Ort: Meinerzhagen (Arnsberg (NRW)) LFZ.: Mooney M20E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Kurz vor dem Abheben brach das Flugzeug nach rechts aus und blieb im Schnee neben der Startbahn stecken. Dabei wurden u.a. beide Tragflügel beschädigt. Aktenzeichen: 3X010-0/03
03.03.2003 1308 Uhr (MEZ) Ort: Malsch-Völkersbach (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem privaten VFR-Flug von Egelsbach nach Basel entschied sich der Pilot aus Wettergründen zur Ausweichlandung in Karlsruhe-Baden und nahm über Funk Verbindung mit dem Tower auf. Kurz darauf kollidierte das Flugzeug im Reiseflug mit Bäumen am Hang des Mahlberges. Aktenzeichen: 3X011-0/03
08.03.2003 1306 Uhr (MEZ) Ort: Nortorf (Schleswig-Holstein) LFZ.: Piper 28161 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Notlandung wegen einer Triebwerksstörung streifte das Flugzeug eine Bodenwelle (Knick) und prallte auf eine Wiese. Aktenzeichen: 3X012-0/03
13.03.2003 1656 Uhr (MEZ) Ort: Straubing-Wallm. (Niederbayern (BY)) LFZ.: Reims Avion F172M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Die Flugzeugführerin der C172 flog einen Direktanflug zur Landebahn 28. Eine aus der Platzrunde kommende MU 2B musste ausweichen und den Anflug abbrechen. Aktenzeichen: RX001-2/03
15.03.2003 1630 Uhr (MEZ) Ort: Szczecinek (Polen) LFZ.: Bellanca 17-31ATC Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Rauch im Cockpit veranlasste den Flugzeugführer eine Notlandung 13 km südlich von Szczecinek durchzuführen. Nachdem das Flugzeug zum Stillstand gekommen war, wurde es durch Feuer zerstört. Aktenzeichen: 4X004-0/03
16.03.2003 1549 Uhr (MEZ) Ort: St. Johann (Österreich) LFZ.: Piper 28161 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte das Flugzeug ca. 20 m vor der Landebahn auf, wobei das Bugfahrwerk brach. Aktenzeichen: 4X003-0/03
22.03.2003 1416 Uhr (MEZ) Ort: Pfatter (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Centre Est DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem privaten Flug von Manching nach Straubing geriet das Flugzeug während des Reisefluges in eine unkontrollierte Fluglage und stürzte auf ein Feld. Aktenzeichen: 3X017-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

23.03.2003 1808 Uhr (MEZ) Ort: Hartenholm (Schleswig-Holstein) LFZ.: Cessna P210N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Prüfungs-/Überprüfungsflüge Nach dem Aufsetzen knickte das Bugfahrwerk ein. Aktenzeichen: 3X018-0/03
24.03.2003 0934 Uhr (MEZ) Ort: Uetersen (Schleswig-Holstein) LFZ.: Piper 34200T Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Während eines Einweisungsfluges kam es beim Durchstarten zu einem Leistungsabfall am linken Triebwerk. Das Flugzeug verlor an Höhe und prallte zuerst mit dem linken Tragflügel auf den Boden auf. Aktenzeichen: 3X019-0/03
25.03.2003 1745 Uhr (MEZ) Ort: Weingarten (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Piper 28140 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Notlandeübung streifte das Flugzeug Buschwerk am Rande eines Wirtschaftsweges und kollidierte anschließend mit Zaunpfählen. Aktenzeichen: 3X021-0/03
29.03.2003 1512 Uhr (MEZ) Ort: Wangerooge (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Robin DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Flugzeug stürzte ca. 300 m nördlich von Wangerooge in die Nordsee. Aktenzeichen: 3X022-0/03
29.03.2003 1804 Uhr (MEZ) Ort: Gruibingen (Stuttgart (BW)) LFZ.: Robin DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach der Landung kollidierte der rechte Tragflügel des Flugzeuges mit einem Flugplatzbetriebsfahrzeug. Aktenzeichen: 3X023-0/03
01.04.2003 1803 Uhr (MESZ) Ort: Lognes (Frankreich) LFZ.: Piper 28140 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einem Triebwerksleistungsverlust im Anfangssteigflug versuchte der Flugzeugführer eine Notlandung im Gegenanflugteil der Platzrunde. Näheres ist nicht bekannt. Aktenzeichen: 4X005-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

01.04.2003 1632 Uhr (MESZ) Ort: Köln-Bonn (Köln (NRW)) LFZ.: Piper 38112 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung kam das Flugzeug von der Bahn ab. Dabei brach das Bugfahrwerk. Aktenzeichen: 3X025-0/03
01.04.2003 1420 Uhr (MESZ) Ort: Hannover (Hannover (NI)) LFZ.: Rockwell 114A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug von der Piste ab und setzte auf der neben der Landebahn befindlichen Grasfläche auf. Dabei knickte das Bugfahrwerk ein. Aktenzeichen: 3X026-0/03
05.04.2003 1520 Uhr (MESZ) Ort: Nörvenich (Köln (NRW)) LFZ.: Gyro-Flug SC01B160 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung mit Seitenwind setzte das Flugzeug hart auf der Piste auf. Dabei wurden das Fahrwerk und die Rumpfunterseite beschädigt. Aktenzeichen: 3X028-0/03
06.04.2003 1714 Uhr (MESZ) Ort: Bonn-Hangelar (Köln (NRW)) LFZ.: Socata TB10 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug nach links von der Bahn ab. Dabei entstanden Beschädigungen am Bugfahrwerk sowie am Propeller. Aktenzeichen: 3X030-0/03
09.04.2003 1221 Uhr (MESZ) Ort: Stendal (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Boeing A75N1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung brach der Doppeldecker aus. Die linke untere Tragfläche bekam Bodenberührung. Anschließend kam es zu einem Kopfstand. Aktenzeichen: CX002-0/03
12.04.2003 1306 Uhr (MESZ) Ort: Gelnhausen (Darmstadt (HE)) LFZ.: Piper 18 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach der Landung brach das Flugzeug nach links aus und rollte in einen Graben. Dabei entstanden Beschädigungen am Fahrwerk und am Rumpf. Aktenzeichen: 3X032-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

12.04.2003 1624 Uhr (MESZ) Ort: Celle-Arloh (Lüneburg (NI)) LFZ.: Wassmer Jodel D120 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen brach das Flugzeug nach links aus und kollidierte mit einem Wildschutzzaun. Dabei wurden beide Tragflügel schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X035-0/03
12.04.2003 1600 Uhr (MESZ) Ort: Nörvenich (Köln (NRW)) LFZ.: Bucker 131 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Beim Ausrollen nach der Landung berührte das Flugzeug einen Landebahnreiter. Es entstanden schwere Beschädigungen am Fahrwerk und am Propeller. Aktenzeichen: 3X036-0/03
18.04.2003 1700 Uhr (MESZ) Ort: Freiburg i.Br. (Freiburg (BW)) LFZ.: Grumman AA-5B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Einflug in ein enges Tal blieb das Flugzeug unter der Höhe der umgebenden Bergrücken. Im Verlauf einer Umkehrkurve nach links kam es zur Annäherung an die steile Bergflanke und zur Berührung der rechten Tragfläche mit Bäumen. Beim Aufprall am Hang setzte auslaufender Kraftstoff das Flugzeug in Brand. Aktenzeichen: 3X038-0/03
18.04.2003 1244 Uhr (MESZ) Ort: Rottweil-Zepfenhan (Freiburg (BW)) LFZ.: Piper 38112 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Durchstarten brach das Flugzeug aus, setzte danach auf einem angrenzenden Acker auf und überschlug sich. Aktenzeichen: 3X039-0/03
21.04.2003 1200 Uhr (MESZ) Ort: Auerbach (Sachsen) LFZ.: Cessna 182S Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte das Flugzeug mehrmals hart auf, zuletzt auf dem Bugfahrwerk, welches dabei einknickte. Aktenzeichen: 3X042-0/03
23.04.2003 1950 Uhr (MESZ) Ort: Beilngries (Oberbayern (BY)) LFZ.: Amateurbau SC01C-360I Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Aufsetzen des Flugzeuges brach das Bugfahrwerk. Das Luftfahrzeug rutschte auf der Strebe weiter, wobei das abgelöste Bugrad den Propeller und die Zelle beschädigte. Aktenzeichen: 3X053-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

24.04.2003 1133 Uhr (MESZ) Ort: Friedrichshafen (Tübingen (BW)) LFZ.: Cessna 172RG Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Endanfluges zur Landung fiel das Triebwerk aus. Bei der anschließenden Notlandung in unbefestigtem Gelände brach das Bugrad. Aktenzeichen: 3X052-0/03
27.04.2003 1220 Uhr (MESZ) Ort: Marina di Campo (Italien) LFZ.: Cessna P210N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach Problemen mit der Elektrik fuhr der Flugzeugführer das Fahrwerk mit der Hand aus. Beim Aufsetzen auf der Landebahn fuhr das Fahrwerk ein. Aktenzeichen: 4X007-0/03
29.04.2003 1900 Uhr (MESZ) Ort: Riesa-Göhlis (Sachsen) LFZ.: Zklady PZL104 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung kam es zur Bodenberührung mit einem Tragflügel (Ringelpiez). Aktenzeichen: 3X057-0/03
01.05.2003 1700 Uhr (MESZ) Ort: Diedorf (Schwaben (BY)) LFZ.: Cessna 152 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einer Triebwerksstörung. Bei der Notlandung auf einem Acker prallte das Flugzeug gegen einen Erdwall. Aktenzeichen: 3X058-0/03
02.05.2003 1245 Uhr (MESZ) Ort: Schwandorf (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Forney 415D Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Kurz nach dem Start trat eine Triebwerksstörung auf. Das Flugzeug streifte die Baumwipfel eines in der Nähe liegenden Waldes und stürzte in das Waldgebiet. Aktenzeichen: 3X059-0/03
03.05.2003 1530 Uhr (MESZ) Ort: Arezzo (Italien) LFZ.: Extra EA300/L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug zu weit und überrollte das Ende der Landebahn. Dabei kam es zu Beschädigungen am Fahrwerk. Aktenzeichen: 8X001-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

05.05.2003 1511 Uhr (MESZ) Ort: Perpignan (Frankreich) LFZ.: Beagle 121-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einer Triebwerkstörung. Bei der Notlandung brach das Fahrwerk. Aktenzeichen: 4X009-0/03
08.05.2003 1650 Uhr (MESZ) Ort: Bonn-Hangelar (Köln (NRW)) LFZ.: Diamond Aircr. DV20 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Ziellandeübung wurde das Flugzeug hart aufgesetzt, wodurch das Bugrad brach und das Flugzeug von der Bahn abkam. Aktenzeichen: 3X065-0/03
12.05.2003 1027 Uhr (MESZ) Ort: Waren-Vielist (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Socata MS893E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Reiseflug kam es in ca. 1000 ft Höhe zu einem Brand im vorderen rechten Cockpitbereich. Nach der anschließenden Notlandung wurde das Flugzeug durch den Brand zerstört. Aktenzeichen: 3X063-0/03
15.05.2003 0955 Uhr (MESZ) Ort: Kehl-Zierolshofen (Freiburg (BW)) LFZ.: Centre Est DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einer Triebwerkstörung. Bei der anschließenden Notlandung rollte das Flugzeug in einen Graben, wodurch das Bugrad brach. Aktenzeichen: 3X066-0/03
16.05.2003 1421 Uhr (MESZ) Ort: Herne (Arnsberg (NRW)) LFZ.: Socata MS893A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Werbeflug Bei einem Werbeflug mit Banner kam es zu einer Triebwerksstörung. Bei der anschließenden Notlandung kollidierte das Flugzeug mit Bäumen am Rand des Ackers. Aktenzeichen: 3X067-0/03
16.05.2003 1130 Uhr (MESZ) Ort: Jakobsdorf (Brandenburg) LFZ.: Socata MS893A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Drehen mehrerer Vollkreise in geringer Höhe bekam das Flugzeug mit der linken Tragfläche Baumberührung und stürzte ab. Aktenzeichen: 3X068-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

23.05.2003 1213 Uhr (MESZ) Ort: Osnabrück-Atterh. (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Wassmer WA51A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen zum Start brach das Flugzeug nach rechts aus und rollte in eine Gartenanlage. Aktenzeichen: 3X069-0/03
23.05.2003 1628 Uhr (MESZ) Ort: Egelsbach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Aquila GmbH AT01 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der harten Landung brach das Bugfahrwerk. Aktenzeichen: 3X070-0/03
23.05.2003 1645 Uhr (MESZ) Ort: Essen-Mülheim (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Reims Avion F152 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Auf einem Trainingsflug mit Fluglehrer traten kurz nach dem Abheben Triebwerksprobleme auf. Bei der anschließenden Notlandung auf einer Wiese im Westteil des Flugplatzes überschlug sich das Flugzeug. Aktenzeichen: 3X071-0/03
24.05.2003 1438 Uhr (MESZ) Ort: Riesa-Canitz (Sachsen) LFZ.: PZL-Warschau PZL104 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Segelflugzeugschlepp Beim Flugzeugschlepp wurde das Schleppflugzeug vom Segelflugzeug überstiegen und geriet daraufhin in einen unkontrollierten Flugzustand. Beide Luftfahrzeuge stürzten zu Boden und wurden zerstört. Aktenzeichen: 3X073-1/03
28.05.2003 1747 Uhr (MESZ) Ort: Passow (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Moravan Z42MU Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Während einer Überlandflugeinweisung mit Fluglehrer trat ein Leistungsverlust am Triebwerk auf. Bei der Notlandung auf einem Feld brach das Bugfahrwerk. Aktenzeichen: 3X076-0/03
30.05.2003 0050 Uhr (MESZ) Ort: Perleberg (Brandenburg) LFZ.: HOAC DV 20 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das als unklar gekennzeichnete Flugzeug wurde kurz vor Mitternacht entwendet. Nach ca. einer Stunde Flugzeit durchtrennte das Flugzeug eine Hochspannungsleitung und stürzte auf ein Feld. Aktenzeichen: 3X078-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

31.05.2003 Uhrzeit unbek. () Ort: Wittmund (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Piper 18 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Steigflug in der Startphase fiel das Triebwerk aus. Bei der Notlandung außerhalb des Flugplatzes überschlug sich das Flugzeug. Aktenzeichen: 3X081-0/03
04.06.2003 1555 Uhr (MESZ) Ort: Leipzig-Halle (Sachsen) LFZ.: Centre Est DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Anrollens beim Start bemerkte der Flugzeugführer einen defekten Fahrtmesser und brach den Start ab. Beim Zurückrollen stellte er einen Brand am linken Tragflügel fest. Aktenzeichen: 3X091-0/03
07.06.2003 1520 Uhr (MESZ) Ort: Lüchow-Rehbeck (Lüneburg (NI)) LFZ.: Fuji 200160 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Notlandung wegen einer Triebwerkstörung kollidierte das Flugzeug im Endanflug mit einer Baumreihe. Aktenzeichen: 3X093-0/03
07.06.2003 1755 Uhr (MESZ) Ort: Aschaffenburg (Unterfranken (BY)) LFZ.: Centre Est DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Segelflugschlepp Beim Schlepp eines Segelflugzeuges (Duo-Discus) fiel das Triebwerk kurz nach dem Abheben aus. Das Segelflugzeug klinkte aus und landete außerhalb des Flugplatzes in einem Kiesteich. Das Schleppflugzeug kam bei der Landung auf dem Flugplatz zu weit und kollidierte mit dem Flughafenzaun. Aktenzeichen: 3X094-1/03
08.06.2003 1913 Uhr (MESZ) Ort: Monheim (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges setzte das Triebwerk aus. Bei der anschließenden Notlandung auf einem Acker rissen das Bugfahrwerk sowie das linke Hauptfahrwerk ab. Aktenzeichen: 3X095-0/03
14.06.2003 1313 Uhr (MESZ) Ort: Großröckerswalde (Sachsen) LFZ.: Zaklady PZL104 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung sackte das Flugzeug aus ca. 1 m Höhe durch und setzte so hart auf, dass die rechte Fahrwerksschwinge brach und der Propeller Bodenberührung bekam. Aktenzeichen: 3X107-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

14.06.2003 1239 Uhr (MESZ) Ort: Düren (Köln (NRW)) LFZ.: Piper 44180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem Rundflug prallte das Flugzeug mit hoher Geschwindigkeit im Bahneigungsflug in den Steilhang eines Tagebaus. Aktenzeichen: 3X111-0/03
15.06.2003 1813 Uhr (MESZ) Ort: Waldeck (Kassel (HE)) LFZ.: Socata 180T-S Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Landeanflug setzte das Flugzeug hart auf, hob erneut ab und setzte dann schräg wieder auf. Dabei wurden das Bugrad, das rechte Fahrwerk und der linke Tragflügel beschädigt. Aktenzeichen: 3X106-0/03
15.06.2003 1930 Uhr (MESZ) Ort: Kölleda (Thüringen) LFZ.: Cessna 150L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug fiel in ca. 200 ft das Triebwerk aus. Bei der anschließenden Notlandung in einem Getreidefeld überschlug sich das Flugzeug. Aktenzeichen: 3X117-0/03
16.06.2003 1114 Uhr (MESZ) Ort: Koblenz-Winningen (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Christen Eagle Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung sackte das Flugzeug beim Ausleiten aus dem Seitengleitflug durch und landete so hart, dass das linke Rad abriß und das Fahrwerksbein in den Tragflügel gedrückt wurde. Aktenzeichen: CX004-0/03
17.06.2003 1944 Uhr (MESZ) Ort: Reinsdorf (Brandenburg) LFZ.: Cessna 152 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Nach mehrmaligem Aufsetzen bei der Landung setzte das Flugzeug so hart mit dem Bugfahrwerk auf, dass es brach. Aktenzeichen: 3X119-0/03
18.06.2003 1530 Uhr (MESZ) Ort: Paris-Le Bourget (Frankreich) LFZ.: Grob G140TP Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Vorführungsflug Bei der Landung knickte das Bugfahrwerk ein. Aktenzeichen: 4X013-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

22.06.2003 1405 Uhr (MESZ) Ort: Schwabach-Heidenb. (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Piper 12 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug nach links von der Bahn ab und rollte über einen neben der Landebahn befindlichen Kartoffelacker, wobei das linke Hauptfahrwerk brach. Aktenzeichen: 3X122-0/03
22.06.2003 1417 Uhr (MESZ) Ort: Rendsburg-Schacht. (Schleswig-Holstein) LFZ.: Socata TB10 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte das Flugzeug 15 m vor der Landebahn hart auf. Dabei brach das Fahrwerk und der Propeller berührte den Boden. Aktenzeichen: 3X123-0/03
26.06.2003 1742 Uhr (MESZ) Ort: Essen-Mülheim (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Piper 46500TP Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Aufsetzen des Flugzeuges kam es zu einem Bugradbruch. Das Luftfahrzeug brach aus und kam nach ca. 15 m neben der Landebahn zum Stillstand. Aktenzeichen: 3X124-0/03
27.06.2003 1415 Uhr (MESZ) Ort: Bilbao (Spanien) LFZ.: Socata TB20 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges prallte das Flugzeug gegen einen Berg. Aktenzeichen: 4X015-0/03
29.06.2003 1135 Uhr (MESZ) Ort: Würzburg-Schenken. (Unterfranken (BY)) LFZ.: SNCA SV4C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug von der Bahn ab. Ein Hauptfahrwerkrad scherte im hohen Gras ab. Aktenzeichen: 3X131-0/03
08.07.2003 1115 Uhr (MESZ) Ort: Mainz-Finthen (Rheinhausen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Cessna 172P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte das Flugzeug hart auf dem Bugrad auf. Das Bugrad sowie der Propeller wurden beschädigt. Aktenzeichen: 3X139-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

08.07.2003 1825 Uhr (MESZ) Ort: Bohmte-Bad Essen (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Reims Avion F172G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Drehen des Propellers von Hand durch den Flugzeugführer sprang das Triebwerk an. Das mit einem Fluggast besetzte Flugzeug rollte an und prallte gegen eine Tanksäule. Aktenzeichen: 3X140-0/03
11.07.2003 1133 Uhr (MESZ) Ort: Dresden-Klotzsche (Sachsen) LFZ.: HOAC DV 20 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Durchflug durch die Kontrollzone kam es zu einer Annäherung mit einer auf der Bahn 22 gestarteten CL-600. Die geringsten Abstände betragen horizontal 0,3 NM und vertikal 400 ft. Aktenzeichen: 5X006-2/03
11.07.2003 1150 Uhr (MESZ) Ort: Riefensberg (Österreich) LFZ.: S.A.N. DR1050 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Notlandung auf einer Wiese wegen einer Triebwerkstörung entstanden Beschädigungen am linken Tragflügel sowie am Querruder. Aktenzeichen: 4X018-0/03
12.07.2003 1453 Uhr (MESZ) Ort: Nienburg (Hannover (NI)) LFZ.: Cessna 172S Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Auf einem IFR-Ausbildungsflug kam es in 4 000 ft zur Unterschreitung der Staffelung zu einer TU154. Die geringsten Abstände betragen horizontal 0,9 NM und vertikal 100 ft. Aktenzeichen: 7X005-1/03
12.07.2003 1343 Uhr (MESZ) Ort: Michelstadt/Odw. (Darmstadt (HE)) LFZ.: Reims Avion F182Q Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung mit mehrfachem Springen wurde das Flugzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X141-0/03
18.07.2003 1645 Uhr (MESZ) Ort: Speyer (Rheinhesen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Reims Avion F172M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Nach ca. 700 m langem Startlauf hob das Flugzeug ungewöhnlich flach, langsam und mit zunehmender Längsneigung von der Piste 35 ab. Aus einer flachen Rechtskurve kippte es dann aus 30-50m Höhe zur Seite ab, berührte mit dem Bugfahrwerk ein Hallendach und schlug vor diesem Gebäude auf dem Boden auf, wobei es in Brand geriet. Aktenzeichen: 3X147-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

20.07.2003 1425 Uhr (MESZ) Ort: Kempten-Durach (Schwaben (BY)) LFZ.: Socata TB20 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Start erreichte das Flugzeug nur eine Höhe von 2-4 m, bekam Bodenberührung und kam ca. 120 m nach dem Ende der Startbahn zum Stillstand. Aktenzeichen: 3X152-0/03
24.07.2003 1508 Uhr (MESZ) Ort: Fürstenwalde (Brandenburg) LFZ.: Grob G115D Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim zweiten Landeversuch kam das Flugzeug von der Piste ab und prallte gegen einen Baum und einen Betonpfeiler. Aktenzeichen: 3X160-0/03
02.08.2003 1500 Uhr (MESZ) Ort: Sietow (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Yakovlev Yak52 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem privaten Rundflug wurde die Flughöhe auf 30-50 m verringert. Nach Zeugenangaben stieg das Flugzeug aus dieser Höhe steil, nahezu senkrecht nach oben. Im oberen Scheitelpunkt drehte es um die Hochachse nach links und stürzte senkrecht nach unten, kollidierte mit Bäumen, einem Zaun, prallte auf den Boden und geriet in Brand. Aktenzeichen: CX007-0/03
02.08.2003 1425 Uhr (MESZ) Ort: Vysoke Myto (Tschechische Republik) LFZ.: Piper 46310P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte das Flugzeug mit nicht ausgefahrenem Fahrwerk auf. Aktenzeichen: 4X024-0/03
10.08.2003 1602 Uhr (MESZ) Ort: Allstedt (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Suchoj SU-29 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Der allein an Bord befindliche Flugzeugführer war um 15:45 Uhr zu einem Trainingsflug (Kunstflug) gestartet. Gegen 16:02 Uhr wurde ein Looping in Platzrundenhöhe ausgeleitet. Kurz danach ging das Flugzeug in einen Sinkflug mit linker Schräglage über. Der Flugzeugführer gab auf Anfragen über Funk keine Antwort. Das Luftfahrzeug stürzte ca. 700 m südlich des Platzes in einen Wald und geriet in Brand. Aktenzeichen: CX009-0/03
10.08.2003 1810 Uhr (MESZ) Ort: Poznan-Kawica (Polen) LFZ.: Reims Avion F172H Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte das Flugzeug hart auf. Aktenzeichen: 4X026-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

10.08.2003 Uhrzeit unbek. () Ort: Stralsund (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Cessna 182M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Absetzen von Fallschirmspringern verding sich der Hilfsschirm eines Springers am rechten Teil des Höhenleitwerkes. Die Höhenleitwerksflosse wurde dadurch nach unten gebogen. Die Absetzmaschine und die Fallschirmspringer konnten sicher landen. Aktenzeichen: 3X180-0/03
14.08.2003 1920 Uhr (MESZ) Ort: Habichthorst (Hannover (NI)) LFZ.: Cessna 172L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung mit Seitenwind kam das Flugzeug von der Landebahn ab und überschlug sich in einem weichen Stoppfeld. Aktenzeichen: 3X190-0/03
16.08.2003 1347 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Cessna R182 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Der Flugzeugführer flog in den Luftraum D/C des Flughafens Hamburg ein. Dabei kam es zur Annäherung an ein die Landerichtung 23 anfliegendes Verkehrsflugzeug CL-600. Der geringste mit Radar gemessene Abstand zwischen den Flugzeugen betrug 200 m horizontal und ca. 100 ft vertikal. Aktenzeichen: 5X011-2/03
16.08.2003 1754 Uhr (UTC) Ort: Herzogenaurach (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Cessna 172P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 3 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung erfolgte mehrmaliges Aufsetzen. Das Flugzeug startete durch und brach nach links aus. Nach anfänglichem Höhengewinn stürzte es in einen Wald nördlich der Piste. Aktenzeichen: 3X191-0/03
18.08.2003 1030 Uhr (UTC) Ort: Perpignan (Frankreich) LFZ.: Piper 28R200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung nach einem Ausfall der elektrischen Anlage brach das rechte Hauptfahrwerk des Flugzeuges. Aktenzeichen: 4X030-0/03
20.08.2003 1405 Uhr (MESZ) Ort: Wipperfürth-Neye (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Centre Est DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Segelflugschlepp Im Anfangssteigflug geriet das Schleppflugzeug in eine unkontrollierte Fluglage. Es prallte auf den Boden und verbrannte. Das Segelflugzeug konnte zuvor ausgeklinkt und sicher gelandet werden. Aktenzeichen: 3X195-1/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

21.08.2003 1721 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Reims Avion F150J Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Die Reims F150J flog ohne Funkkontakt zur Flugsicherung in den Luftraum C ein. Dabei kam es zweimal zu Annäherungen mit Verkehrsflugzeugen, die die Piste 23 des Flughafens Hamburg anfliegen. Bei der 1. Annäherung mit einer CL-600 betrug der Abstand horizontal 0,4 NM und vertikal 0 ft. Bei der 2. Annäherung mit einem A321 war der Abstand horizontal 1 NM und vertikal ebenfalls 0 ft. Aktenzeichen: 5X014-2/03
21.08.2003 1300 Uhr (MESZ) Ort: Endelave (Dänemark) LFZ.: Socata TB10 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug zu kurz, landete vor der Schwelle in einem Graben und kam anschließend auf dem Flugplatzgelände zum Stillstand. Aktenzeichen: 4X031-0/03
23.08.2003 1840 Uhr (MESZ) Ort: Genderkingen (Schwaben (BY)) LFZ.: Amateurbau DY-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung brach das Flugzeug aufgrund einseitiger Bremswirkung aus, berührte mit dem Tragflügel den Boden (Ringelpiez) und kam neben der Landebahn zum Stehen. Aktenzeichen: CX010-0/03
23.08.2003 1407 Uhr (MESZ) Ort: Marxheim (Schwaben (BY)) LFZ.: Cessna 182H Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 4 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - sonstige Während des Steigfluges zum Absetzen von Fallschirmspringern kollidierte das Flugzeug in einer Höhe von ca. 800 m über Grund mit einem Segelflugzeug LS-4. Aktenzeichen: 3X197-1/03
26.08.2003 1200 Uhr (MESZ) Ort: Kufstein (Österreich) LFZ.: Centre Est DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug von der Piste ab und berührte mit dem rechten Tragflügel einen Zaun. Aktenzeichen: 4X033-0/03
30.08.2003 1130 Uhr (MESZ) Ort: Verden-Scharnhorst (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Socata TB9 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Ausrollen nach der Landung mit Seitenwind von links kam das Flugzeug von der Landebahn ab. Dabei wurde der rechte Tragflügel schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X202-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

31.08.2003 1719 Uhr (MESZ) Ort: Bohmte-Bad Essen (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Centre Est DR253B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Das Luftfahrzeug setzte vor der Landebahn auf und berührte mit dem rechten Fahrwerk die Böschung eines quer zur Landebahn verlaufenden Grabens. Aktenzeichen: 3X203-0/03
03.09.2003 1220 Uhr (MESZ) Ort: Puntone die Frac. (Schweiz) LFZ.: Mooney M20J Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Steigfluges auf Reiseflughöhe kollidierte das Flugzeug mit einem Berg. Aktenzeichen: 4X034-0/03
03.09.2003 1406 Uhr (MESZ) Ort: Egelsbach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Reims Avion F172P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Luftfahrzeug sprang bei der Landung. Dabei bekam der Propeller Bodenberührung. Es kam zu Beschädigungen am Propeller, Bugrad und an den Reifen. Aktenzeichen: 3X204-0/03
04.09.2003 1627 Uhr (MESZ) Ort: Schwäbisch Hall (Stuttgart (BW)) LFZ.: Cessna 172S Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung berührte der Propeller des Flugzeuges den Boden und die Fahrwerksaufhängung wurde gestaucht. Aktenzeichen: 3X207-0/03
06.09.2003 1600 Uhr (MESZ) Ort: Waren-Vielist (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Amateurbau Glasair II Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung scherte das Flugzeug aus. Dabei brach das Fahrwerk ab. Aktenzeichen: CX011-0/03
06.09.2003 1136 Uhr (MESZ) Ort: Lager Hammelburg (Unterfranken (BY)) LFZ.: Piper 18 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Springen bei der Landung brach das Flugzeug nach links aus und kollidierte mit Bäumen. Aktenzeichen: 3X205-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

13.09.2003 1716 Uhr (MESZ) Ort: Betzdorf-Kirchen (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Diamond Aircr. DA20-A1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Flugzeug überrollte das Ende der Landebahn und kollidierte mit Bäumen und Büschen. Aktenzeichen: 3X209-0/03
13.09.2003 1305 Uhr (MESZ) Ort: Manching (Oberbayern (BY)) LFZ.: Sportavia Elster Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte das Flugzeug hart auf und wurde dadurch schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X211-0/03
14.09.2003 1300 Uhr (MESZ) Ort: Hütten/Hotzenwald (Freiburg (BW)) LFZ.: Robin DR300/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anflug auf die Piste 11 setzte das Flugzeug aufgrund von Lee-Wirkung vor Beginn der Bahn hart auf. Das linke Hauptfahrwerk wurde schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X210-0/03
15.09.2003 1411 Uhr (MESZ) Ort: Zirkitzen (Österreich) LFZ.: C.A.S.A. 1.131E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Start geriet das Flugzeug in eine unkontrollierte Fluglage und stürzte aus geringer Höhe zu Boden. Aktenzeichen: 4X035-0/03
19.09.2003 2034 Uhr (MESZ) Ort: Rinteln (Hannover (NI)) LFZ.: Reims Avion F172L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Nachtlandung kam das Flugzeug auf der unbefeuchten Landebahn zu weit und rollte in einen Graben. Aktenzeichen: 3X213-0/03
20.09.2003 1331 Uhr (MESZ) Ort: Buch (Schwaben (BY)) LFZ.: Cessna 182P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einem Triebwerksausfall. Bei der anschließenden Notlandung auf einer Wiese machte das Flugzeug nach der Bodenberührung des rechten Tragflügels einen Kopfstand. Aktenzeichen: 3X216-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

26.09.2003 1000 Uhr (MESZ) Ort: Prag (Tschechische Republik) LFZ.: Mooney M20P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug setzte das Flugzeug hart neben der Landebahn auf dem Bugfahrwerk auf, welches dabei einknickte. Aktenzeichen: 4X036-0/03
28.09.2003 1830 Uhr (MESZ) Ort: Giengen/Brenz (Stuttgart (BW)) LFZ.: Grob G115C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei der Landung kam das Flugzeug auf nasser Bahn zu weit. Es entstanden Schäden am linken Fahrwerk, am Seitenruder und am linken Tragflügel. Aktenzeichen: 3X222-0/03
11.10.2003 1658 Uhr (MESZ) Ort: Bad Neuenahr-Ahrw. (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Centre Est DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 1 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Segelflugzeugschlepp Beim Landeanflug verletzte das frei hängende, nicht eingezogene Schleppseil zwei Fußgänger, die im Anflugbereich außerhalb des Flugplatzes auf einem Weg standen. Dabei wurde das Seil vom Flugzeug abgerissen. Ein Rückspiegel zur Beobachtung eines ordnungsgemäßen Seileinzuges war nie am Flugzeug montiert worden. Aktenzeichen: 3X224-0/03
18.10.2003 0840 Uhr (MESZ) Ort: Saragossa (Spanien) LFZ.: Mooney M20K Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Notlandung wegen Kraftstoffmangels 2 NM vor der Landebahn des Flugplatzes Saragossa setzte das Flugzeug hart auf und wurde dabei schwer beschädigt. Aktenzeichen: 4X038-0/03
18.10.2003 1430 Uhr (MESZ) Ort: Heubach (Stuttgart (BW)) LFZ.: Langer MX-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Start lösten sich die Tragflächen vom Rumpf. Die beiden Tragflächenbolzen befanden sich nicht in den Holmbeschlagbohrungen. Das Flugzeug stürzte aus geringer Höhe auf die Piste und geriet in Brand. Aktenzeichen: 3X228-0/03
08.11.2003 1334 Uhr (MEZ) Ort: Rothenburg o.d.T. (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Diamond Aircr. DA20-A1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung brach das Flugzeug nach links aus. Beim Durchstarten geriet es mit dem linken Tragflügel und dem Propeller in eine westlich des Flugplatzes gelegene Buschgruppe. Aktenzeichen: 3X234-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

09.11.2003 1651 Uhr (MEZ) Ort: Bruckberg (Niederbayern (BY)) LFZ.: Amateurbau HB207 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges fiel das Triebwerk aus. Bei der anschließenden Notlandung auf einem Acker wurden das Fahrwerk und der Propeller beschädigt. Aktenzeichen: CX015-0/03
10.11.2003 1630 Uhr (MEZ) Ort: Coleman (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Cessna 172N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung kam das Flugzeug zu weit, überrollte das Bahnende und durchbrach einen Zaun. Aktenzeichen: CX013-0/03
10.11.2003 2150 Uhr (MEZ) Ort: Landshut (Niederbayern (BY)) LFZ.: Cessna P210N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 5 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Geschäftsflug - nicht berufsmäßiger Lzf. Während des IFR-Fluges in FL180 bei Nacht trat eine Triebwerksstörung auf. Bei der anschließenden Notlandung kollidierte das Flugzeug mit einem Baum und prallte neben einer Autobahn auf den Boden. Aktenzeichen: CX014-0/03
14.11.2003 1846 Uhr (MEZ) Ort: Quickborn (Schleswig-Holstein) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim ILS-Anflug bei Nacht auf die Piste 15 des Flughafens Hamburg-Fuhlsbüttel schlug das Flugzeug unkontrolliert auf einer Wiese auf. Aktenzeichen: 3X235-0/03
20.11.2003 1656 Uhr (MEZ) Ort: Diepholz (Hannover (NI)) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug kam es zur Berührung mit der Anflugbefeuerung. Das Flugzeug wurde an der Triebwerksverkleidung und am Tragflügel beschädigt. Aktenzeichen: 3X236-0/03
04.12.2003 1507 Uhr (MEZ) Ort: Krekel (Köln (NRW)) LFZ.: Cessna 172P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Von einem Ausbildungsflug kehrte das Flugzeug nicht nach Bonn-Hangelar zurück. Am frühen Morgen des Folgetages wurde es in einem Wald des nördlichen Eifelgebietes zerstört aufgefunden. Die Cessna 172P war im Geradeausflug mit Bäumen kollidiert. Aktenzeichen: 3X237-0/03

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

08.12.2003 1404 Uhr (MEZ) Ort: Siegerland (Arnsberg (NRW)) LFZ.: Mooney M20K Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen zum Start fuhr das Hauptfahrwerk ein. Das Flugzeug rutschte ca. 100 m über die Piste, wobei das Bugrad brach. Aktenzeichen: 3X239-0/03
08.12.2003 1554 Uhr (MEZ) Ort: Dahlemer Binz (Köln (NRW)) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung kam das Flugzeug von der Bahn ab und stürzte in eine Baugrube neben der Piste. Aktenzeichen: 3X240-0/03
17.12.2003 1910 Uhr (MEZ) Ort: Stadtlohn-Wenning. (Münster (NRW)) LFZ.: Reims Avion F177RG Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei der Landung berührte das Flugzeug mit dem Höhenleitwerk eine Hecke. Mit dem schwer beschädigten Leitwerk kam es zu einer harten Landung, bei der das Bugfahrwerk brach. Aktenzeichen: 3X244-0/03
30.12.2003 1127 Uhr (MEZ) Ort: Hahn (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Diamond Aircr. DV20 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Im Reiseflug fiel das Triebwerk unvermittelt aus. Bei der anschließenden Notlandung auf einem gefrorenen Acker brach das Bugfahrwerk. Aktenzeichen: 3X245-0/03

Hubschrauber

Auswertung der Unfälle und schweren Störungen mit Hubschraubern

Im Jahr 2003 haben sich 11 Flugunfälle mit zivilen Hubschraubern in Deutschland bzw. mit deutscher Zulassung im Ausland ereignet. Gegenüber 2002 (17 Flugunfälle) ist ein deutlicher Rückgang der Unfallzahlen festzustellen.

In 2003 hat sich ein tödlicher Flugunfall ereignet, bei dem ein Insasse getötet wurde.

- Auf dem Rückflug von einem primären Rettungseinsatz unterflog der Hubschrauber BO 105 S eine Brücke des Elbe-Seitenkanals. Dabei kam es zum Verlust des Heckrotors. Drehend tauchte der Hubschrauber ins eisbedeckte Wasser des Kanals ein und versank. Von den drei Insassen konnte sich der Notarzt nicht aus dem gesunkenen Hubschrauber befreien und ertrank.

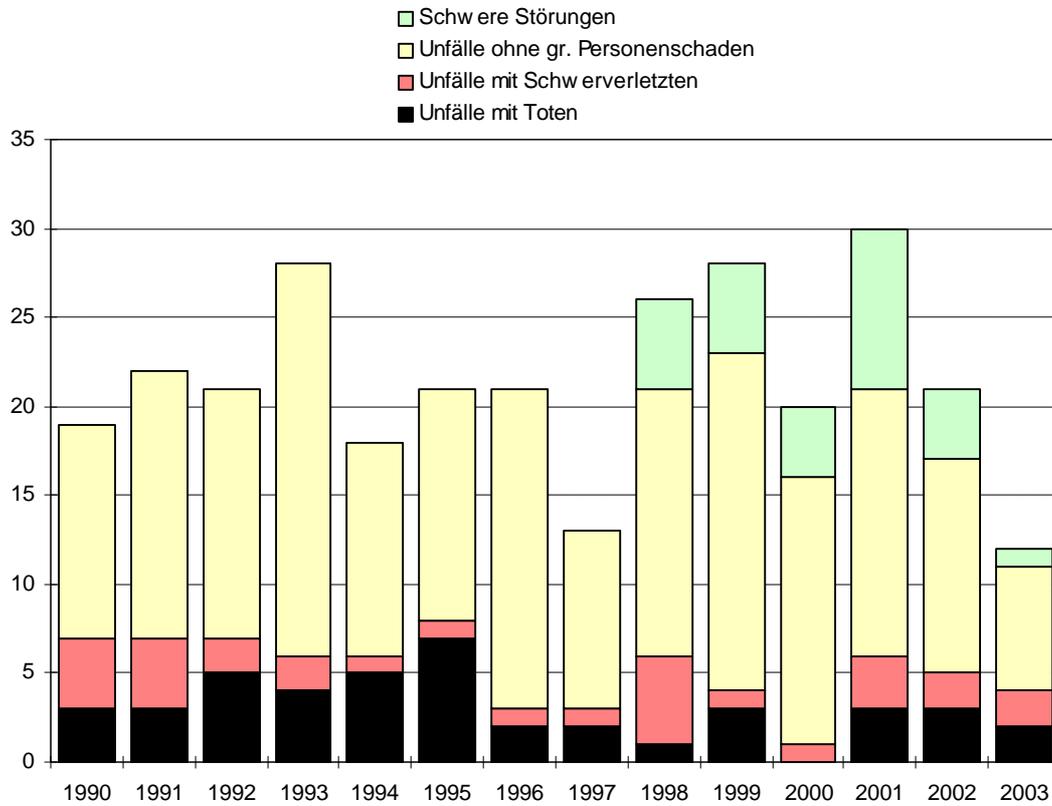
Schwerpunkte im Unfallgeschehen in 2003 waren harte Landungen (3) und Triebwerkausfälle bzw. Leistungsminderungen (2).

Die Unfälle ereigneten sich bei privaten Flügen (4), Arbeitsflügen (4), Rettungsflügen (2), und Ausbildungsflügen (3).

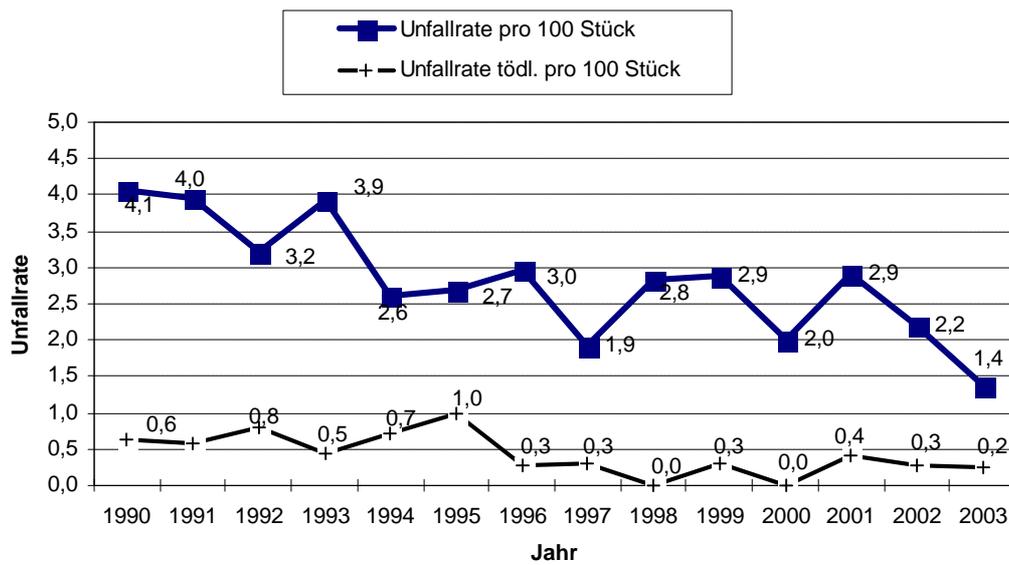
Neben den Unfällen wurde ein Ereignis als schwere Störung eingestuft. Es handelte sich dabei um eine Hindernisberührung.

Hubschrauber	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03
Unfälle und schwere Störungen	19	22	21	28	18	21	21	13	26	28	20	30	21	12
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	4	9	4	1
Unfälle	19	22	21	28	18	21	21	13	21	23	16	21	17	11
Unfälle mit Schwerverletzten	4	4	2	2	1	1	1	1	5	1	1	3	2	2
Personen schwer verletzt	8	7	7	9	5	6	2	2	11	2	1	6	5	2
Unfälle mit Toten	3	3	5	4	5	7	2	2	1	4	0	3	3	2
Personen tödlich verletzt	3	5	14	7	8	15	8	2	1	8	0	3	5	2

Unfälle und schwere Störungen mit Hubschraubern



Unfallrate der in Deutschland zugelassenen Hubschrauber



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2003 - 31.12.2003

Hubschrauber

20.01.2003 1205 Uhr (MEZ) Ort: Bienenbüttel (Lüneburg (NI)) LFZ.: Eurocopter BO 105 S Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 2 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Überführungsflug/Bereitstellungsflug Beim Unterfliegen einer Brücke des Elbe-Seitenkanals kam es zum Heckrotorausfall. Drehend tauchte der Hubschrauber ins eisbedeckte Wasser des Kanals ein und versank. Von der dreiköpfigen Besatzung konnte sich der Notarzt nicht aus dem gesunkenen Hubschrauber befreien und ertrank. Aktenzeichen: 3X003-0/03
11.03.2003 1720 Uhr (MEZ) Ort: Extertal (Detmold (NRW)) LFZ.: Schweizer 269C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Luftarbeit - Leitungskontrolle Bei einem Flug zur Kontrolle einer Pipeline stürzte der Hubschrauber in einer Umkehrkurve aus ca. 30 m Höhe zu Boden. Aktenzeichen: 3X013-0/03
15.03.2003 1035 Uhr (MEZ) Ort: Wolgast (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: MBB BO105S Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 1 leicht Hubschrauber nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Rettungseinsatz mit Hubschraubern Durch den Abwind des Rotors wurden bei der Landung des Hubschraubers zwei Personen zu Boden geworfen. Aktenzeichen: 3X014-0/03
17.03.2003 1313 Uhr (MEZ) Ort: Egelsbach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Robinson R22B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einer Autorotationslandübung geriet die rechte Kufe des Hubschraubers ins Erdreich. Der Hauptrotor berührte den Heckrotor, wobei beide beschädigt wurden. Aktenzeichen: 3X016-0/03
13.04.2003 1217 Uhr (MESZ) Ort: Hammelburg (Unterfranken (BY)) LFZ.: Hughes 269C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug 3-4 Minuten nach dem Start bekam der Hubschrauber Berührung mit Bäumen auf einem bewaldeten Höhenrücken und stürzte in einen Wald. Aktenzeichen: 3X034-0/03
21.06.2003 1629 Uhr (MESZ) Ort: Herzogenaurach (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Schweizer 269C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Inübunghaltung Bei einer Übungsautorotation berührten der Haupt- und der Heckrotor die Landebahn. Aktenzeichen: 3X120-0/03

Hubschrauber (Fortsetzung)

23.07.2003 1330 Uhr (UTC) Ort: Valongo (Portugal) LFZ.: Bell 205A-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber leicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Feuerlöscheinsatz Während des Starts zu einem Feuerlöscheinsatz berührte der Hubschrauber mit den Hauptrotorblättern Bäume. Aktenzeichen: 8X002-0/03
06.08.2003 2050 Uhr (MESZ) Ort: La Vera (Spanien) LFZ.: Bell 206L-3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Abhebens wurde der Hubschrauber instabil, drehte sich dreimal um die Hochachse und bekam Bodenberührung. Aktenzeichen: 4X025-0/03
14.09.2003 1540 Uhr (MESZ) Ort: Laichingen (Tübingen (BW)) LFZ.: Robinson R22 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei stark turbulenten Winden wurde der Hubschrauber bei der Landung mehrmals hart aufgesetzt, wobei es zu schweren Beschädigungen kam. Aktenzeichen: 3X212-0/03
25.10.2003 1300 Uhr (MESZ) Ort: Salzburg (Österreich) LFZ.: Aerospatale AS350B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Fotoflug Während eines Fotofluges bemerkte der Pilot einen Leistungsverlust der Triebwerke. Bei der anschließenden Landung kam es zu einer Baumberührung. Aktenzeichen: 4X039-0/03
19.12.2003 1346 Uhr (MEZ) Ort: Höhenkirchen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Eurocopter BK117B-2 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Rettungseinsatz mit Hubschraubern Nach der Landung und dem Aussteigen des Rettungspersonals wurde der Hubschrauber im Schwebeflug an eine andere Stelle im Gelände umgesetzt. Dabei kollidierte der Heckrotor mit einem Verkehrsschild. Aktenzeichen: 3X243-0/03
22.12.2003 0735 Uhr (MEZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: MBB BO105 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - sonstiger Flug im öffentlichen Interesse Im Reiseflug durchflog der Hubschrauber einen Vogelschwarm. Ein Vogel durchschlug den linken oberen Kanzelbereich. Aktenzeichen: 3X242-0/03

Reisemotorsegler

Auswertung der Unfälle mit Reisemotorseglern

Die Anzahl der Unfälle mit Reisemotorseglern ist im Jahr 2003 gegenüber dem Vorjahr um einen Unfall angestiegen. Es wurden 30 Unfälle (Vorjahr 29), darunter ein Unfall mit einem Toten und ein Unfall mit zwei Schwerverletzten, sowie eine schwere Störung registriert.

Der tödliche Unfall ereignete sich im Anfangssteigflug, bei dem der Motorsegler Sportavia RF5 kurz nach dem Start nach links kurvte und über die linke Tragfläche abkippte.

Zwei Personen wurden schwer verletzt, als ein Motorsegler Scheibe SF25C mit teilweise ausgefahrenen Bremsklappen startete, in geringer Höhe nach

rechts kurvte und wenig später auf den Boden aufprallte.

Es wurden 11 Vorfälle mit harter Landung gemeldet (Vorjahr 12) und 6 Unfälle mit Triebwerksausfall/Störung (Vorjahr 4).

Bei 5 Unfällen in der Ausbildung kam es vier Mal zu einer harten Landung und ein Mal war ein Steuerungsausfall die Ursache.

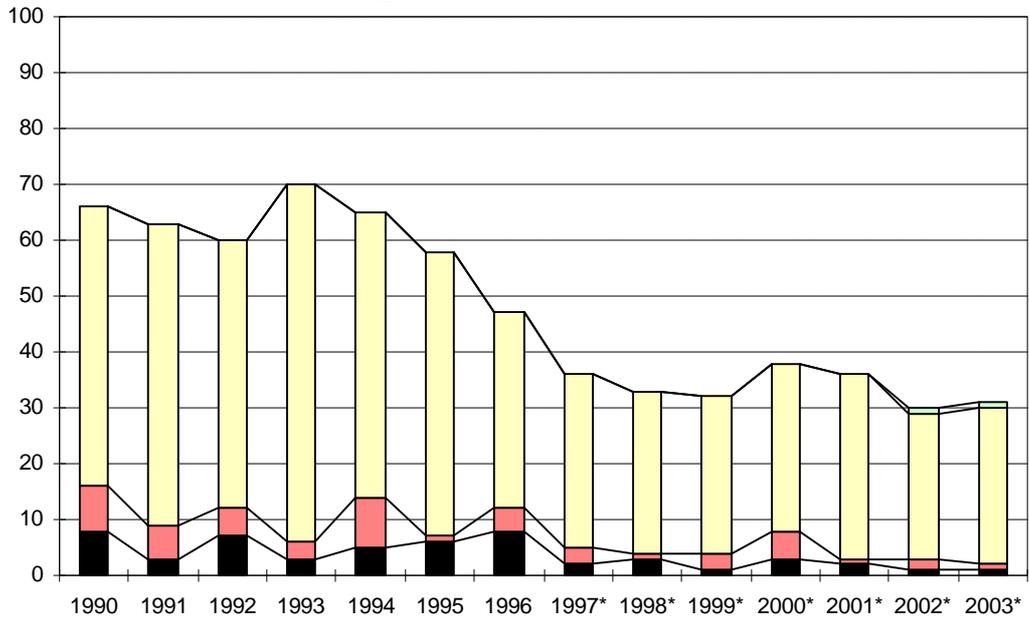
Ein Motorsegler mit einem Segelflugzeug K8B im F-Schlepp näherte sich einem Airbus A312 an, der sich im Landeanflug auf Linz (Österreich) befand. Dieser Vorfall wurde als schwere Störung eingestuft.

Motorsegler	90	91	92	93	94	95	96	97*	98*	99*	00*	01*	02*	03*
Unfälle und schwere Störungen	66	63	60	70	65	58	47	36	33	32	38	36	30	31
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	0	1	1
Unfälle	66	63	60	70	65	58	47	36	33	32	38	36	29	30
Unfälle mit Schwerverletzten	8	6	5	3	9	1	4	3	1	3	5	1	2	1
Personen schwer verletzt	10	6	7	5	10	3	7	3	1	4	6	1	3	2
Unfälle mit Toten	8	3	7	3	5	6	8	3	3	2	3	2	1	1
Personen tödl. verletzt	10	3	10	5	5	6	11	5	4	4	5	4	1	1

* nur Reisemotorsegler

Unfälle mit Motorseglern

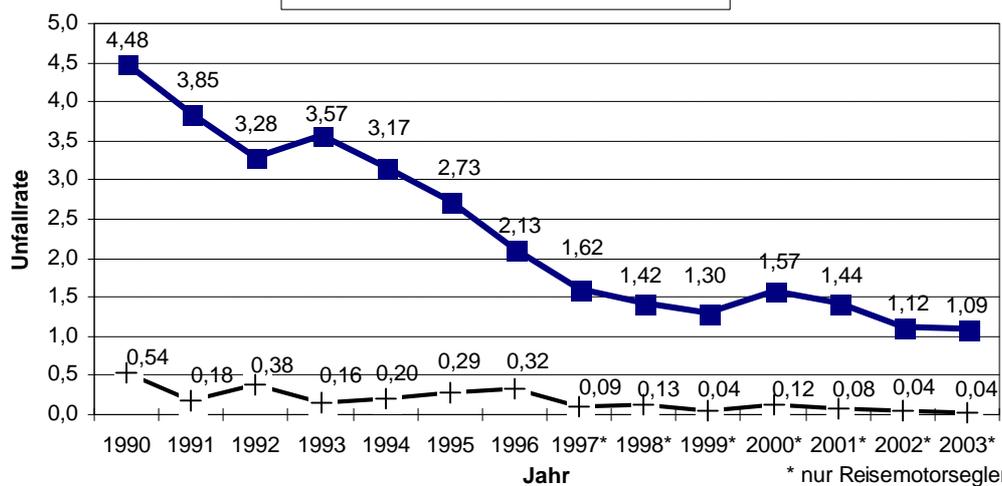
- Schwere Störungen
- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten



* nur Reisemotorsegler

Unfallrate der in Deutschland zugelassenen Motorsegler

- Unfallrate pro 100 Stück
- + Unfallrate tödl. pro 100 Stück



* nur Reisemotorsegler

Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2003 - 31.12.2003

Reisemotorsegler

12.01.2003 1507 Uhr (MEZ) Ort: Magnano in Riviera (Italien) LFZ.: Schleicher ASK16 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach Ausfall des Triebwerkes im Reiseflug wurde der Motorsegler bei einer Außenlandung auf einem vereisten Feld durch Berührung mit Gerüst am Fahrwerk sowie am Tragflügel beschädigt. Aktenzeichen: 4X001-0/03
25.02.2003 1525 Uhr (MEZ) Ort: Goslar-Bollrich (Braunschweig (NI)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung kam das Flugzeug durch den rutschigen Untergrund zu weit und prallte ca. 8 m hinter dem Platz gegen Baumstümpfe. Aktenzeichen: 3X015-0/03
06.04.2003 1624 Uhr (MESZ) Ort: Mengen (Tübingen (BW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte der Motorsegler mehrfach hart auf. Dabei entstanden Beschädigungen am Fahrwerk sowie am Propeller. Aktenzeichen: 3X029-0/03
12.04.2003 1340 Uhr (MESZ) Ort: Weeze (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Valentin 17E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung auf einem Feld aufgrund einer Triebwerkstörung kam es zu einer schweren Beschädigung des Rumpfes. Aktenzeichen: 3X033-0/03
23.04.2003 1700 Uhr (MESZ) Ort: Oschatz (Sachsen) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach Zeugenangaben nahm der Motorsegler beim Start zum zweiten Rundflug mit Passagier, anders als beim 1. Flug, beim Anrollen nur langsam Geschwindigkeit auf, hob später ab, gewann langsamer an Höhe und startete mit ausgefahrenen Störklappen. In geringer Höhe kurvte der Motorsegler nach rechts, begann einen relativ steilen Sinkflug und prallte nördlich der markierten Grasbahn auf ein Wiesengelände. Aktenzeichen: 3X050-0/03
25.04.2003 1225 Uhr (MESZ) Ort: Ballenstedt (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Endanflug kam der Motorsegler zu weit und rollte über das Bahnhende hinaus in einen Straßengraben. Aktenzeichen: 3X054-0/03

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

24.05.2003 1815 Uhr (MESZ) Ort: Rothenberg (Darmstadt (HE)) LFZ.: Sportavia RF5 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Start zu einem privaten Reiseflug erfolgten nach übereinstimmenden Zeugenangaben das Anrollen, Abheben und der Übergang in den Steigflug normal. In 10-15 m Höhe wurde das Einfahren des Fahrwerkes beobachtet. Im Bereich des Bahnendes kurvte der Motorsegler nach links, kippte plötzlich über den linken Tragflügel ab und prallte links neben der Piste auf das Flugplatzgelände. Aktenzeichen: 3X074-0/03
29.05.2003 1628 Uhr (MESZ) Ort: Reus (Spanien) LFZ.: Fournier RF5B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Näheres ist noch nicht bekannt. Aktenzeichen: 4X012-0/03
30.05.2003 1447 Uhr (MESZ) Ort: Pirna (Sachsen) LFZ.: Aerotechnik L13-SEH Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nachdem im Reiseflug das Triebwerk keine Leistung mehr abgab, entschloss sich der Motorseglerführer zu einer Notwasserung in der Elbe. Aktenzeichen: 3X085-0/03
09.06.2003 2055 Uhr (MESZ) Ort: Halle-Oppin (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach der Landung schwebte der Motorsegler erneut auf. Beim anschließenden Aufsetzen kam es zur Bodenberührung mit dem Propeller und zu Beschädigungen des Landerades. Aktenzeichen: 3X113-0/03
28.06.2003 1510 Uhr (MESZ) Ort: Walldürn (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam es zu einer Bodenberührung mit dem Tragflügel. Bei dem nachfolgenden Ringelpiez wurde der Rumpf abgedreht. Aktenzeichen: 3X126-0/03
05.07.2003 1118 Uhr (MESZ) Ort: Aßlarer Hütte (Gießen (HE)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Landeanflug sackte der Motorsegler aus ca. 2 m Höhe durch und setzte hart auf dem Boden auf, wobei das Fahrwerk einknickte und der Propeller den Boden berührte. Aktenzeichen: 3X135-0/03

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

13.07.2003 1720 Uhr (MESZ) Ort: Linz (Österreich) LFZ.: Hoffmann HK36 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Segelflugschlepp Während eines Segelflugschlepps (K8B) kam es zur Annäherung an einen im Anflug auf Linz/Österreich befindlichen Airbus A321. Aktenzeichen: 6X014-2/03
20.07.2003 1247 Uhr (MESZ) Ort: Bad Marienberg (Koblenz (RHPF)) LFZ.: HOAC HK36R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug ließ in ca. 10 m Höhe über Grund die Triebwerksleistung nach. Beim Einkurven zur Landung auf einer Wiese berührte das linke Fahrwerk den Boden und brach ab. Aktenzeichen: 3X154-0/03
10.08.2003 1750 Uhr (MESZ) Ort: Reutte (Österreich) LFZ.: FFT Kiwi Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung auf einer Wiese kollidierte der rechte Tragflügel mit zwei Holzpfosten. Aktenzeichen: 4X028-0/03
10.08.2003 1246 Uhr (MESZ) Ort: Fernwald-Annerod (Gießen (HE)) LFZ.: Amateurbau ASK14 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nachdem sich der Motor im Flug nicht mehr starten ließ, wurde eine Außenlandung im Umkreis des Heimatflugplatzes notwendig. Beim Aufsetzen auf einem leicht ansteigenden Acker brach der Fahrwerksspann und das ausgefahrene Fahrwerk schob sich in den Rumpf. Aktenzeichen: 3X184-0/03
12.08.2003 1403 Uhr (MESZ) Ort: Rudolstadt (Thüringen) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Startlauf brach der Motorsegler nach links aus und rollte durch unebenes Gelände, wobei der rechte Tragflügel beschädigt wurde. Aktenzeichen: 3X185-0/03
16.08.2003 1025 Uhr (MESZ) Ort: Bremerhaven a.L. (Bremen, Hansestadt) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei der Landung sackte der Motorsegler aus ca. 1,5 m Höhe durch und setzte hart auf. Aktenzeichen: 3X194-0/03

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

21.08.2003 1433 Uhr (MESZ) Ort: Oberpfaffenhofen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Schleicher ASK16 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einer Durchstartlandeübung kam es zu einer harten Landung mit anschließendem Kopfstand. Aktenzeichen: 3X196-0/03
31.08.2003 1158 Uhr (MESZ) Ort: Porta Westfalica (Detmold (NRW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Abrollen von der Landebahn hob der Motorsegler durch einen Windstoß wieder ab. Beim anschließenden Aufsetzen wurde das Fahrwerk beschädigt. Aktenzeichen: 3X200-0/03
31.08.2003 1249 Uhr (MESZ) Ort: Soest-Bad Sassend. (Arnsberg (NRW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung knickte das linke Fahrwerk ein. Aktenzeichen: 3X201-0/03
03.09.2003 Uhrzeit unbek. () Ort: Kempenich (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Diamond Aircr. HK36R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der harten Außenlandung des Motorseglers kam es zu einem Bugradbruch. Aktenzeichen: CX012-0/03
03.09.2003 1651 Uhr (MESZ) Ort: Mengen (Tübingen (BW)) LFZ.: Grob 109B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anflug auf Mengen passierte der Motorsegler in 4800 ft im Luftraum C eine Zürich anfliegende RJ 85 in einem Abstand von 2,1 NM und 500 ft Höhendifferenz. Aktenzeichen: 5X015-1/03
06.09.2003 2000 Uhr (MESZ) Ort: Dettingen (Stuttgart (BW)) LFZ.: Grob G109B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der harten Landung wurden das linke Hauptfahrwerk und der Propeller des Motorseglers beschädigt. Aktenzeichen: 3X206-0/03

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

27.09.2003 1000 Uhr (MESZ) Ort: Koblenz-Winningen (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Alpa Östr. AVO68V Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Auf einem Flug zur Ausbildung am Doppelsteuer kam es zu Schwierigkeiten bei der Landung. Der Motorsegler setzte unkontrolliert auf der Piste auf, kam von der Asphaltbahn ab und prallte mit der linken Tragfläche gegen einen Rollwegweiser. Aktenzeichen: 3X219-0/03
11.10.2003 1355 Uhr (MESZ) Ort: Donauwörth-Gend. (Schwaben (BY)) LFZ.: Grob G109B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Abheben nahm der Motorsegler einen großen Anstellwinkel ein, kippte dann in ca. 50 m Höhe über den linken Tragflügel ab und prallte auf die Startbahn. Aktenzeichen: 3X223-0/03
19.10.2003 1536 Uhr (MESZ) Ort: Westerstede-Felde (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Rollen nach der Landung berührte der Tragflügel des Motorseglers den Flugplatzzaun. Aktenzeichen: 3X229-0/03
26.10.2003 1127 Uhr (MEZ) Ort: Magdeburg (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Hoffmann H36 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einem Ausbildungsflug setzte der Flugschüler hart auf. Dabei wurden das Spornrad abgetrennt, das Seitenruder und der Rumpf schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X231-0/03
09.11.2003 1635 Uhr (MEZ) Ort: Schreckhof (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Diamond Aircr. HK36TTC Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug kam es zu einer Triebwerkstörung. Bei der daraufhin erforderlichen Außenlandung auf einem Wiesengelände überschlug sich der Motorsegler. Aktenzeichen: 3X233-0/03
07.12.2003 1426 Uhr (MEZ) Ort: Mönchsheide (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Valentin 17E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug fiel das Triebwerk aus. Bei der anschließenden Außenlandung kippte der Motorsegler nach vorn ab und setzte hart auf dem Boden auf. Es entstanden Beschädigungen am Bugrad, am Rumpfbug und am Propeller. Aktenzeichen: 3X238-0/03

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

08.12.2003 1443 Uhr (MEZ) Ort: Nordhorn-Lingen (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Stemme S10V Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung gegen die tief stehende Sonne wurde der Motorsegler hart aufgesetzt, so dass das Fahrwerk brach. Aktenzeichen: 3X241-0/03
31.12.2003 1331 Uhr (MEZ) Ort: Wolfhagen-Granerbg (Kassel (HE)) LFZ.: Grob G109A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung auf der Piste 33 des Landeplatzes Wolfhagen-Granerberg sackte der Motorsegler durch und setzte hart auf. Aktenzeichen: 3X246-0/03

Segelflugzeuge

Auswertung der Unfälle mit Segelflugzeugen (Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb eingeschlossen)

Im Jahr 2003 ist die Gesamtzahl der Unfälle mit Segelflugzeugen mit 116 Unfällen gegenüber dem Vorjahr (125) erneut gesunken und erreichte damit den niedrigsten Wert seit Beginn der Datenerfassung 1973.

Die Zahl der Unfälle, bei denen das Luftfahrzeug in den überzogenen Flugzustand geriet (19 Fälle), ging im Vergleich zum Vorjahr (22) ebenfalls zurück.

Unfälle in der Startphase

Bei Flugzeugschleppstarts kam es zu 11 (Vorjahr 7) Unfällen. Diese Anzahl lag deutlich oberhalb des Mittelwerts der letzten fünf Jahre. Drei dieser Unfälle endeten tödlich. In einem Fall geriet das Segelflugzeug nach dem Ausklinken aufgrund nicht angeschlossener Querruder in eine unkontrollierte Fluglage. In den beiden anderen Fällen gerieten die Schleppflugzeuge im Anfangssteigflug in einen überzogenen Flugzustand, während die Segelflugzeuge in einer deutlich hohen Position flogen. Ein Segelflugzeug geriet dabei ebenfalls in einen überzogenen Flugzustand und prallte auf den Boden auf, obwohl das Seil ausgeklinkt worden war. Hierbei wurde der Segelflugzeugführer schwer verletzt. Das andere Segelflugzeug wurde sicher gelandet.

Während des Windenstarts kam es zu 16 (Vorjahr 17) Unfällen, davon 4 mit tödlich und 5 mit schwer Verletzten. 15 der Windenstartunfälle ereigneten sich im Anfangssteigflug, davon 10 nach Ausfall der Startwinde, Nachlassen des Seilzuges bzw. nach einem Seilriss.

Segelflugunfälle in der Ausbildung

Insgesamt kam es zu 24 Unfällen in der Ausbildung, davon ereigneten sich 22 Unfälle bei Alleinflügen und

2 bei Flügen am Doppelsteuer während eines Flugzeugschleppstarts. Zu einem Unfall mit Schwerverletzten kam es als vor einer Baumreihe in ca. 20 m Höhe das Schleppseil ausgeklinkt wurde und das Segelflugzeug bei der anschließenden Umkehrkurve in einen überzogenen Flugzustand geriet.

Unfälle in der Ausbildung	1999	2000	2001	2002	2003
Gesamt	27	37	28	27	24
mit Schwerverletzten	9	9	3	6	2
mit tödlich Verletzten	1	1	3	1	2
nur Sachschaden	18	25	22	17	17
Unfälle doppelsitzig	5	7	8	7	2
Unfälle einsitzig	22	30	20	20	22

Bei den Alleinflügen war mit 22 Unfällen ein Anstieg gegenüber der Jahre 2002 und 2003 (20) zu verzeichnen. Der Schwerpunkt der Unfälle lag in der Landephase (harte Landung, Zukurz-/Zuweitkommen). Die überwiegende Anzahl dieser Unfälle verlief ohne Personenschaden.

Bei sechs Flugunfällen gerieten die Segelflugzeuge in eine unkontrollierte Fluglage. Zwei dieser Unfälle waren tödlich. Eine K8B geriet während des Platzfluges ins Trudeln, und eine Flugschülerin kippte beim ersten Start auf einer Club-Libelle beim Windenstart aus steiler Steigfluglage über den Tragflügel ab.

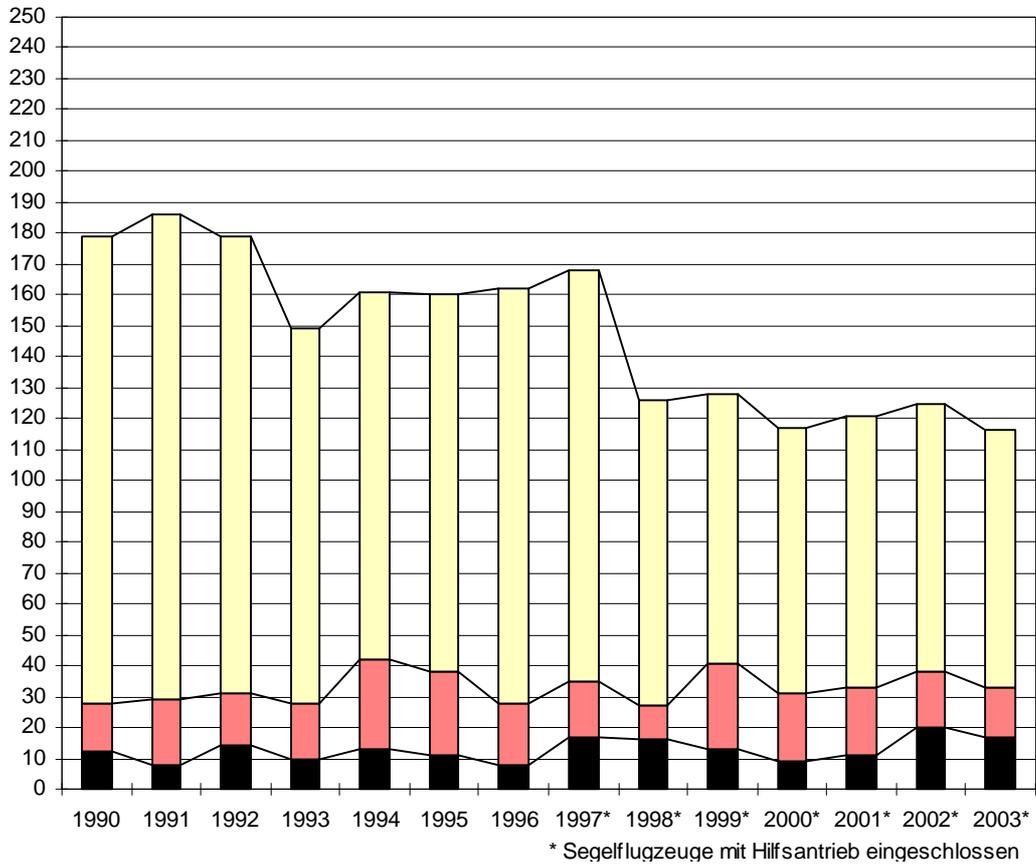
Ein Flugschüler sprang unmittelbar nach dem Windenstart mit dem Rettungsfallschirm ab und verletzte sich leicht, weil bei dem Segelflugzeug ASK21 die Querruder und Bremsklappen nicht angeschlossen waren.

Segelflugzeuge*	90	91	92	93	94	95	96	97*	98*	99*	00*	01*	02*	03*
Unfälle	179	186	179	149	161	160	162	168	126	128	117	121	125	116
Unfälle mit Schwerverletzten	16	21	17	18	29	27	20	18	11	28	22	22	18	16
Personen schwer verletzt	17	25	19	18	33	28	21	19	15	30	25	23	19	21
Unfälle mit Toten	12	8	14	10	13	11	8	17	16	12	9	11	20	17
Personen tödl. verletzt	13	8	18	12	18	11	9	19	17	15	9	13	20	19

*) Ab1997auch mit Hilfsantrieb

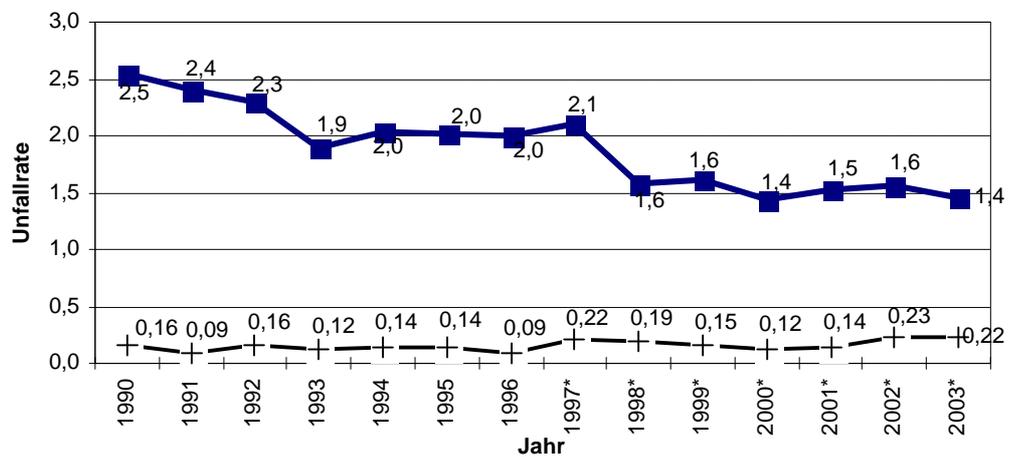
Unfälle mit Segelflugzeugen

- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten



Unfallrate mit in Deutschland zugelassenen Segelflugzeugen

- Unfallrate pro 100 Stück
- + - Unfallrate tödl. pro 100 Stück



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2003 - 31.12.2003

Segelflugzeug

12.03.2003 1520 Uhr (MEZ) Ort: Aosta (Italien) LFZ.: Schleicher KA6CR Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung kippte das Segelflugzeug beim Überfliegen einer vor dem Landefeld befindlichen Leitung nach vorne ab. Aktenzeichen: 4X002-0/03
23.03.2003 1335 Uhr (MEZ) Ort: Bad Neustadt/Saale (Unterfranken (BY)) LFZ.: Grob G103 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Aktenzeichen: 3X020-0/03
05.04.2003 1730 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg-Boberg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz und prallte 30 m vor der Piste hinter einer Buschreihe hart auf den Boden. Aktenzeichen: 3X027-0/03
06.04.2003 1245 Uhr (MESZ) Ort: Babenhausen (Darmstadt (HE)) LFZ.: Glaser DG500 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Laut Zeugenaussagen ging das Segelflugzeug in ca. 400 m Höhe über Grund in einen steilen Bahnneigungsflug über, der bis zum nahezu senkrechten Aufprall auf den Boden eines Kiefernhochwaldes nicht ausgeleitet wurde. Aktenzeichen: 3X031-0/03
18.04.2003 1428 Uhr (MESZ) Ort: Bad Gandersheim (Braunschweig (NI)) LFZ.: Elan DG100G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im verkürzten Landeanflug berührte das Segelflugzeug beim Einkurven zum Endanflug die oberen Wipfel eines Buchenwaldes. Das Luftfahrzeug stürzte in das Waldgebiet. Aktenzeichen: 3X037-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

20.04.2003 1858 Uhr (MESZ) Ort: Bergneustadt (Köln (NRW)) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Nach einem zu hoch angesetzten und zu schnellen Endanflug fing die Flugschülerin das Segelflugzeug zu früh ab und geriet wieder ins Steigen. Nach heftigem Nachdrücken erfolgte eine harte Landung. Aktenzeichen: 3X040-0/03
20.04.2003 1621 Uhr (MESZ) Ort: Neuruppin (Brandenburg) LFZ.: Schleicher ASK13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Ausrollen nach der Landung berührte der linke Tragflügel des Segelflugzeuges den rechten Tragflügel eines abgestellten Segelflugzeuges (ASK21). Aktenzeichen: 3X041-0/03
21.04.2003 1541 Uhr (MESZ) Ort: Schwarzheide (Brandenburg) LFZ.: Glaser DG100 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Windenstart brach der Windenfahrer aufgrund technischer Probleme den Schleppvorgang ab. Das Segelflugzeug befand sich in einer Höhe von 40-50 m über Grund und geriet nachfolgend in den überzogenen Flugzustand. Bei dem Aufprall mit ca. 60° Längsneigung wurde die Segelflugzeugführerin tödlich verletzt. Aktenzeichen: 3X043-0/03
21.04.2003 1705 Uhr (MESZ) Ort: Eudenbach (Köln (NRW)) LFZ.: Grob G103A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Windenstart kam es zu einer Startunterbrechung. Bei der anschließenden Landung sackte das Segelflugzeug aus einer Höhe von 15 m durch und prallte hart auf den Boden. Aktenzeichen: 3X044-0/03
21.04.2003 1754 Uhr (MESZ) Ort: Eichstätt (Oberbayern (BY)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung sackte das Segelflugzeug kurz über dem Boden durch und setzte hart auf. Dabei brach das Fahrwerk. Aktenzeichen: 3X045-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

21.04.2003 1315 Uhr (MESZ) Ort: Steinberg/Wesseln (Hannover (NI)) LFZ.: R-Schneider LS4-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung kam das Segelflugzeug zu weit und prallte gegen einen abgestellten Motorsegler. Aktenzeichen: 3X046-0/03
21.04.2003 1432 Uhr (MESZ) Ort: Klippeneck (Freiburg (BW)) LFZ.: Schempp Duo Discus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Der rechte Tragflügel des Segelflugzeuges bekam bei der Landung Berührung mit dem Boden. Aktenzeichen: 3X047-0/03
21.04.2003 1809 Uhr (MESZ) Ort: Neuburg-Zeil (Oberbayern (BY)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Nach der Landung kollidierte das Segelflugzeug mit einem abgestellten Segelflugzeug (ASK21). Aktenzeichen: 3X049-0/03
22.04.2003 Uhrzeit unbek. () Ort: Magdeburg (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Zaklady SZD9 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Windenstart riss in ca. 30 m Höhe das Schleppseil. Der Segelflugzeugführer landete geradeaus. Das Segelflugzeug kam jedoch zu weit und rollte über das Flugplatzende hinaus einen Abhang hinunter. Aktenzeichen: 3X048-0/03
23.04.2003 1733 Uhr (MESZ) Ort: Alte Ems (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Let L13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Im Endanflug kam das Segelflugzeug zu weit. Bei einer Umkehrkurve kippte es über den linken Tragflügel ab und stürzte in den Fluss Ems. Aktenzeichen: 3X051-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

24.04.2003 1430 Uhr (MESZ) Ort: Aalen-Elchingen (Stuttgart (BW)) LFZ.: Glaser DG200/17 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Flugzeugschleppstart geriet das Segelflugzeug in eine unkontrollierte Fluglage und prallte hart auf dem Boden auf. Aktenzeichen: 3X056-0/03
27.04.2003 1335 Uhr (MESZ) Ort: Blomberg-Borkhaus. (Detmold (NRW)) LFZ.: Elan DG500 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Landeanflug kam das Segelflugzeug zu kurz, setzte auf einer Wiese neben dem Flugplatz auf und prallte mit dem Tragflügel gegen ein Schild. Aktenzeichen: 3X055-0/03
01.05.2003 1640 Uhr (MESZ) Ort: Bad Neuenahr-Ahrw. (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Schempp Mininimbus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug zur Landung kam das Segelflugzeug zu kurz und setzte außerhalb des Flugplatzes hart auf, wobei die Rumpfröhre abbrach und die Haube beschädigt wurde. Aktenzeichen: CX003-0/03
07.05.2003 1410 Uhr (MESZ) Ort: Bramberg (Österreich) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während eines Streckenfluges stieß die ASK21 mit einem Discus B in der Luft zusammen. Aktenzeichen: 4X008-1/03
07.05.2003 1410 Uhr (MESZ) Ort: Bramberg (Österreich) LFZ.: Schempp Discus B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während eines Streckenfluges stieß der Discus B mit einer ASK21 in der Luft zusammen. Aktenzeichen: 4X008-2/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

11.05.2003 1333 Uhr (MESZ) Ort: Essen-Mülheim (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Umkehrkurve im Endanflug (Zukurzkommen) kippte das Segelflugzeug über den Tragflügel ab und kollidierte anschließend mit einem Gebäude. Aktenzeichen: 3X062-0/03
24.05.2003 1350 Uhr (MESZ) Ort: Gardelegen (Sachsen-Anhalt) LFZ.: PZL-Bielsko SZD24-4A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz, berührte eine Baumreihe und prallte anschließend auf den Boden. Aktenzeichen: 3X072-0/03
24.05.2003 1438 Uhr (MESZ) Ort: Riesa-Canitz (Sachsen) LFZ.: PZL-Bielsko SZD38-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Flugzeugschlepp wurde das Schleppflugzeug vom Segelflugzeug überstiegen und geriet daraufhin in eine unkontrollierte Fluglage. Beide Luftfahrzeuge stürzten zu Boden und wurden zerstört. Aktenzeichen: 3X073-2/03
29.05.2003 1515 Uhr (MESZ) Ort: Illingen-Wustweil (Saarland) LFZ.: Schleicher ASW19 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung wich der Pilot einem über das Rollfeld fahrenden Kraftfahrzeug aus. Dabei kam es zu einer Berührung mit einem Zaunpfahl. Aktenzeichen: 3X077-0/03
30.05.2003 1330 Uhr (MESZ) Ort: Tauberbischofsh. (Stuttgart (BW)) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Inübunghaltung Beim mehrfachen harten Aufsetzen bei der Landung brach das Fahrwerks-spornrad des Segelflugzeuges. Aktenzeichen: 3X080-0/03
30.05.2003 1500 Uhr (MESZ) Ort: Johannissau (Kassel (HE)) LFZ.: Eichelsdo. K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Nach einer Windenstartunterbrechung in ca. 30 m Höhe flog der Flugschüler eine Umkehrkurve, aus der das Segelflugzeug zur Seite abkippte und mit dem linken Tragflügel den Boden berührte. Aktenzeichen: 3X089-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

31.05.2003 1730 Uhr (MESZ) Ort: Hütten/Hotzenwald (Freiburg (BW)) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Landeanflug kam das Segelflugzeug zu kurz und prallte mit dem Bugrad gegen eine Böschung. Beim anschließenden Ringelpiez brach das Leitwerk. Aktenzeichen: 3X082-0/03
31.05.2003 1222 Uhr (MESZ) Ort: Kleinengstingen (Tübingen (BW)) LFZ.: R-Schneider LS4 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung in einem Getreidefeld wurde das Segelflugzeug an der Rumpfröhre schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X087-0/03
31.05.2003 0500 Uhr (MESZ) Ort: Mühldorf-Mößling (Oberbayern (BY)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Segelflugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei dem Versuch eines Helfers das ausrollende Segelflugzeug aufzuhalten, um eine Kollision mit einem anderen Segelflugzeug zu vermeiden, zog sich dieser einen Oberschenkelbruch zu. Aktenzeichen: 3X088-0/03
01.06.2003 1737 Uhr (MESZ) Ort: Neumagen-Dhron (Trier (RHPF)) LFZ.: Schleicher K7 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einem Ausbildungsflug im F-Schlepp klinkte die Segelfluglehrerin in ca. 20 m Höhe das Schleppseil vor einer Baumreihe aus. In der anschließenden Umkehrkurve kippte das Segelflugzeug zur Seite ab und prallte auf den Boden. Aktenzeichen: 3X083-0/03
01.06.2003 1200 Uhr (MESZ) Ort: Großrückerswalde (Sachsen) LFZ.: Glaser DG100 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug In einer Höhe von ca. 30 m hing das Schleppseil der Startwinde durch und löste sich vom Segelflugzeug, das daraufhin zur Seite abkippte und zu Boden stürzte. Aktenzeichen: 3X084-0/03
01.06.2003 1415 Uhr (MESZ) Ort: Northeim (Braunschweig (NI)) LFZ.: Schleicher KA6CR Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung wegen fehlender Thermik auf einem Rübenacker berührte der rechte Tragflügel infolge Querneigung den Boden. Das Segelflugzeug drehte sich um die Hochachse, wobei der Sporn aus dem Rumpf gerissen wurde und die Höhenflosse abbriss. Aktenzeichen: 3X090-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

06.06.2003 1415 Uhr (MESZ) Ort: Göggingen (Stuttgart (BW)) LFZ.: Glaser DG500 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Inübunghaltung Bei der Außenlandung in einem Weizenfeld wegen eines Gewitters wurde der Rumpf des Segelflugzeuges abgedreht. Aktenzeichen: 3X100-0/03
07.06.2003 1755 Uhr (MESZ) Ort: Aschaffenburg (Unterfranken (BY)) LFZ.: Schempp Duo Discus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Flugzeugschleppstarts fiel das Triebwerk des Schleppflugzeuges (DR400/180R) aus. Der Segelflugzeugführer klinkte in niedriger Höhe aus und landete außerhalb des Flugplatzes in einem Kiesteich. Aktenzeichen: 3X094-2/03
07.06.2003 1734 Uhr (MESZ) Ort: unbek. (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Schleicher ASW27 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung geriet der rechte Tragflügel in hohes Gras. Das Segelflugzeug drehte sich um die Hochachse, wobei der Rumpf abknickte und das Höhenruder sowie das rechte Querruder beschädigt wurden. Aktenzeichen: 3X101-0/03
08.06.2003 1310 Uhr (MESZ) Ort: Neuhaus (Sachsen) LFZ.: Sport. Aviacija Lak-17A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Aufsetzen wurde der rechte Tragflügel durch hohes Gras stark abgebremst. Dadurch kam es zu einer Drehung um 180° und das Segelflugzeug rollte rückwärts aus. Es entstanden Beschädigungen am linken Tragflügel, an den Querrudern sowie am Rumpf. Aktenzeichen: 3X102-0/03
09.06.2003 1609 Uhr (MESZ) Ort: Porta Westfalica (Detmold (NRW)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Aufgrund fehlender Thermik geriet das Segelflugzeug auf die Leeseite eines bewaldeten Bergkammes und landete in den Baumwipfeln. Aktenzeichen: 3X098-0/03
09.06.2003 1535 Uhr (MESZ) Ort: Mittelbiberach (Tübingen (BW)) LFZ.: Glasflügel St-Lib Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung wegen fehlender Thermik geriet das Segelflugzeug vor Erreichen der angesteuerten Landwiese in ein Getreidefeld und prallte anschließend auf einen Feldweg, wobei der Rumpf brach. Aktenzeichen: 3X099-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

10.06.2003 1257 Uhr (MESZ) Ort: Baden-Baden/Oos (Karlsruhe (BW)) LFZ.: R-Schneider LS3-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Flugzeugschleppstarts klinkte der Segelflugzeugführer in 50-80 m Höhe das Schleppseil aus. Beim anschließenden Abdrehen nach rechts wurde die Flugbahn immer steiler. Schließlich kollidierte das Segelflugzeug mit einem Baum und stürzte aus 6-8 m Höhe zu Boden. Beide Querruder waren nicht angeschlossen. Aktenzeichen: 3X104-0/03
11.06.2003 1510 Uhr (MESZ) Ort: Rinteln (Hannover (NI)) LFZ.: R-Schneider LS4-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung wegen fehlender Thermik in einem Kornfeld tauchte ein Tragflügel in das Getreide ein und das Segelflugzeug wurde herumgerissen. Dabei wurde der rechte Tragflügel an der Wurzelrippe gestaucht. Aktenzeichen: 3X114-0/03
12.06.2003 1417 Uhr (MESZ) Ort: Adendorf (Lüneburg (NI)) LFZ.: Schleicher ASW28 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug befand sich auf einem Dreiecksflug in der Nähe des ersten Wendepunkts, wo es in einer Höhe von weniger als 140 m über Grund mit einer Schräglage von 45° und mehr kreiste. Aus den kontinuierlichen Steilkreisen mit Sinken bis auf 70 m GND geriet die ASW 28 in eine unkontrollierte Fluglage und prallte mit großer Bahnneigung, aber relativ geringer Schräglage auf dem Boden auf. Aktenzeichen: 3X105-0/03
12.06.2003 1534 Uhr (MESZ) Ort: Herzberg (Brandenburg) LFZ.: R-Schneider LS1-C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik in einem Getreidefeld kam es zu einem Ringelpiez. Es entstand ein Schaden im Leitwerksbereich. Aktenzeichen: 3X115-0/03
13.06.2003 1645 Uhr (MESZ) Ort: Witzenhausen (Kassel (HE)) LFZ.: Schleicher ASW28 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung berührte der rechte Tragflügel infolge Querneigung eine Flutmulde der Werra. Das Segelflugzeug drehte sich um 180°. (Ringelpiez). Es entstanden Beschädigungen an der Rumpfunterseite, an den Tragflügeln, am Höhen- und Seitenleitwerk. Aktenzeichen: 3X108-0/03
13.06.2003 1658 Uhr (MESZ) Ort: Schäfhalde (Stuttgart (BW)) LFZ.: Schempp Discus B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Aufsetzen bekam der linke Tragflügel Bodenberührung. Es erfolgte eine Drehung des Segelflugzeuges mit hartem Aufsetzen auf den Boden. Beim Aufprall auf den Boden durchschlug der Instrumentenpilz die Cockpithaube. Aktenzeichen: 3X116-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

13.06.2003 1419 Uhr (MESZ) Ort: Ostercappeln (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Glaser DG300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung erhielt der rechte Tragflügel Berührung mit hohem Bewuchs und das Segelflugzeug drehte sich um ca. 120°. Aktenzeichen: 3X118-0/03
14.06.2003 1510 Uhr (MESZ) Ort: Mertingen (Schwaben (BY)) LFZ.: Schempp Cirrus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Bei einer Außenlandung wurde die Mindestgeschwindigkeit unterschritten, das Segelflugzeug kippte ab und prallte auf den Boden. Aktenzeichen: 3X112-0/03
15.06.2003 1341 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg-Boberg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: R-Schneider LS8-18 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Windenstarts brach in einer Höhe von 100-150 m die Sollbruchstelle des Schleppseiles. Der Segelflugzeugführer klinkte den noch am Flugzeug befindlichen Seilrest trotz Hinweis über Funk nicht aus. Er drückte nach und kurvte um 90° nach links. Kurz nach dem Aufrichten wurde nochmals nach links gekurvt. Dabei kippte das LFZ über den linken Tragflügel ab und prallte auf das Flugplatzgelände. Aktenzeichen: 3X110-0/03
19.06.2003 1645 Uhr (MESZ) Ort: Rauchkofl (Österreich) LFZ.: Glaser DG500 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Hangsegelfluges prallte das Segelflugzeug in unwegsamem alpinem Gelände gegen den Hang. Aktenzeichen: 4X014-0/03
20.06.2003 1659 Uhr (MESZ) Ort: Rettenberg (Schwaben (BY)) LFZ.: Centrair 101A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Hangsegelflug berührte das Segelflugzeug mit einem Tragflügel die Baumwipfel. Das Luftfahrzeug geriet in eine unkontrollierte Fluglage und stürzte in den Wald. Aktenzeichen: CX005-0/03
21.06.2003 1150 Uhr (MESZ) Ort: Kirchheim/Teck (Stuttgart (BW)) LFZ.: Schempp Duo Discus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Während des Schlepps wurde am schleppenden Motorsegler (HK36TTC) in geringer Höhe das Schleppseil ausgeklinkt. Das Segelflugzeug geriet bei der anschließenden Kurve zur Außenlandung mit dem linken Flügel in ein Getreidefeld und schlug mit dem Rumpf auf den Boden auf. Aktenzeichen: 3X121-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

28.06.2003 1400 Uhr (MESZ) Ort: Achmer (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Grob TW-Ast Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Anfangssteigfluges im Motorseglerschlepp klinkte der Segelflugzeugführer das Schleppseil aus. Das Segelflugzeug setzte bei der anschließenden Landung hart auf. Aktenzeichen: CX006-0/03
28.06.2003 1530 Uhr (MESZ) Ort: Compiegne (Frankreich) LFZ.: Schleicher ASW22 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug stieß in einer Höhe von 450 - 500 m mit einem französisch zugelassenen Segelflugzeug zusammen. Der Segelflugzeugführer konnte mit dem Fallschirm abspringen. Das Segelflugzeug stürzte auf das Dach einer Werkstatt. Aktenzeichen: 4X017-1/03
28.06.2003 1530 Uhr (MESZ) Ort: Compiegne (Frankreich) LFZ.: unbek. unbek. Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - unbekannt/nicht gemeldet Das französisch zugelassene Segelflugzeug stieß mit einem deutsch zugelassenen Segelflugzeug (ASW22) in der Luft zusammen. Aktenzeichen: 4X017-2/03
28.06.2003 1600 Uhr (MESZ) Ort: Riedelberg (Rheinhausen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Let L33 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Der Flugschüler, der sich auf einem 50-km-Streckenflug befand, entschloss sich zu einer Außenlandung. Im Endanflug kam es nach seinen Angaben zu einem Ausfall der Seitensteuerung. Beim Abfangen berührte der linke Tragflügel das halbohohe Getreide und löste eine Drehung um die Hochachse aus. Dabei wurden der linke Tragflügel und die gesamte Rumpfröhre schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X125-0/03
29.06.2003 1450 Uhr (MESZ) Ort: Garmisch-Partenk. (Oberbayern (BY)) LFZ.: R-Schneider LS7WL Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Hangsegelflug erhielt das Segelflugzeug Berührung mit Baumwipfeln und stürzte in den Wald. Aktenzeichen: 3X127-0/03
29.06.2003 1430 Uhr (MESZ) Ort: Rieschweiler (Rheinhausen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Let L13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug kam das Segelflugzeug durch Verwecheln von Fowler- und Bremsklappen zu weit. Bei der nachfolgenden Landung im Gelände mit hohem Bewuchs wurde das Höhenleitwerk beschädigt. Aktenzeichen: 3X128-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

29.06.2003 1340 Uhr (MESZ) Ort: Ramlingen-Ehlersh. (Hannover (NI)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Endanflug berührte das Segelflugzeug ca. 200 m vor der Bahnschwelle Bäume und landete auf einem Metallschuppen. Aktenzeichen: 3X129-0/03
29.06.2003 1200 Uhr (MESZ) Ort: Laufenselden (Darmstadt (HE)) LFZ.: Glasflügel Mosquito B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem Flugzeugschleppstart hatte der Segelflugzeugführer Probleme mit der Steuerung des Segelflugzeuges und brach den Start in ca. 15 m Höhe ab. Bei der anschließenden Außenlandung kollidierte das Luftfahrzeug mit Bäumen. Aktenzeichen: 3X130-0/03
29.06.2003 1621 Uhr (MESZ) Ort: Kitzingen (Unterfranken (BY)) LFZ.: Scheibe BF3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während der Landung brach das Segelflugzeug nach links aus und kollidierte mit einer Einzäunung. Aktenzeichen: 3X133-0/03
29.06.2003 1800 Uhr (MESZ) Ort: Ailertchen (Koblenz (RHFF)) LFZ.: Schleicher ASK23 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Die Flugschülerin sollte ihren 1. Flug auf dem Muster absolvieren. Bereits beim Abheben im Flugzeugschleppstart hatte sie Schwierigkeiten, Höhe und Richtung zu halten und klinkte das Schleppseil aus. Das Segelflugzeug setzte hart auf und drehte nach links (Ringelpiez). Aktenzeichen: 3X134-0/03
06.07.2003 1745 Uhr (MESZ) Ort: Fröhd (Freiburg (BW)) LFZ.: R-Schneider LS4-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung kam das Segelflugzeug beim Landeanflug zu kurz. Der rechte Tragflügel berührte einen Baumstamm und wurde abgerissen. Aktenzeichen: 3X136-0/03
07.07.2003 1700 Uhr (MESZ) Ort: Aschau (Oberbayern (BY)) LFZ.: PZL-Bielsko SZD55-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Aufgrund fehlender Thermik entschloss sich der Segelflugzeugführer zu einer Außenlandung. Dabei berührte die Tragflügelspitze ca. 60 cm hohen Bewuchs. Bei dem dadurch ausgelösten Ringelpiez kam es zum Bruch der Rumpfröhre. Aktenzeichen: 3X138-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

11.07.2003 1200 Uhr (MESZ) Ort: Gap (Frankreich) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung kam das Segelflugzeug zu weit und kollidierte mit Bäumen. Aktenzeichen: 4X019-0/03
12.07.2003 1231 Uhr (MESZ) Ort: Hornberg (Freiburg (BW)) LFZ.: Schempp Discus 2B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung berührte der Tragflügel hohes Gras. Es kam zu einem Ringelpiez, bei dem das Segelflugzeug schwer beschädigt wurde. Aktenzeichen: 3X146-0/03
13.07.2003 1720 Uhr (MESZ) Ort: Linz (Österreich) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - sonstige Während eines Schleppfluges (Schleppflugzeug HK36) kam es zur Annäherung an einen im Anflug auf Linz/Österreich befindlichen Airbus A321. Aktenzeichen: 6X014-3/03
13.07.2003 1510 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg-Boberg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Glaser DG200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einer Startunterbrechung beim Windenstart klinkte der Segelflugzeugführer in 5 - 6 m Höhe das Seil aus. Das Segelflugzeug sackte durch und setzte hart auf, wobei die Bugradaufhängung durch die Rumpfschale gedrückt wurde. Aktenzeichen: 3X142-0/03
13.07.2003 1240 Uhr (MESZ) Ort: Bielefeld-Windel. (Detmold (NRW)) LFZ.: R-Schneider LS4-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Umkehrkurve im Landeanflug bekam der Tragflügel des Segelflugzeuges Bodenberührung. Aktenzeichen: 3X156-0/03
19.07.2003 1605 Uhr (MESZ) Ort: Schäfhalde (Stuttgart (BW)) LFZ.: R-Schneider LS4 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz und kollidierte mit Bäumen. Aktenzeichen: 3X148-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

19.07.2003 1932 Uhr (MESZ) Ort: Neuruppin (Brandenburg) LFZ.: Schempp JanusB Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz. Bei der anschließenden harten Landung wurde das Haupttrad in den Rumpf gedrückt. Aktenzeichen: 3X149-0/03
19.07.2003 1815 Uhr (MESZ) Ort: Freiburg i.Br. (Freiburg (BW)) LFZ.: Focke-Wulf KR.3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen Höhenverlustes durch Abwinde landete das Segelflugzeug auf dem Dach eines Wohnhauses. Aktenzeichen: 3X150-0/03
19.07.2003 1858 Uhr (MESZ) Ort: Jena-Schöngleina (Thüringen) LFZ.: Zaklady SZD30 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einer Außenlandung auf einem Feld kam das Segelflugzeug zu kurz und landete in den Baumkronen eines angrenzenden Waldes. Aktenzeichen: 3X151-0/03
19.07.2003 1600 Uhr (MESZ) Ort: Klix (Sachsen) LFZ.: Grob TW-Ast Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung knickte das Fahrwerk ein. Aktenzeichen: 3X153-0/03
19.07.2003 1530 Uhr (MESZ) Ort: Leuzendorf (Stuttgart (BW)) LFZ.: Grob G103 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung berührte der rechte Tragflügel den Boden. Beim anschließenden Ringelpiez wurde der Rumpf abgedreht. Aktenzeichen: 3X159-0/03
21.07.2003 1220 Uhr (MESZ) Ort: Montabaur (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Unmittelbar nach dem Windenstart verließ der Segelflugzeugführer das Segelflugzeug mit dem Rettungsschirm. Querruder und Bremsklappen waren nicht angeschlossen. Aktenzeichen: 3X155-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

21.07.2003 1416 Uhr (MESZ) Ort: Fürstenwalde (Brandenburg) LFZ.: Schempp Discus CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Windenstart ließ der Seilzug der Startwinde nach. Der Segelflugzeugführer versuchte durch Nachdrücken den Anstellwinkel zu verringern. Das Segelflugzeug reagierte jedoch nicht, sackte aus ca. 5 m Höhe durch und schlug hart und flach mit dem Rumpf auf. Der linke Tragflügel bekam Bodenberührung. Das Segelflugzeug drehte sich um 180° und kam in Startrichtung zum Stillstand. Aktenzeichen: 3X158-0/03
22.07.2003 1720 Uhr (MESZ) Ort: Osnabrück (Weser-Ems (NI)) LFZ.: R-Schneider LS1-D Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung berührte das Segelflugzeug mit dem Tragflügel den Boden (Ringelpiez). Es entstanden Beschädigungen an Rumpf und Tragflügel. Aktenzeichen: 3X157-0/03
23.07.2003 1445 Uhr (MESZ) Ort: Lembach (Frankreich) LFZ.: Glasflügel Hornet C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik setzte das Segelflugzeug mit dem linken Tragflügel am Rand eines Maisfeldes auf den Boden auf. Durch den anschließenden Ringelpiez entstanden Beschädigungen am linken Tragflügel sowie an der Rumpfunterseite. Aktenzeichen: 4X020-0/03
25.07.2003 1804 Uhr (MESZ) Ort: Leverkusen (Köln (NRW)) LFZ.: R-Schneider LS4-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Ca. 500 m vor der Landebahn kollidierte das Segelflugzeug mit dem Dach eines Wohnhauses und stürzte in den Vorgarten. Aktenzeichen: 3X161-0/03
25.07.2003 1632 Uhr (MESZ) Ort: Heppenheim (Darmstadt (HE)) LFZ.: Schempp Duo Discus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Geradeausflug zum nächsten Aufwind kam es beim Wegziehen der Fahrt zum Bruch des linken Außenflügels. Der Pilot konnte das Segelflugzeug wieder stabilisieren und ermöglichte einen erfolgreichen Notabsprung beider Insassen. Aktenzeichen: 3X164-0/03
27.07.2003 1343 Uhr (MESZ) Ort: Hetzleser Berg (Oberfranken (BY)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung setzte das Segelflugzeug nach einer Platzrunde ca. 200 m vor der Piste auf und berührte mit dem rechten Tragflügel einen Erdhügel. Bei dem darauf folgenden Ringelpiez wurde das Segelflugzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X162-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

28.07.2003 1931 Uhr (MESZ) Ort: Riedelbach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Während eines Fluges in Platznähe geriet das Segelflugzeug in einen unkontrollierten Flugzustand und prallte anschließend mit hoher Geschwindigkeit in ein Waldstück. Aktenzeichen: 3X163-0/03
29.07.2003 1440 Uhr (MESZ) Ort: Walliser Wispile (Schweiz) LFZ.: Schleicher ASW20L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 1 tödl., 0 schwer, 1 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug kollidierte im Geradeausflug mit einem in der Schweiz registrierten Segelflugzeug (DG500/22). Der Segelflugzeugführer verließ das Segelflugzeug mit dem Rettungsschirm. Aktenzeichen: 4X021-1/03
29.07.2003 1530 Uhr (MESZ) Ort: Saint Auban (Frankreich) LFZ.: Orlican Discus CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Geradeausflug zum nächsten Aufwind geriet das Segelflugzeug in eine unkontrollierte Fluglage, in deren Folge es zum Bruch des rechten Außenflügels kam. Der Segelflugzeugführer sprang mit dem Rettungsschirm ab. Aktenzeichen: 4X022-0/03
30.07.2003 1617 Uhr (MESZ) Ort: Eula (Thüringen) LFZ.: PZL-Bielsko SZD48-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung in einem Getreidefeld kollidierte das Segelflugzeug mit dort liegenden Strohballen. Bei der dadurch erfolgten Drehung um die Hochachse brach der Rumpf. Aktenzeichen: 3X166-0/03
01.08.2003 1909 Uhr (MESZ) Ort: Haiger (Gießen (HE)) LFZ.: Slingsby T59D Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung führte der Segelflugzeugführer zur Vermeidung einer Kollision mit einem Hindernis einen Ringelpiez durch, wobei der Rumpf zwischen Tragflügel und Seitenleitwerk brach. Aktenzeichen: 3X167-0/03
01.08.2003 1600 Uhr (MESZ) Ort: Immenstadt-Ratholz (Schwaben (BY)) LFZ.: Schempp Janus CE Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Außenlandung mit Rückenwind prallte das Segelflugzeug beim Ausrollen gegen Bäume. Dabei wurden beide Tragflügel beschädigt. Aktenzeichen: 3X168-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

02.08.2003 1600 Uhr (MESZ) Ort: Regensburg-Oberhub (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Schleicher ASW19B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der harten Landung des Segelflugzeuges brach das Fahrwerk. Aktenzeichen: 3X169-0/03
02.08.2003 1857 Uhr (MESZ) Ort: Neumünster (Schleswig-Holstein) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Im Anfangssteigflug ließ in einer Höhe von 10-15 m der Seilzug der Startwinde nach. Bei der anschließenden Landung setzte das Segelflugzeug hart auf dem Bugrad auf. Aktenzeichen: 3X170-0/03
02.08.2003 1728 Uhr (MESZ) Ort: Eschwege (Kassel (HE)) LFZ.: Glasflügel CI-Lib Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim ersten Windenstart mit dem Segelflugzeugmuster geriet die Flugschülerin in geringer Höhe in eine zu steile Fluglage, kippte nach rechts ab und schlug in Rückenlage auf den Boden auf. Aktenzeichen: 3X172-0/03
03.08.2003 1220 Uhr (MESZ) Ort: Jena-Schöngleina (Thüringen) LFZ.: PZL-Bielsko SZD-30C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem normal verlaufenen Windenstart machte das Segelflugzeug in 30-40 m Höhe plötzlich eine Linkskurve, in deren Folge es mit 60°-Schräglage, 180° vom Kurs abweichend, hart aufschlug und zerstört wurde. Aktenzeichen: 3X173-0/03
04.08.2003 1355 Uhr (MESZ) Ort: Varrelbusch (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Elan DG100 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Geradeausflug in ca. 400 m Höhe geriet das Segelflugzeug in eine unkontrollierte Fluglage und stürzte trudelnd in ein Waldgebiet. Aktenzeichen: 3X174-0/03
05.08.2003 1702 Uhr (MESZ) Ort: Weißenburg (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Schempp Stcir. Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz und setzte 100 m vor der Schwelle auf der dort befindlichen Grasnarbe einer Böschung hart auf. Aktenzeichen: 3X176-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

06.08.2003 1237 Uhr (MESZ) Ort: Waren-Vielist (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Schleicher ASW24 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug beim Windenstart kippte das Segelflugzeug in ca. 30 m Höhe mit großem Anstellwinkel über den linken Tragflügel ab und stürzte zu Boden. Aktenzeichen: 3X177-0/03
07.08.2003 1355 Uhr (MESZ) Ort: Pritzwalk-Sommerb. (Brandenburg) LFZ.: R-Schneider LS3-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug beim Windenstart kippte das Segelflugzeug in ca. 30 m Höhe nach rechts ab und stürzte zu Boden. Aktenzeichen: 3X178-0/03
07.08.2003 1150 Uhr (MESZ) Ort: Düren-Hürtgenw. (Köln (NRW)) LFZ.: Schleicher ASK13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug beim Windenstart ließ der Seilzug der Seilwinde nach. Das Segelflugzeug geriet in einen überzogenen Flugzustand und stürzte zu Boden. Aktenzeichen: 3X179-0/03
08.08.2003 1820 Uhr (MESZ) Ort: Trient (Italien) LFZ.: Grob TW-Ast Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung kollidierte das Segelflugzeug mit einer Bewässerungsanlage. Aktenzeichen: 4X027-0/03
09.08.2003 1830 Uhr (MESZ) Ort: Unterwössen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Zu einem unbekanntem Zeitpunkt brach der durch Schwingrisse geschädigte vordere Befestigungsbolzen des Höhenleitwerks. Beim Ausrollen nach der Landung fiel das Höhenleitwerk ab. Aktenzeichen: 3X182-0/03
10.08.2003 1740 Uhr (MESZ) Ort: Wesel (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: R-Schneider LS4 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Während des Thermiksegelfluges stießen zwei Segelflugzeuge zusammen. Beide Segelflugzeugführer sprangen mit den Rettungsschirmen ab und verletzten sich dabei leicht. Aktenzeichen: CX008-1/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

10.08.2003 1740 Uhr (MESZ) Ort: Wesel (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Centrair 101A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Während des Thermiksegelfluges stießen zwei Segelflugzeuge zusammen. Beide Segelflugzeugführer sprangen mit den Rettungsschirmen ab und verletzten sich dabei leicht. Aktenzeichen: CX008-2/03
11.08.2003 1240 Uhr (MESZ) Ort: Unterwössen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Schempp Janus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Thermiksegelfluges verlor das Segelflugzeug Janus beim Zusammenstoß mit dem Motorsegler DG400 (eingeklapptes Triebwerk) sein Höhenruder und geriet in eine unkontrollierte Fluglage. Segelflugzeugführer und Fluggast sprangen mit dem Rettungsschirm ab. Der Schirm des Fluggastes öffnete sich zu spät. Der Motorsegler landete auf dem Startflugplatz. Aktenzeichen: 3X183-2/03
12.08.2003 1700 Uhr (MESZ) Ort: Brandenburg (Brandenburg) LFZ.: PZL-Bielsko SZD48-3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Bei der Außenlandung rollte das Segelflugzeug durch eine Bodenunebenheit. Daraufhin kam es zu einem Kopfstand, bei dem der Rumpfbogen des Segelflugzeuges schwer beschädigt wurde. Aktenzeichen: 3X186-0/03
12.08.2003 1920 Uhr (MESZ) Ort: Blomberg-Borkhaus. (Detmold (NRW)) LFZ.: Vogt LO100 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz, landete in einer Buschreihe vor der Landeschwelle und hob erneut ab. Beim anschließenden harten Aufsetzen brachen die Kufenaufhängung und der Leitwerksträger. Aktenzeichen: 3X187-0/03
13.08.2003 1428 Uhr (MESZ) Ort: Tarmstedt (Weser-Ems (NI)) LFZ.: R-Schneider LS8-18 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug auf den Segelflugplatz kam das Segelflugzeug zu kurz und landete in den Bäumen. Aktenzeichen: 3X188-0/03
13.08.2003 1516 Uhr (MESZ) Ort: Strausberg (Brandenburg) LFZ.: Grob CL-AST Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Windenstart verlor das Segelflugzeug die Haube, die gegen das Leitwerk schlug. Das Segelflugzeug konnte ohne Probleme landen. Aktenzeichen: 3X189-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

15.08.2003 1310 Uhr (UTC) Ort: Mellrichstadt (Unterfranken (BY)) LFZ.: Glasflügel BS1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug kam nach der Landung zu weit und rutschte eine 50 cm Böschung hinunter. Aktenzeichen: 3X193-0/03
17.08.2003 1730 Uhr (UTC) Ort: Ummern (Braunschweig (NI)) LFZ.: R-Schneider LS4 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Kurven in Bodennähe während eines Überlandfluges kippte das Segelflugzeug ab und schlug in steilem Winkel auf einer Wiese auf. Aktenzeichen: 3X192-0/03
19.08.2003 1615 Uhr (MESZ) Ort: Loudon (Frankreich) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Aktenzeichen: 4X037-0/03
20.08.2003 1405 Uhr (MESZ) Ort: Wipperfürth-Neye (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Amateurbau CondorIV/2 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug geriet das Schleppflugzeug in eine unkontrollierte Fluglage. Es prallte auf den Boden und verbrannte. Das Segelflugzeug konnte zuvor ausgeklinkt und sicher gelandet werden. Aktenzeichen: 3X195-2/03
23.08.2003 1745 Uhr (MESZ) Ort: La Plagne (Frankreich) LFZ.: R-Schneider LS6-C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug kollidierte mit einem anderen Segelflugzeug (Schempp-Hirth, Ventus C) im Flug. Beide Segelflugzeugführer verließen die Luftfahrzeuge mit den Rettungsschirmen. Aktenzeichen: 4X032-1/03
23.08.2003 1745 Uhr (MESZ) Ort: La Plagne (Frankreich) LFZ.: Schempp Ventus C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug kollidierte mit einem anderen Segelflugzeug (Rolladen-Schneider, LS6-C) im Flug. Beide Segelflugzeugführer verließen die Luftfahrzeuge mit den Rettungsschirmen. Aktenzeichen: 4X032-2/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

23.08.2003 1407 Uhr (MESZ) Ort: Marxheim (Schwaben (BY)) LFZ.: R-Schneider LS4 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 5 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Thermiksegelfluges kollidierte das Segelflugzeug in einer Höhe von ca. 800 m über Grund mit einem im Steigflug befindlichen Absetzflugzeug Cessna C182H. Aktenzeichen: 3X197-2/03
23.08.2003 1700 Uhr (MESZ) Ort: Übersberg (Tübingen (BW)) LFZ.: Bölkow Phoeb.C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung des Segelflugzeuges knickte das Fahrwerk ein und die Haube sprang ab. Aktenzeichen: 3X230-0/03
24.08.2003 1120 Uhr (MESZ) Ort: Hoya (Hannover (NI)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Im Endanflug kam das Segelflugzeug zu kurz und setzte hart auf einer Böschung auf. Aktenzeichen: 3X198-0/03
24.08.2003 1745 Uhr (MESZ) Ort: Heppenheim (Darmstadt (HE)) LFZ.: Schempp Duo Discus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Während des ersten Flugzeugschleppstartes ohne Fluglehrer an Bord geriet das Segelflugzeug in Flugbahnschwingungen, in deren Verlauf es hart auf den Boden aufschlug. Aktenzeichen: 3X199-0/03
20.09.2003 1337 Uhr (MESZ) Ort: Porta Westfalica (Detmold (NRW)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Aktenzeichen: 3X215-0/03
27.09.2003 1513 Uhr (MESZ) Ort: Fürstenfeldbruck (Niederbayern (BY)) LFZ.: Let L13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz und setzte vor Erreichen des Flugplatzes hart auf den Boden auf. Aktenzeichen: 3X220-0/03

Segelflugzeug (Fortsetzung)

05.10.2003 1400 Uhr (MESZ) Ort: Aue bei Hattorf (Braunschweig (NI)) LFZ.: Schempp Stcir. Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung rollte das Segelflugzeug über eine Feldwegkante, wobei der Rumpf abgerissen wurde und die Plexiglashaube zerbrach. Aktenzeichen: 3X225-0/03
18.10.2003 1247 Uhr (MESZ) Ort: Zell-Haidberg (Oberfranken (BY)) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im letzten Teil des Endanfluges sackte das Flugzeug durch und berührte mit dem linken Tragflügel den Boden. Der Rumpf brach beim harten Aufsetzen ab. Aktenzeichen: 3X227-0/03

Segelflugzeug mit Hilfsantrieb

29.04.2003 1550 Uhr (MESZ) Ort: Serres (Frankreich) LFZ.: Glaser DG400 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Wegen meteorologischen Bedingungen brach der Luftfahrzeugführer den Rundflug ab. Über Funk kündigte er an, das Triebwerk zu benutzen, um zu steigen. Kurze Zeit später wurde das Luftfahrzeug zerstört aufgefunden. Aktenzeichen: 4X010-0/03
11.05.2003 1317 Uhr (MESZ) Ort: Schweinfurt-Süd (Unterfranken (BY)) LFZ.: Schempp Ventus CM Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Anfangssteigfluges fiel der Motor aus. Bei der anschließenden harten Landung wurde das Luftfahrzeug schwer beschädigt und der Luftfahrzeugführer zog sich eine Wirbelsäulenverletzung zu. Aktenzeichen: 3X064-0/03
08.06.2003 1430 Uhr (MESZ) Ort: Nastätten (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Glaser DG400 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug setzte das Luftfahrzeug vor dem Segelfluggelände in einem Rapsfeld auf. Dabei entstanden Beschädigungen am Rumpf sowie an einem Tragflügel. Aktenzeichen: 3X096-0/03
08.06.2003 1854 Uhr (MESZ) Ort: Bad Neustadt/Saale (Unterfranken (BY)) LFZ.: Schleicher ASW22B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Ausweichlandung wegen eines Gewitters kam das Luftfahrzeug im Endanflug zu kurz und landete in einem Rapsfeld. Aktenzeichen: 3X097-0/03

Segelflugzeug mit Hilfsantrieb (Fortsetzung)

23.06.2003 1830 Uhr (UTC) Ort: Parowan (Utah) (Nord-Amerika) LFZ.: Schleicher ASW24E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei dem Unfall wurde das Luftfahrzeug an Rumpf und Leitwerk schwer beschädigt. Personen wurden nicht verletzt. Näheres ist nicht bekannt. Aktenzeichen: 4X016-0/03
29.07.2003 1440 Uhr (MESZ) Ort: Walliser Wispile (Schweiz) LFZ.: Glaser DG500/22 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug kollidierte im Geradeausflug mit einem deutsch registrierten Segelflugzeug (ASW20L). Ein Insasse konnte das Segelflugzeug mit dem Rettungsschirm verlassen. Aktenzeichen: 4X021-2/03
30.07.2003 1300 Uhr (MESZ) Ort: Serre de Montden. (Frankreich) LFZ.: Schleicher ASH26E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Segelflugbetrieb kollidierte das Segelflugzeug mit einem Berg. Aktenzeichen: 4X023-0/03
11.08.2003 1240 Uhr (MESZ) Ort: Unterwössen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Glaser DG400 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 1 tödl., 0 schwer, 1 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Thermiksegelfluges stieß der Motorsegler DG400 (eingeklapptes Triebwerk) mit dem Segelflugzeug Janus zusammen. Der Motorsegler konnte auf dem Startflugplatz landen. Das Segelflugzeug stürzte in den Hang. Aktenzeichen: 3X183-1/03
30.09.2003 1427 Uhr (MESZ) Ort: Büchig, Fpl. (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Binder ETA Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 2 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Versuchs-, Forschungs-, Erprobungsflug Bei einer Trudelerprobung aus 2600 m Höhe brach beim Ausleiten nach ca. 1 1/2 Umdrehungen bei einer Geschwindigkeit von ca. 140 km/h der Rumpf ab. Beide Insassen konnten das Luftfahrzeug verlassen und sich mit dem Fallschirm retten. Aktenzeichen: 3X221-0/03

Freiballone und Luftschiffe

Auswertung der Unfälle und schweren Störungen mit Freiballonen und Luftschiffen

Im Jahr 2003 ereigneten sich im Bereich der Freiballone 19 Unfälle mit Heißluftballonen. Außerdem kam es zu 3 schweren Störungen mit Heißluftballonen in Deutschland und einer schweren Störung mit einem deutsch zugelassenen Gasballon im Ausland. Mit Luftschiffen ereignete sich 1 Unfall bei dem Zusammenstoß zweier Heißluft-Luftschiffe.

Im Vergleich zum Vorjahr nahmen die Unfälle deutlich ab. Die schweren Störungen mit Freiballonen erhöhten sich dagegen von 2 auf 4.

Gegenüber dem Vorjahr ist die Anzahl der Unfälle mit Schwerverletzten von 19 auf 14 gesunken. Das vierte Jahr in Folge wurde beim Betrieb von Freiballonen und Luftschiffen keine Person getötet.

Von den 20 Unfällen mit Heißluftballonen und Heißluft-Luftschiffen wurden 7 als nichtgewerbliche Fahrten registriert. 13 Unfälle ereigneten sich mit gewerblich zugelassenen Luftfahrzeugen.

Bei 10 Fahrten mit Heißluftballonen kam es zu Unfällen infolge einer harten Landung. Hierbei wurden in zwei Fällen die Heißluftballone unter Wetterbedingungen betrieben, bei denen die Betriebsgrenzen deutlich überschritten waren.

Ein Unfall ereignete sich bei der Landung, wobei der Ballonkorb über seine Schmalseite an einer Bö-

schungskante umkippte und alle 13 Personen unter sich einschloss. In dieser Lage wurde unkontrolliert Propangas freigesetzt, das sich sofort entzündete. Obwohl sich die Personen unter dem Ballonkorb selbst befreien konnten, wurden 3 Personen durch das Feuer schwer verletzt. Im weiteren Brandverlauf explodierten zwei Edelstahlgasbehälter. Der Ballon wurde zerstört.

Zwei Heißluft-Luftschiffe kollidierten bei Werbeflügen anlässlich einer Großveranstaltung. Beim Kreuzen beider Flugwege unterhalb der Sicherheitsmindesthöhe wurde bei der Kollision an einem der Luftschiffe die Hülle an der Oberseite aufgerissen. Das schwer beschädigte Luftschiff konnte im dicht bebauten Innenstadtbereich auf einer Wiese notgelandet werden.

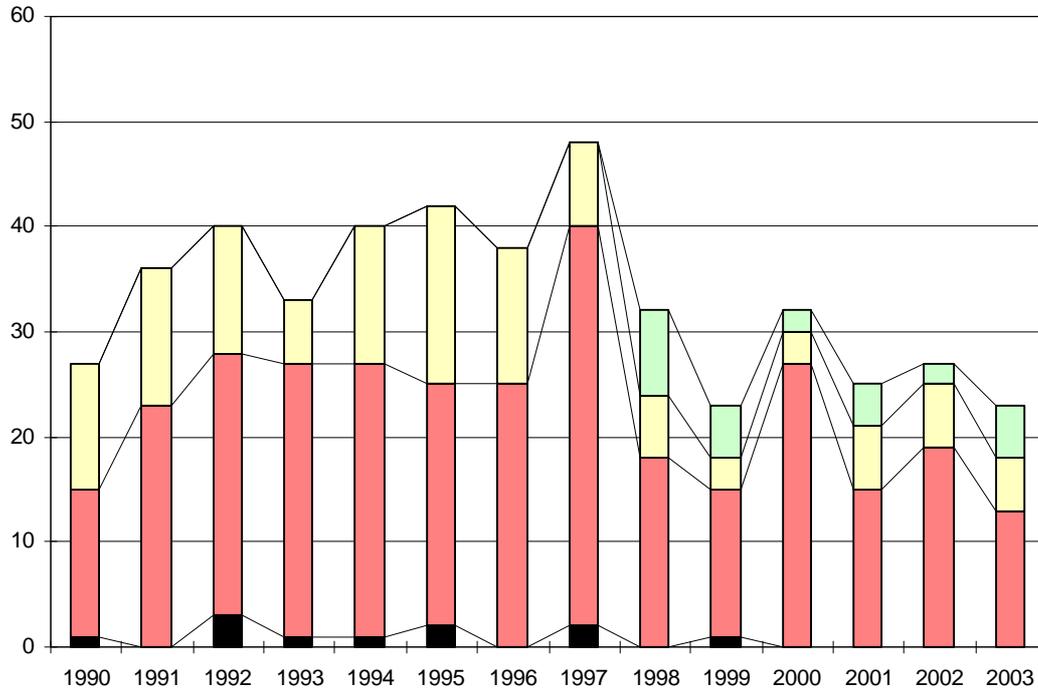
Eine Unfall ereignete sich beim Aufbau eines Heißluftballons. Ein Helfer wurde mit der Halteleine angehoben und verletzte sich schwer beim anschließenden Herunterfallen.

Die schweren Störungen mit den Heißluftballonen und dem Gasballon ereigneten sich durch Berührungen mit Freileitungen.

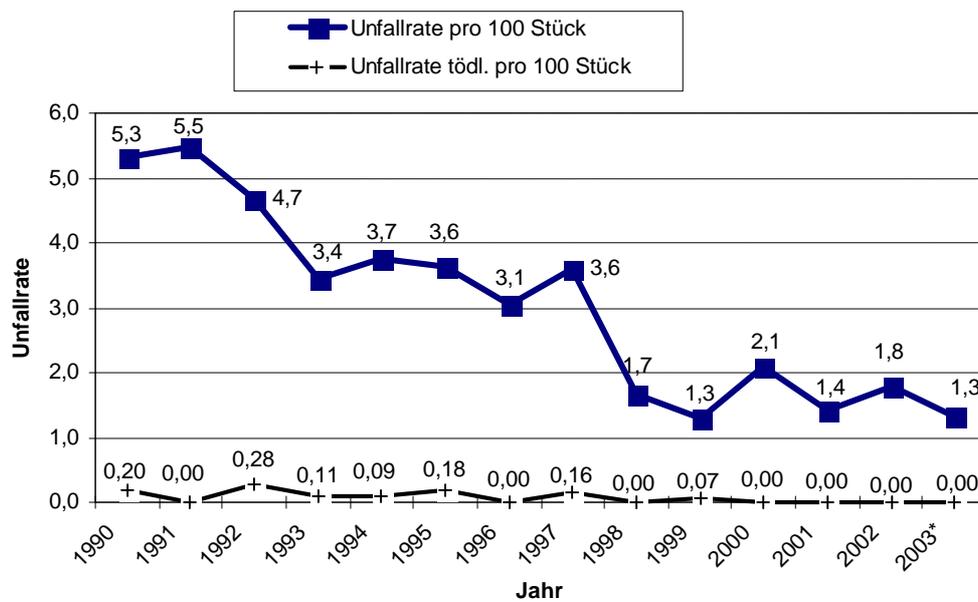
Freiballone und Luftschiffe	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03
Unfälle und schwere Störungen	27	36	40	33	40	42	38	48	32	23	32	25	27	24
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	8	5	2	4	2	4
Unfälle	27	36	40	33	40	42	38	48	24	18	30	21	25	20
Unfälle mit Schwerverletzten	14	23	25	26	26	23	25	38	18	14	27	15	19	13
Personen schwer verletzt	21	28	33	32	33	28	26	47	20	16	28	16	26	19
Unfälle mit Toten	1	0	3	1	1	2	0	2	0	1	0	0	0	0
Personen tödl. verletzt	1	0	4	1	3	3	0	5	0	4	0	0	0	0

Unfälle und schwere Störungen mit Freiballonen

- Schwere Störungen
- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten



Unfallrate der in Deutschland zugelassenen Freiballone



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2003 - 31.12.2003

Heißluftballon

12.01.2003 1520 Uhr (MEZ) Ort: Euba (Sachsen) LFZ.: Cameron N-90 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde der Heißluftballon von einer starken Windböe erfasst. Die Ballonhülle wurde dabei zusammengedrückt. Durch den Einsatz der beiden Brenner verbrannten 20 Felder der Ballonhülle. Beim anschließenden Aufsetzen legte sich die Hülle über eine Baumreihe, wobei sie durch Äste eingerissen wurde. Aktenzeichen: 3X002-0/03
15.02.2003 1015 Uhr (MEZ) Ort: Bürstadt (Darmstadt (HE)) LFZ.: Aerostar S-60A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde der Heißluftballon durch eine Windböe vorzeitig zu Boden gedrückt und schlug mit dem Ballonkorb hart gegen eine Böschung. Bei der anschließenden Schleiflandung über einen hart gefrorenen Acker wurde der Ballonkorb schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X008-0/03
10.03.2003 1720 Uhr (MEZ) Ort: Rosenheim (Oberbayern (BY)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones streifte der Ballonkorb eine Freileitung. Aktenzeichen: 7X001-0/03
16.03.2003 1818 Uhr (MEZ) Ort: Bad Segeberg (Schleswig-Holstein) LFZ.: Lindstrand LBL120A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung berührte der Ballon eine Hochspannungsleitung und verursachte dabei Kurzschlüsse. Aktenzeichen: 7X002-0/03
24.04.2003 2015 Uhr (MESZ) Ort: Bad Oldesloe (Schleswig-Holstein) LFZ.: Thunder 2AX10-150 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung berührte der Heißluftballon eine 380-Volt-Stromleitung. Der entstandene Kurzschluss führte zu mehreren kleinen Löchern in der Hülle. Aktenzeichen: 7X003-0/03
04.05.2003 2033 Uhr (MESZ) Ort: Nenderoth (Gießen (HE)) LFZ.: Lindstrand LBL105A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde der Heißluftballon gegen eine Baumreihe gedrückt, wobei 20 Felder der Hülle beschädigt wurden. Aktenzeichen: 3X061-0/03

Heißluftballon (Fortsetzung)

26.05.2003 0710 Uhr (MESZ) Ort: Marienthal (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Thunder 2AX9-140 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der harten Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier einen Waden- und Schienbeinbruch zu. Aktenzeichen: 3X075-0/03
29.05.2003 2045 Uhr (MESZ) Ort: Döblitz (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der harten Landung des Heißluftballones verletzte sich ein Passagier am Knöchel. Aktenzeichen: 3X079-0/03
01.06.2003 2000 Uhr (MESZ) Ort: Dorfen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 2 schwer, 3 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones kippte der Korb um und es entstand ein Brand. Der Ballonkorb wurde dabei zerstört und 6 Personen zogen sich Brandverletzungen zu. Aktenzeichen: 3X086-0/03
08.06.2003 2030 Uhr (MESZ) Ort: Heilbronn (Stuttgart (BW)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 2 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier einen Knöchelbruch zu. Aktenzeichen: 3X103-0/03
28.06.2003 2110 Uhr (MESZ) Ort: Schenefeld (Schleswig-Holstein) LFZ.: Cameron Sky 220-24 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung wurde der Ballon einige Meter über die Landwiese geschleift. Dabei erlitten zwei Passagiere Beinbrüche. Aktenzeichen: 3X132-0/03
06.07.2003 2010 Uhr (MESZ) Ort: Mücheln (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Aerostar RXS-8 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Starts wurde ein 87-jähriger Außenstehender an der Halteleine kurz angehoben. Nach dem Loslassen zog er sich bei dem Sturz einen Beckenbruch zu. Aktenzeichen: 3X247-0/03

Heißluftballon (Fortsetzung)

06.07.2003 Uhrzeit unbek. () Ort: Pottenhausen (Detmold (NRW)) LFZ.: Ultramagic M-120 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones fing die Hülle beim Nachheizen Feuer und wurde schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X137-0/03
13.07.2003 2130 Uhr (MESZ) Ort: Limburg-Offheim (Gießen (HE)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der harten Landung des Heißluftballones zogen sich zwei Passagiere einen Armbruch zu. Aktenzeichen: 3X143-0/03
13.07.2003 2055 Uhr (MESZ) Ort: Würzburg-Lengfeld (Unterfranken (BY)) LFZ.: Cameron N-133 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung in einem Getreidefeld bekam der Brenner Kontakt mit den Ähren und setzte sie in Brand. Der Ballonkorb und das untere Drittel der Ballonhülle verbrannten. Aktenzeichen: 3X144-0/03
20.07.2003 2005 Uhr (MESZ) Ort: Preuß. Oldendorf (Detmold (NRW)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei einer Landung in einem aufziehenden Gewitter setzte der Heißluftballon hart in einem Maisfeld auf. Aktenzeichen: 3X165-0/03
04.08.2003 2030 Uhr (MESZ) Ort: Kyllburg (Trier (RHPF)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Beim Aufsetzen des Ballonkorbes zog sich ein Passagier eine Fraktur des Sprunggelenkes zu. Aktenzeichen: 3X175-0/03
12.09.2003 1920 Uhr (MESZ) Ort: Stavenhagen (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Thunder 2AX10-210 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung brach sich ein Passagier ein Bein. Aktenzeichen: 3X208-0/03

Heißluftballon (Fortsetzung)

<p>19.09.2003 0910 Uhr (MESZ) Ort: Friedersdorf (Sachsen) LFZ.: Ultramagic M-120 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Beim Herunterziehen der Ballonhülle kippte der Korb nach vorn um, wobei sich ein Passagier eine Schulterfraktur zuzog. Aktenzeichen: 3X214-0/03</p>
<p>21.09.2003 0830 Uhr (MESZ) Ort: Brenscheid (Münster (NRW)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 2 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Vor der Landung bremste der Ballonführer mit dem Korb in Bäumen. Dann zog er den Parachute zur Landung. Der Ballon landete mit 3 m/s seitlich schräg auf einem Hang. Beim harten Aufprall verletzten sich zwei Passagiere an den Fußgelenken, ein weiterer Passagier erlitt eine Gehirnerschütterung. Aktenzeichen: 3X217-0/03</p>
<p>26.09.2003 1200 Uhr (MESZ) Ort: Anklam (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon Schaden unbekannt Untersuchung durch Beauftragte der BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Der Heißluftballon landete nach einer Trainingsfahrt für einen Rekordversuch zur Mittagszeit in der Nähe von Anklam. Es kam dabei zum harten Aufsetzen des Ballonkorbes bei erhöhtem Sinken und hoher Geschwindigkeit. Beim ersten Aufsetzen fiel der Ballonführer aus dem Korb und beim erneuten Aufprall des Korbes, 200 m vor einer Hochspannungsleitung, wurden beide Fahrgäste schwer verletzt. Aktenzeichen: 3X218-0/03</p>
<p>15.10.2003 1600 Uhr (MESZ) Ort: Leipzig (Sachsen) LFZ.: unbek. unbek. Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Nach dem Start wurde der Heißluftballon von einer Windböe erfasst und in eine Baumgruppe getrieben. Die Ballonhülle verfang sich im Geäst der Bäume und in einer Oberleitung. Als die Ballonhülle zerriss, rutschte der Ballonkorb langsam aus ca. 8 m Höhe zu Boden. Aktenzeichen: 3X226-0/03</p>

Heißluftluftschiff

<p>08.08.2003 1955 Uhr (MESZ) Ort: Rostock (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: GEFA-Flug AS105GD Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluft-Luftschiff schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Heißluft-Luftschiff stieß mit einem anderen Heißluft-Luftschiff in der Luft zusammen. Durch diese Kollision knickte ein Teil der Hülle ein. Durch massiven Brenneinsatz entstand erheblicher Brandschaden an der Luftschiffhülle. Das Luftfahrzeug konnte auf einer Grünfläche neben dem Rostocker Rathaus gelandet werden. Aktenzeichen: 3X181-1/03</p>
<p>08.08.2003 1955 Uhr (MESZ) Ort: Rostock (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Thunder AS105GD Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluft-Luftschiff nicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Heißluft-Luftschiff streifte die Hülle eines anderen Heißluft-Luftschiffes, welche zum Teil einknickte und Feuer fing. Aktenzeichen: 3X181-2/03</p>

Gasballon

14.09.2003 1800 Uhr (MESZ)	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten
Ort: Cognac (Frankreich)	Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug
LFZ.: Wörner NL1000/Stu	Bei der harten Landung des Gasballons schlug ein Passagier mit dem Kinn auf den Korbrand und verletzte sich leicht. Anschließend legte sich die Ballonhülle auf eine Hochspannungsleitung und wurde beschädigt.
Anzahl der verletzten Personen:	
Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht	
Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht	
Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht	
Gasballon leicht beschädigt	
Untersuchung durch ausländische Behörde	Aktenzeichen: 8X003-0/03

